

Dynamo 0:1 gegen Nürnberg

S. 14 bis 16



Erst schwach,
dann glücklos

Foto: Lutz Hentschel

5:1 im Bundesliga-Hit

S. 18/19

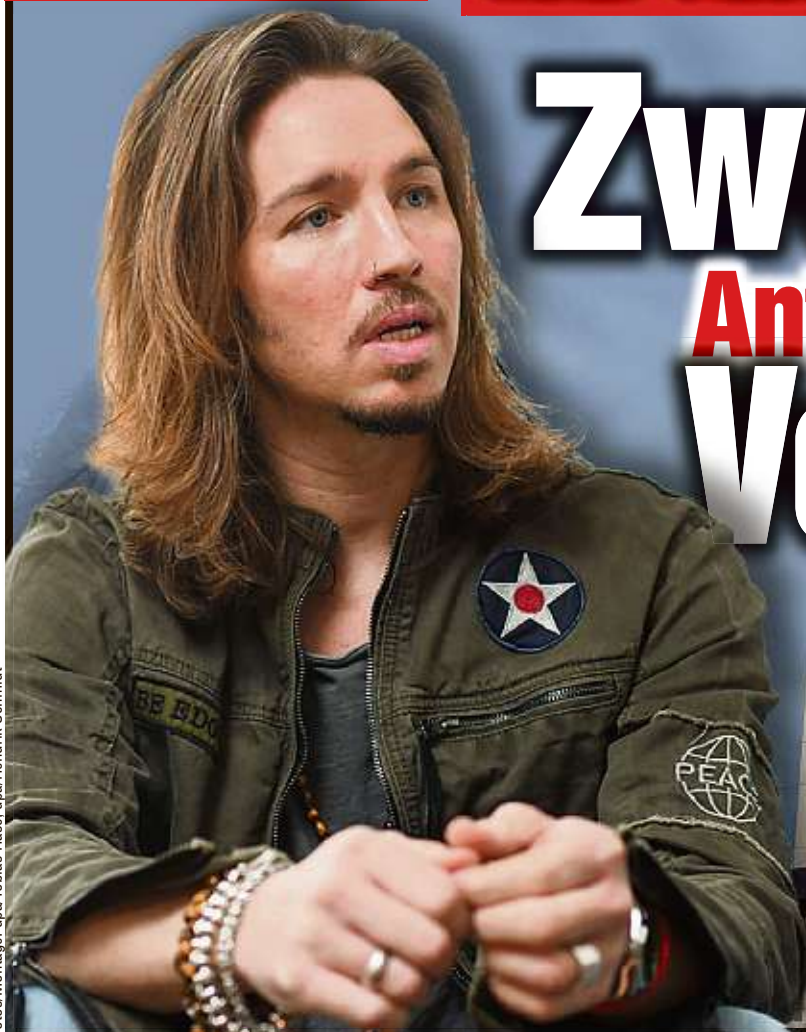


Bayern ballern
Bayer weg

Foto: imago images/Treese

Hotel-Video zeigt, was wirklich passierte

Zweifel an Antisemitismus- Vorwurf von Gil Ofarim



S. 10/11

Demotag in Dresden

S. 5



Starke Proteste
gegen Pegida

Foto: Steffen Füssel

Behörden in Sachsen alarmiert

S. 10/11



Immer mehr
falsche Impfpässe

Foto: imago images/Rolf Poss

Nach Rettungseinsatz

S. 12



Schlosssturm
voll gesperrt

Foto: imago images/Holger John

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV  MEDIENGRUPPE

DRZ
Reifen + Autoservice

Reifen- und Werkstattservice
8 x in Dresden und Umgebung



ZWEI WECHSEL
PRO JAHR.

Winter- statt Ganzjahresreifen
reduzieren den Bremsweg erheblich und
schaffen so mehr Sicherheit auf der Straße.

Jetzt umsteigen

Wir sind für Sie da.

Ihr Termin unter:
[www.dresden-reifen.de/
termin](http://www.dresden-reifen.de/termin)

Mützenich der nächste Bundestagspräsident?

BERLIN - Die Fraktion mit den meisten Abgeordneten stellt traditionell den Bundestagspräsidenten. Für die SPD steht fest: Das soll auch in Zukunft so bleiben. „Es gibt keinerlei Anlass, daran etwas zu ändern“, sagte Norbert Walter-Borjans (69) der Bild am Sonntag. Spekulationen, der Posten könnte an FDP oder Grüne gehen, wies er damit zurück. „Es gibt eine Reihe von geeigneten Frauen und Männern in der SPD-Fraktion“, so der Partei-Vorsitzende weiter.

SPD-Fraktions-Chef Rolf Mützenich (62) hat gute Chancen, nächster Bundestagspräsident zu werden.

Deutschland bleibt Hauptziel für Schutzsuchende in Europa

Behörden registrieren wieder mehr Asylanträge

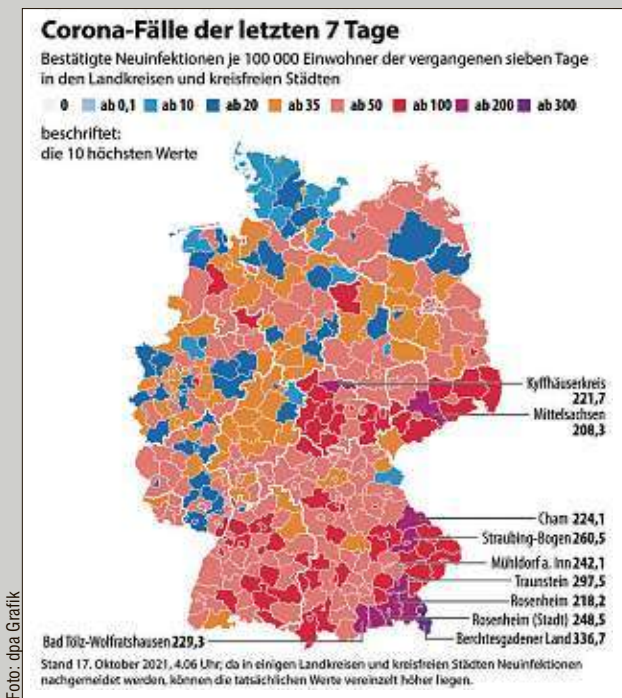
BERLIN - In den ersten neun Monaten sind in Deutschland über ein Drittel mehr Asylanträge als 2020 gestellt worden. Wie das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) in seiner Statistik ausweist, nahm die Behörde bis Ende September 100 278 Erstanträge entgegen - 35,2 Prozent mehr als im Vorjahr. Grund für den Anstieg ist neben der abklingenden Corona-Pandemie auch die Machtübernahme der Taliban in Afghanistan. Neben Syrien mit 40 472 und dem Irak mit 8 531 Erstanträgen kamen die meisten Bewerber mit 15 045 Asylgesuchen aus dem südasiatischen Land. Deutschland bleibt laut der EU-Asylbehörde Easo damit das Hauptzielland für Schutzsuchende in Europa.

endlich ein Bundesaufnahmeprogramm zu starten und den Weg für ergänzende Landesaufnahmeprogramme freizugeben“, sagte Geschäftsführer Günter Burkhardt. Mit Blick auf die Migrationslage an der Grenze zu Weißrussland könnte sich die Situation zukünftig noch

weiter verschärfen. „Die Situation in den Ländern an der belarussischen Grenze ist sehr ernst“, sagte Nina Gregori, Vorsitzende der Easo, der Funke Mediengruppe. Präsident Alexander Lukaschenko (67) hatte erklärt, er werde Flüchtlinge auf dem Weg in die EU nicht mehr aufhalten.



Das BAMF in Berlin.



Corona-Inzidenz steigt

BERLIN - Im Schnitt infizieren sich derzeit 8700 Personen täglich neu mit Covid-19. Die 7-Tage-Inzidenz ist damit am fünften Tag in Folge gestiegen. Zwar sind inzwischen fast zwei Drittel der Bevölkerung geimpft. Vor allem in den jüngeren Altersschichten gibt es aber noch immer erhebliche Lücken, die es dem Virus leicht machen, sich weiter auszubreiten.

Die aktuellen Corona-Zahlen in Deutschland.

Die 7-Tage-Inzidenz steigt: Sie liegt jetzt bei 72,7 - vor einer Woche lag sie bei 66,1. Mehr als 57,2 Millionen Menschen in Deutschland wurden mindestens einmal geimpft (68,8 Prozent). Rund 54,6 Millionen Deutsche davon haben schon den vollständigen Impfschutz (65,7 Prozent). Weltweit gibt es weit mehr als 240 Millionen Ansteckungsfälle in 195 Ländern. Fast 4,9 Millionen Menschen sind global im Zusammenhang mit einer Covid-19-Erkrankung gestorben.



Die Delegierten stimmten mehrheitlich für die Aufnahme von Koalitionsverhandlungen mit SPD und FDP.

Grünes Licht für die Ampel-Koalition: Auf einem kleinen Parteitag haben die Grünen gestern für die Aufnahme von Koalitionsverhandlungen mit SPD und FDP gestimmt. Nur zwei Delegierte stimmten dagegen, einer enthielt sich.

Zuvor hatte Grünen-Co-Chef Robert Habeck (52) für eine rot-grün-gelbe Regierung geworben. „Wir sind in einer Hoffungszeit angekommen“, so der Bundesvorsitzende. Diese Hoffnung dürfe seine Partei nicht enttäuschen, die kurz davor stehe, zum zweiten Mal Teil einer Regierung zu werden. „Es ist tatsächlich so, dass wir gerade ein Stück weit grüne Geschichte schreiben.“

Auch Kanzlerkandidatin Annalena Baerbock (40) machte sich für ein Ampel-Bündnis stark: „Wir spüren eine gemeinsame Lust, das jetzt anzupacken.“ Trotzdem stünde noch einiges an Arbeit bevor: „Es wird immer wieder dazu kommen, dass wir auch bis in die Nacht heftig ringen.“ Bei den künftigen Treffen soll

laut Baerbock vor allem die europäische Außenpolitik eine große Rolle einnehmen.

Kritik an dem bisherigen Sondierungsergebnis wurde nur verhalten geäußert. So lobte der Kieler Delegierte Lasse Petersdotter (31) die Einigung auf 12 Euro

Mindestlohn als „Revolution“, warnte aber auch, die Vorhaben zum Klimaschutz müssten noch konkreter und ambitionierter werden. Man müsse aufpassen, „dass die FDP nicht Grenzen zieht, während wir Hoffnungen beschreiben“.

Der SPD-Vorstand hatte bereits am Freitag den Weg für die Aufnahme von Koalitionsverhandlungen freigegeben. Die SPD würde in dem Bündnis mit Olaf Scholz (63) den Kanzler stellen. Die FDP-Gremien tagen heute. Auch hier wird mit großer Zustimmung gerechnet.

Die Grünen machen den Weg frei für die Ampel

Robert Habeck (52) lobte das Sondierungspapier.

Laut Annalena Baerbock (40) spielt die Außenpolitik bei künftigen Koalitionsverhandlungen eine große Rolle.

Blumen, Kerzen und Kuscheltiere wurden in Gedenken an die Opfer in Kongsberg niedergelegt.

Bluttat in Norwegen

Deutsche unter den Opfern von Kongsberg

KONGSBERG - Fünf Menschen verloren am vergangenen Mittwoch in der norwegischen Kleinstadt Kongsberg ihr Leben. Zu den Getöteten zählt auch eine Frau aus Deutschland. „Wir müssen leider bestätigen, dass unter den Opfern eine seit Längerem in Norwegen lebende deutsche Staatsangehörige ist“, sagte ein Sprecher des Auswärtigen Amtes. Weitere Details zu Alter oder Lebensumständen der Frau nannte er nicht.

Der 37-jährige Täter, der mit Pfeil und Bogen auf seine Opfer losging, sitzt derzeit in Untersuchungshaft. Ein Terror-Motiv halten die Ermittler für immer unwahrscheinlicher. Stattdessen erhärte sich der Verdacht, dass eine psychische Erkrankung Auslöser für den Amoklauf war.

Kanada setzt Impfmuffel unter Druck

MONTREAL - Mehr als 80 Prozent der Kanadier sind bereits vollständig gegen das Coronavirus immunisiert. Um den Rest der Bevölkerung von einer Impfung zu überzeugen, greift die Regierung nun zu harten Mitteln. Wer in Kanada künftig reisen will, hat ohne Impfnachweis kaum noch eine Chance. „Sie müssen bis Ende November

Wer in Kanada mit dem Flugzeug reisen will, muss ab Ende November einen Impfnachweis vorlegen.

müssen Mitarbeiter des öffentlichen Dienstes sowie Beschäftigte im Verkehrssektor ein Vakzin erhalten haben. Zumindest Beamte werden ansonsten ab Mitte November vom Dienst entbunden und nicht mehr bezahlt.

Meine Meinung



Nur Verlierer

Von Hermann Tydecke

Was passierte wirklich im Leipziger Westin Hotel? An dem mutmaßlichen Antisemitismus-Skandal um Gil Ofarim und seine Davidstern-Kette wurden jetzt ernste Zweifel laut. Klar ist bislang: Der Vorfall kennt nur Verlierer. Die Wende in der öffentlichen Wahrnehmung brachte ein Video, das ein anderes Licht auf den Vorfall wirft, den Ofarim bislang schilderte. Auch die Reaktion darauf, die der Musiker und Schauspieler mit jüdischen Wurzeln tätigte, sorgt für Verwirrung.

Was bleibt, sind Fragen, über die es wohl erst Klarheit gibt, wenn Polizei und Staatsanwaltschaft ihre Ermittlungen beendet haben. Das Problem: Die Geschichte ist in der Welt, doch nur Ofarims Sicht wurde wirklich bekannt - und die ruft nun auch noch Widersprüche hervor.

Da war das Urteil in den sozialen Netzwerken längst gefällt, auch Politiker und Funktionäre reagierten, hitzige Diskussionen über deutschen Antisemitismus entbrannten.

Verstehen Sie mich nicht falsch: Die gesellschaftliche Auseinandersetzung mit diesem Thema ist notwendig und gut. Aber nicht, wenn sie so emotional und mit Vorverurteilungen geführt wird wie im Fall Ofarim. Der hat freilich selbst die Richtung vorgegeben - ein Versehen oder Schnellschuss des Medienprofis war das sicherlich nicht.

Das Resultat: Alle haben Schaden genommen, werden angefeindet. Der Mitarbeiter, das Hotel, auch Sachsen (mal wieder), Ofarim selbst und auch jüdische Mitbürger. Wenigstens ist das letzte Kapitel in der Causa noch nicht geschrieben und eine sachliche Auseinandersetzung möglich - beides wird allerdings noch einige Zeit brauchen.

Bericht Seiten 10/11

Nachrichten

Luxusauto geklaut

GÖNNSDORF - Unbekannte haben in der Nacht zu Sonnabend einen weißen Mercedes E400d von einem Grundstück am Kerbtälchen geklaut. Das ein Jahr alte Fahrzeug hat einen Wert von rund 65 000 Euro.

Seltene Trau-Termine

SEEVORSTADT - Das Palais im Großen Garten ist einer der beliebtesten Hochzeitsorte der Stadt. Für das nächste Jahr waren Baumaßnahmen geplant, die allerdings verschoben wurden. Daher gibt es nun neue Termine. Infos: dresden.de/heiraten

So erreichen Sie uns

REDAKTION
0351/48 64 26 61

E-MAIL
mopodd.lokales@dd-v.de

ANZEIGEN
0351/84 04 44

ABO-SERVICE
0351/48 64 26 86

Noch kein Prozess zum Juwelenraub in Sicht

Kommt bald der ganze Remmo-Clan wieder frei?

Auch dieses Collier aus der Brillantgarnitur wurde bei dem dreisten Einbruch gestohlen.

Es wird eng. Das Landgericht Dresden soll gegen den Remmo-Clan verhandeln. Doch Prozesstermine für das Großverfahren um die Juwelenbande vom Grünen Gewölbe gibt es nicht. Schlimmstes Szenario: Die Tatverdächtigen könnten in drei Monaten wieder auf freien Fuß kommen.

Laut Anklage begingen Abdul Majed (22), Mohamed (22), Ahmed (23), Wissam (24), Bashir (25) und Rabih Remmo (27) den Millionen-Coup. Sie stiegen demnach im November 2019 ins Historische Grüne Gewölbe ein, zerschlugen eine der Vitrinen, stahlen 21 Schmuckstücke mit mehr als 4 300 einzelnen Diamanten und Brillanten. Versicherungswert: 113,8 Millionen Euro!

Fieberhaft fahndete die „Soko Epaulette“, organisierte Razzien beim Remmo-Clan in Berlin. Ab November 2020 klickten die Handschellen. Inzwischen sitzen die Beschuldigten hinter Gittern, warten auf den Prozess. Weil zwei Be-

schuldigte Heranwachsende waren, für sie das Jugendstrafrecht gilt, muss der komplette Clan vor den Jugendrichter.

Die ohnehin überlastete Justiz tut sich jedoch schwer, zeitlich drei Richter, sechs Beschuldigte, derzeit elf Anwälte, Staatsanwalt, Schöffen und Gutachter „unter einen Hut“ zu bringen. Ein Prozesstermin ist derzeit nicht in Sicht. Dabei drängt die Zeit. Denn die U-Haft darf nicht unendlich anhalten.

Schon letzte Woche wurde die U-Haft für Ahmed Remmo aufgehoben (MOPo berichtete). Immerhin: Er sitzt ohnehin ein - wegen der ebenfalls vom Clan geklauten Gold-Münze aus dem Berliner Bode-Museum. Zwar wurde für alle anderen die U-Haft vorerst bestätigt. Aber die nächste Prüfung ist in drei Monaten.

Bis dahin müsste der Prozess begonnen haben. Anderenfalls könnte das zuständige OLG die Remmos wegen des Verstoßes gegen das Beschleunigungsgebot auf freien Fuß setzen ...



Der Haftbefehl gegen Ahmed (23) wegen des Einbruchs im Grünen Gewölbe wurde schon aufgehoben.

Auch Bashir Remmo (25) wurde bei der Razzia in Berlin im November 2020 verhaftet.

Rabih Remmo (27) wurde schon im November 2020 verhaftet.

Trauriges Bild: Die Vitrinen im Dresdner Schloss, in denen einst die Preziosen von August dem Starken präsentiert wurden, sind leer.

Das Landgericht Dresden hat die Anklage gegen den Remmo-Clan vorliegen. Allein es fehlen den Juristen freie Termine für den Prozess.

Hinter den Kulissen qualmt's gewaltig
Nächster Zoff um Cannabis-Antrag

Das Thema Cannabis-Legalisierung beschäftigt weiter das Rathaus. Nachdem die Dissidenten per Ratsbeschluss zumindest ein Modellprojekt durchsetzen wollen, legen jetzt die Grünen nach. Eine Anhörung, vergleichbar wie zu den Dynamo-Randalen, soll Klarheit bringen. Doch hinter den Kulissen wird neu gestritten.

So ließ OB Dirk Hilbert (49, FDP) den neuen Antrag im letzten Ältestenrat gar nicht erst zu. Die Vorlage lieferten ausgerechnet die Dissidenten selbst. Danach sei, mit den Stimmen der Grünen, eine Cannabis-Anhörung erst kürzlich abgelehnt worden. Sechs Monate lang sei der Rat, so die Meinung der Dissidenten, jetzt an den Beschluss gebunden. „Unsere

Initiative soll gekapert werden, das ist Teil der Strategie, uns auszugrenzen“, begründet Dissident Johannes Lichdi (57, Grüne). Die Grünen bestreiten, je so einen Antrag gestellt zu haben.

Erst nach den Herbstferien wird sich dieser Widerspruch aufklären. Das Ansinnen der Grünen bleibt dennoch bestehen: Um mit „Tiefe und Ernsthaftigkeit“ ein mögliches

Modellprojekt diskutieren zu können, sei eine Experten-Anhörung wichtig.

„Es wird konsumiert, egal ob Cannabis verboten ist“, sagt Stadträtin Agnes Scharnetzky (34). „Wir müssen uns dringend Gedanken machen, wie wir diesen Konsum so begleiten können, dass sich die Konsumierenden nicht mehr den hohen Risiken wie aktuell aussetzen.“ DiHe

Wird der Joint bald Alltag? In Dresden soll zumindest ein Modellprojekt starten.



Stadträtin Agnes Scharnetzky (34, Grüne) fordert eine Cannabis-Anhörung.



Rund 1000 Teilnehmer lockte Pegida gestern auf den Altmarkt. Eine 30-Meter-Pufferzone trennte die Kundgebung von der Gegendemo.

Mehr als 2500 Pegida-Gegner zum Geburtstag

Geburtstagsfeier in kleiner Runde: Gestern beging die rechtsextremistische PEGIDA-Bewegung ihren siebten Jahrestag auf dem Dresdner Altmarkt, konnte mit dem ehemaligen österreichischen Vizekanzler Heinz-Christian Strache (52) sogar einen relativ prominenten Redner vorweisen. Trotzdem kamen nur reichlich 1000 Teilnehmer. Dagegen stellten sich mehr als 2500 Pegida-Gegner.

Knappe drei Stunden belegte Pegida gestern den Altmarkt, hielt dort Reden und spielte Musik. Erstmals dabei: der ehemalige FPÖ-Vizekanzler Strache. Dieser meinte, der zurückgetretene Kanzler Österreichs, Sebastian Kurz (35, ÖVP), wäre ein Schüler Merkels gewesen, redete dann mehrere Minuten lang über Penisbilder,

die auf den Handys von ÖVP-Politikern gefunden worden sein sollen.

Die Reden von Irfan Peci (32) und Stephen „Tommy“ Robinson „Yaxley-Lennon“ (38) interessieren inzwischen auch die Staatsanwaltschaft: „Es wird geprüft, ob bei zwei Redebeiträgen eine Straftat vorliegt“, bestätigt Polizeisprecher Thomas Geithner (47). Eine Gruppe von rund 20 Neonazis stoppte die Polizei in der Schreibergasse: „Die Personen hatten sich zuvor in einer Tiefgarage verummmt“, so Geithner. „Im Zuge der Gefahrenabwehr nahmen wir ihre Personalien auf und erteilten Platzverweise.“

Etwas turbulenter wurde es, nachdem Pegida die Kundgebung beendet hatte: Abreisende Teilnehmer liefen durch die Gegenkundgebung, es kam zu Rangeleien, die Polizei drängte die Gegen-demonstranten beiseite. Dabei wurden auch ein Rauchtopf und ein Bengalo gezündet. Wegen des Topfs setzte die Polizei einen 17-Jährigen kurzfristig fest, ein weiterer Demonstrant kam wegen der Rangelei in eine Maßnahme. 716 Beamte sicherten die Demos ab.

eho



Allein auf der Zubringer-Demo aus der Neustadt liefen in der Spitze über 1000 Teilnehmer.



Seit 2008 sind Su Yeon (39) und Dirk Hilbert (49, FDP) verheiratet.

Von Dirk Hein

Der OB wird 50! Dirk Hilbert (FDP) feiert am Samstag seinen runden Geburtstag. Die große Saure mit 50 geladenen Gästen steigt allerdings nicht in Dresden.

„Ich lade zum Bergfest ein, hoffentlich“, schmunzelt Hilbert. „Zum 50. erfülle ich mir einen großen Traum, zusammen mit Freunden geht es auf eine Kultur- und Weinreise nach Bulgarien.“ Eine Woche lang will Hilbert Weingüter und Klöster besuchen und in die Berge wandern. Seinen runden Ehrentag am 23. Oktober feiert der OB auf einem Weingut. 50 Gäste sind geladen.

Generell geht Hilbert mit der „5“ ziemlich „entspannt um. Es gibt

viele in meinem Freundeskreis, die etwa gleich alt sind. Die sagen alle: „Das Leben geht weiter“. Änderungen kämen demnach eher schleichend: „Die Gespräche werden anders, wir reden mehr darüber, wo es grade zieht und zerrt. Aber solange das so ist, lebt man ja noch.“

Im Job läuft es für ihn ohnehin prächtig. Das war nicht immer so. Beruflich startete der gelernte Elektronikfacharbeiter, der erst später das Abendgymnasium abschloss und Wirtschaftsingenieur wurde, als Marktleiter in Radebeul. Aus dieser Zeit stammt Hilberts Liebe zu „kräftigen, komplexen Rotweinen“. 2001 wurde Hilbert Wirtschaftsbürgermeister, tappte in reichlich Fettnäpfchen und erarbeitete sich seinen Ruf als „Pannenhilbert“, so wollte er beispielsweise den Striezelmarkt privatisieren.

2008 kandidierte Hilbert aussichtslos als OB-Kandidat. Sein Rückzug im zweiten Wahlgang zugunsten von Helma Orosz (68, CDU) beförderte ihn in den Posten des

Vize-OB und 2015 ganz an die Stadtspitze. Dort sitzt er bombenfest. Angriffe vom politischen Gegner prallen ab. Auch den Vorwurf von Linken-Rat Iljo Wirtz (54) Hilbert entwickle sich durch Corona zu „Seuchendiktator“, saß der OB aus.

Ganz ohne Anspielung darauf geht es an Hilberts „Rundem“ nicht. Sein Sprecher und Rathaus-Vertrauter Kai Schulz (46) schenkt seinem „Chef“ einen zwölf Jahre gereiften Rum der Marke „Dictador“...

OB Hilbert ist bekennender Weinfan. 2015 verließ er den gerade tagenden Stadtrat, um das Weinfest auf der Hauptstraße zu eröffnen. Die Folge war ein Mini-Skandal.

Zum runden Geburtstag zieht es den Stadtchef nach Bulgarien

Hilbert feiert seinen 50. im Kloster ... und im Weingut!



Bulgarien

Wein, wandern und Klöster: Dirk Hilbert feiert seinen runden Geburtstag in Bulgarien.



◀ Bereits 2018 war Hilbert auf Kultur- und Weinreise in Bulgarien.



Die Schauspieler Teresa Weißbach (40, l.), Lara Mandoki (32) und Kai Scheve (55) während einer Drehpause am Set für den „Erzgebirgskrimi“ (ZDF).

„Erzgebirgskrimi“ hängt sogar Helene Fischer ab

Aus Quoten-Sicht war das TV-Wochenende ziemlich fest in Sachsen-Hand. Gestern flimmerte der Dresden-Tatort (ARD) über die Bildschirme. Und bereits am Samstag begeisterte der „Erzgebirgskrimi“ offenbar die ganze Republik. Denn den neuesten Fall von Kommissar Winkler (Kai Scheve) und seiner Kollegin Szabo (Lara Mandoki) verfolgten 6,83 Millionen Zuschauer, ein stattlicher Marktanteil von 23,8 Prozent.

Doch damit nicht genug: Auch das mit viel Aufwand angekündigte TV-Comeback von Helene Fischer (lief nach dem Krimi im ZDF) blieb weit hinter den Erwartungen. Trotz Schwangerschaft und neuem Album lockte die schöne Sängerin weniger als drei Millionen Fans vor die Fernsehgeräte.

Das Dresdner Rathaus - die nächste Oberbürgermeister-Wahl findet im Sommer 2022 statt.

Foto: Holm Heils

Ob er noch mal zur Wahl antritt?

Nächstes Jahr wird in Dresden ein neuer Oberbürgermeister gewählt. Noch hat es keine Partei gewagt, einen Kandidaten gegen Dirk Hilbert (49, FDP) aufzustellen. Vor allem die CDU zögert, überhaupt anzutreten. Zu groß ist die Sorge, komplett unterzuge-

hen. Hinter den Kulissen versuchen Linke, Grüne und SPD aktuell zumindest halbherzig, sich auf einen gemeinsamen Kandidaten zu einigen. Auch die AfD sucht bereits, im Fokus stehen unter anderem Kandidaten außerhalb der eigenen Parteireihen.

Hilbert selbst wartet weiter ab. Noch immer hat er sich nicht zu der Frage geäußert, ob er überhaupt nochmals antreten wird. Im Rathaus wird das jedoch erwartet. Seine Siegchancen werden zumindest momentan als sehr groß eingeschätzt. **DiHe**

Rollende Disco

Star-DJ feiert Riesensause im „Roten Doppeldecker“

Er legt von New York bis Tokio auf. Mit Milliarden Streams gehört Purple Disco Machine („Hypnotized“, „Fireworks“) zu den erfolgreichsten DJs der Welt, der auch schon mit Lady Gaga (35) und Elton John (74) gearbeitet hat. Am Freitag erschien das zweite Album „Exotica“ von Tino Piontek (41) - er hat es am Samstag in seiner Heimatstadt Dresden gefeiert.

„Ich lebe so gern in Dresden. Deshalb wollte ich auch hier mein Album auflegen

und die Stadt meinen Fans zeigen“, sagt der Familienvater. Pionteks Plattenfirma Sony chartete das Hotel „Moxy“ und zwei „Rote Doppeldecker“ für eine abendliche Stadtrundfahrt. Am Bord der Busse: 150 Freunde,

Kollegen, Gewinner einer Radioaktion und Fans von Purple Disco Machine aus Deutschland, Schweden, Frankreich, Italien...

Damit schon zwischen Zwinger und Pfunds Molke-Party steigen konnte, „haben wir extra die Busse mit großen Boxen ausgestattet und in lila Licht getaucht“, so Betriebsleiterin Claudia Hoffmann (48). Für die Premiere des Albums suchte sich Purple Disco Machine das „Glory“ am Wald-

schlösschen aus. Und legte nach der Stadtrundfahrt höchstpersönlich auf. Sein Album „Exotica“ wurde größtenteils in einem Studio umgebauten Lagerhaus produziert - nur fünf Minuten von Tinos Haus entfernt. „Anfang 2020 war ich kurz davor, die Deadline, die ich mir für das Album gesetzt hatte, zu verpassen, aber dann hat sich alles verändert und ich hatte plötzlich ein bisschen mehr Zeit als geplant“, erinnert sich Tino an den Corona-Lockdown. „Zum ersten Mal seit

vielen, vielen Jahren hatte ich die Möglichkeit, jeden Tag im Studio zu sein: Ich habe meine Kinder jeden Morgen in den Kindergarten und in die Schule gebracht und bin dann ins Studio gefahren.“

Schon gehört?
Vor Katrin Koch
0351/48 64 26 71



▲ Tino Piontek alias Purple Disco Machine (Mitte) im Bus mit seinen Fans.

◀ Die beiden „Roten Doppeldecker“ starten vom Hotel „Moxy“ die Stadtrundfahrt mit DJ-Fans.

DRESDNER SPORTCLUB 1898

1. BUNDESLIGA DAMEN · VOLLEYBALL

#MITEUCH



23.10.2021 · 17:30 UHR

Margon Arena
Bodenbacher Str. 154 · 01277 Dresden



Schock-Diagnose Tourette

Studentin Julia (22) aus Dresden Mein kompliziertes Leben mit den Tics



Julia (22) im Gespräch mit MOPO-Reporter Hermann Tydecks (38).

In ihren Filmen klärt die Soziologie-Studentin über ihre Krankheit auf.

Von Hermann Tydecks

Mitten in der Pandemie erhielt Julia (22) aus Dresden eine Schock-Diagnose: Sie leidet an Tourette, der unheilbaren „Tic-Krankheit“. Wie die Studentin damit umgeht, teilt sie jetzt im Internet, will über die seltene Krankheit aufklären.

Sie zeigt wildfremden Menschen den Mittelfinger, ruft „Nutte“ an der Supermarktkasse, reißt in der Bahn kreischend ihren Arm hoch: So heftige Tics hatte Julia nicht von Anfang an. Mit 13 Jahren zuckte sie nur leicht, schnitt Grimassen. Aber nur aller paar Monate, nicht mal ihre Eltern bemerkten es. Julia dachte an eine Marotte.

Doch im Herbst letzten Jahres begann sie, täglich zu zucken. Auf der Couch mit ihrem Freund rief sie plötzlich laut „Ahl!“. „Habe ich das gerade wirklich gesagt?“, fragte

sie erschrocken. Einige Arzt-Termine später stand fest: Julia hat Tourette. „Es war ein Schock“, sagt sie. Ihre Tics verstärkten sich, veränderten ihr Leben. „Früher hatte es gar keinen mitbekommen. Heute merkt es jeder sofort.“

Im Wartezimmer, in der Bücherei, beim Spazieren: Ihre körperlichen und verbalen Tics machen keine Pause, treten bei Stress häufiger auf. Sie sagt zu ihrer Professorin „Verpiss dich“, zu Fremden „Fuck off!“. „Ich kann nicht steuern, was ich im Tic sage oder mache“, erklärt Julia. Sie nennt ihr Tourette „Geralt“, auch wenn er keine zweite Persönlichkeit ist. „Aber er sagt manchmal überraschende Sachen, die sehr gut passen. Die wären mir so gar nicht eingefallen“, sagt Julia schmunzelnd.

Handgreiflich wird sie nicht. „Vor mir braucht niemand Angst haben“, sagt sie im Gespräch mit dem MOPO-Reporter. „Dooocchhh!“, schaltet sich „Geralt“ plötzlich ein. Es ist eine der Situationen, worüber sie und ihr Gegenüber herzlich lachen können - und auch dürfen! Trotzdem ist Tourette keine „Spaßkrankheit“, betont sie. „Das Zucken tut häufig weh. Außenstehende sollten es ignorieren, mich nicht ständig anglotzen.“

Während des Lockdowns fand die Soziologie-Studentin ihren Umgang mit der Krankheit, klärte Freunde auf. „Meine größte Sorge ist, dass ich immer die mit Tourette bin“, sagt Julia. Darum will die mutige Dresdnerin mit ihrem YouTube-Kanal „Julticia“ auch aufklären - und sich selbst weiter mit ihrer Krankheit auseinandersetzen.

Videoreh für Julias YouTube-Kanal „Julticia“.



Die Krankheit ist unheilbar

Das Tourette-Syndrom ist eine meist angeborene Erkrankung des Nervensystems. Sie ist durch das Auftreten motorischer und vokaler Tics charakterisiert. Tics sind spontane Bewegungen, Laute oder Wortäußerungen, die ohne den Willen des Betroffenen zustande kommen, ähnlich wie Niesen oder Schluckauf. Schimpfwörter äußert nur gut ein Viertel der Erkrankten. Die Krankheit trifft mehr Jungs als Mädchen,

ist unheilbar. Medikamentöse Behandlungen können belastende Tics lindern. Tourette beginnt meist in der Kindheit, seltener in der Jugend oder später. Bei den meisten Betroffenen bessern sich die Symptome nach der Pubertät oder verschwinden ganz. Bei anderen bleiben sie lebenslang. Nach Schätzungen tritt Tourette bei rund einem Prozent der Menschen auf - also auch bei rund 40 000 Sachsen. tyx

Werbeaktion macht den Alaunpark sauber

Prost! Müllsamm ler werden mit Bier be lohnt

Müll einsammeln und danach kostenlos ein Bier genießen - eine tschechische Brauerei machte das gestern im Alaunpark möglich.

Dort sprachen zwei Mitarbeiter im Auftrag der tsche-

chischen Biermarke „Kozel“ Parkbesucher an, verteilten Müllsäcke an freiwillige Helfer. Wer mitmachte und half, den Alaunpark von Abfällen und Co. zu befreien, erhielt als „Lohn“ ein Kozel-Lagerbier. Die Umweltfreunde füllten bis zum Abend rund

30 Säcke. „Damit sind wir zufrieden“, so Aline (29) vom Promotion-Team.

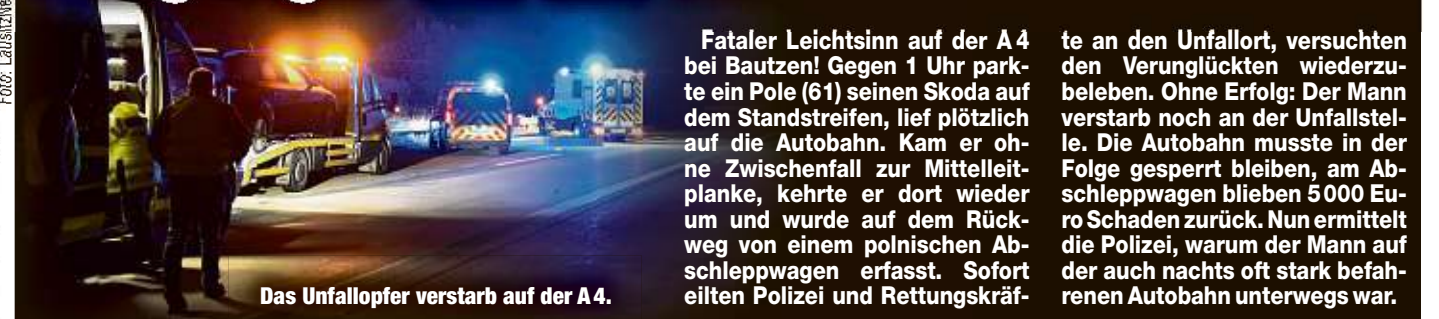
Der Aktionstag fand in fünf deutschen Städten (etwa Berlin und Hamburg) statt, greift einen Trend aus Schweden auf. Dort sammeln Jogger beim Laufen in der Natur Müll

auf - durch das Bücken nimmt die sportliche Intensität zu. Genannt wird das „Plogging“: eine Kombination aus dem schwedischen Verb „plocka“ (aufsammeln) und „Jogging“. Die tschechische Brauerei sponsert den Aktionstag, um die Umwelt zu fördern und ein nachhaltiges Image zu erlangen. tyx



Aline (29) und Serkan (34) belohnen Müllsamm ler im Auftrag einer tschechischen Brauerei mit Bier.

Fußgänger auf der Autobahn überfahren



Das Unfallopfer verstarb auf der A4.

Fataler Leichtsinns auf der A4 bei Bautzen! Gegen 1 Uhr parkte ein Pole (61) seinen Skoda auf dem Standstreifen, lief plötzlich auf die Autobahn. Kam er ohne Zwischenfall zur Mittelteilplanke, kehrte er dort wieder um und wurde auf dem Rückweg von einem polnischen Abschleppwagen erfasst. Sofort eilten Polizei und Rettungskräfte

an den Unfallort, versuchten den Verunglückten wiederzubeleben. Ohne Erfolg: Der Mann verstarb noch an der Unfallstelle. Die Autobahn musste in der Folge gesperrt bleiben, am Abschleppwagen blieben 5000 Euro Schaden zurück. Nun ermittelt die Polizei, warum der Mann auf der auch nachts oft stark befahrenen Autobahn unterwegs war.

Die Xiaomi 11T 5G-Serie im größten und besten 5G-Netz



Bestes 5G-Netz
Test: Mobilfunknetze
CHIP 11/2021
Telekom



ZUSÄTZLICH
120 €
CASHBACK
SICHERN

T 5G

xiaomi
11T Series | 5G

ab 1€³
z. B. im Tarif MagentaMobil M mit Top-Smartphone



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

¹⁾ Laut CHIP Mobilfunktest, Heft 04/2021. ²⁾ Im Aktionszeitraum 05.10.–23.11.2021 erhalten Kunden bei Abschluss eines neuen Mobilfunk-Vertrags mit einer Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten in den Tarifen MagentaMobil und Family Card mit oder ohne Endgerät (ausgeschlossen Young Tarife, Special Tarife, For Friends Tarife, Family Card Kids & Teens, Family Card Teens und Datentarife) 120 € auf ihrem Girokonto gutgeschrieben (z. B. MagentaMobil S ohne Smartphone für 39,95 €/Monat, einmaliger Bereitstellungspreis 39,95 €). Kunden, die eine Vertragsverlängerung durchführen, erhalten ebenfalls die Gutschrift beim Wechsel in einen höherwertigen Tarif der aktuellen Generation. Die Gutschrift wird nicht in Verbindung mit einer monatlichen Grundpreisbefreiung gewährt, wenn diese mehr als 3 Monate umfasst. Zum Erhalt der Gutschrift (nach Ablauf der Widerrufsfrist) ist bis zum 14.03.2022 eine Online-Registrierung über telekom.de/cashback-einloesen mit Vorlage eines Erwerbsnachweises (Eingangsbild/Auftragsbestätigung) entsprechend den genannten Bedingungen erforderlich. ³⁾ Bei Vertragsabschluss oder -verlängerung im Tarif MagentaMobil M mit Top-Smartphone erhalten Kunden z. B. das Xiaomi 11T Pro 5G für 1 €. Monatlicher Grundpreis 69,95 €, Bereitstellungspreis 39,95 €, Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Im monatlichen Grundpreis sind eine Telefonie- und eine SMS-Flatrate in alle dt. Netze enthalten. Ab einem Datenvolumen von 12 GB wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 64 KBit/s (Download) und 16 KBit/s (Upload) beschränkt. Nur solange der Vorrat reicht.
Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.

Nachrichten

Feuer in Lagerhalle

DELITZSCH - Nach einem Feuer in einer Lagerhalle in Delitzsch am Freitag ermittelt die Polizei wegen Brandstiftung. In der Halle hatte Stroh Feuer gefangen. Dabei entstand hoher Sachschaden, der aber noch nicht genau beziffert werden konnte. Ein Brandexperte soll die genauen Umstände klären.

Čišinski-Preis verliehen

BAUTZEN/DRESDEN - Sachsens Kulturministerin Barbara Klepsch (58, CDU) hat am Samstag den Čišinski-Preis der Stiftung für das sorbische Volk an Trudla Malinkowa (66) und Jan Malink (65) verliehen. Sie erhalten die Auszeichnung für ihre herausragende publizistische Tätigkeit auf dem Gebiet der sorbischen Kulturgeschichte. Der Preis ist mit 12 000 Euro dotiert.

Zwei Geisterfahrer

PLAUEN - Gleich zwei Rentner waren am späten Sonntagnachmittag im Vogtland als Geisterfahrer unterwegs. Bei Adorf auf der Elsterstraße donnerte ein BMW-Fahrer (80) frontal gegen einen Ford (Fahrer: 81). Beide Fahrer und die Beifahrerin (81) im Ford kamen schwer verletzt ins Krankenhaus. Beide Autos sind Schrott. Eine zweite Geisterfahrerin (68, Renault) auf der Bundesstraße 94 zwischen Lengsfeld und Reichenbach konnte die Polizei rechtzeitig stoppen. Ein Alkotest bei ihr ergab 1,62 Promille.

Lotto - Glück gehabt?

Vergangenen Sonntags wurden folgende Lottozahlen gezogen:

7, 20, 21, 27, 29, 34
Superzahl: 6
Spiel 77: 2 4 0 6 5 4 9
Super 6: 7 3 3 1 6 7
GlücksSpirale: Endziffer 1: 10 Euro;
 36: 25 Euro; 352: 100 Euro; 3 291:
 1000 Euro; 67 134: 10 000 Euro;
 622 497 und 456 246: 100 000 Euro.
Prämienziehung: 2 053 595:
 10 000 Euro monatlich 20 Jahre lang.
 (alle Angaben ohne Gewähr)

Impressum

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN

Chefredakteur: Robert Kühne
Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther (verantwortlich)
Stellvertretende Chefredakteur: Dana Peter
ArtDirector: Holm Röhrer
Textchef: Mario Adolphsen
Dresden: Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.)
Chemnitz: Mario Adolphsen (Ltg.)
Leipzig: Alexander Bischoff
Politik: Mario Adolphsen (Ltg.)
Landespolitik: Thomas Staudt (Ltg.)
Show/Unterhaltung: Dana Peter (Ltg.)
Kultur: Guido Glaser (Ltg.), Heiko Nemitz
Sport: Dirk Lippelt (Ltg.)
MOPO am Sonntag: Markus Griesse (Ltg.), Uwe Büttner
Produktion: Dana Peter (Ltg.)

Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD
Stellvertreter des Chefredakteurs: Nikolaus von der Hagen
Verantwortlicher Geschäftsführer: Nikolaus von der Hagen
Verantw. für die Anzeigen: DDV Media SZ GmbH
Anzeigen-Kundendienst: 0351/840 444
Technischer Leiter: Volker Kiese
Druck: Dresdner Verlagshaus Druck GmbH, Meinelstr. 2, 01129 DD
MOPO-Redaktion Dresden: Ostra-Allee 18, 01067
 0351/4864-2691, -2678 (Fax)
MOPO-Redaktion Chemnitz: Straße der Nationen 12, 09111
 0371/690663-300, -333 (Fax)
MOPO-Redaktion Leipzig: Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107
 0341/2491 4222
Abo-Kundendienst: 0351/4864 2686 (Dresden)
 0371/690663 3330 (Chemnitz)
Preis für das Monatsabo: Ab 1. April 2021 neuer Preis:
 Mo.-Sa. 23,90 Euro (per Bote)
 Inkl. So. 30,80 Euro (per Bote)
 Mo.-Sa. 38,21 Euro (per Post)
 Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 21/2021
 Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskämpfen (Streik oder Aussperrung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.

Antisemitismus-Vorwürfe um Gil Ofarim: Was geschah wirklich im Foyer des Westin-Hotels?

Videos sollen zeigen, dass der Sänger die Davidstern-Kette gar nicht trug

LEIPZIG - Musiker Gil Ofarim (39) sorgte mit seinem Antisemitismus-Vorwurf gegen einen Hotelmitarbeiter im Leipziger „Westin“ weltweit für Entsetzen. Ein Überwachungsvideo wirft nun Fragen an der Darstellung des Sängers auf.

Rückblick: In einem knapp zweiminütigen Instagram-Video hatte der jüdische Musiker vor zwei Wochen berichtet, wie er in der Hotellobby antisemitisch beleidigt worden sei. Im Mittelpunkt soll dabei seine silberne Halskette mit Davidstern gestanden haben. Zunächst seien Gäste aus der Warteschlange ihm vorgezogen worden, so Ofarim. Als er dann an der Rezeption dran war und nach den Gründen fragte, soll jemand aus der Ecke „Pack Deinen Stern ein“ gerufen haben. Daraufhin soll auch der Hotelmitarbeiter „Packen Sie Ihren Stern ein“ gesagt haben und

dies zur Bedingung fürs Einchecken gemacht haben.

Millionen Menschen sahen das Video, über das international berichtet wurde. Die Empörung auch in sozialen Netzwerken war groß. Vor dem Hotel wurde demonstriert, um Solidarität mit Juden zu zeigen. Das „Westin“ beurlaubte den beschuldigten Service-Manager, der übergeordnete Marriott-Konzern drückte „tiefes Bedauern aus“. Polizei und Staatsanwaltschaft ermittelt. Der Mitarbeiter hatte zeitnah Strafanzeige wegen Verleumdung

erstattet, Ofarim selbst erst eine Woche nach dem Vorfall.

Die Ermittler werten auch Überwachungsvideos des Hotels aus. Auf einem (ohne Ton) ist Ofarim (mit geöffneter Lederjacke und T-Shirt) mehrmals zu sehen - eine Kette hingegen nicht. Die Leipziger Polizei habe „ernst zu nehmende Zweifel“ am ursprünglich geschilderten Ablauf des Geschehens. Berichtet wurde nun die „Bild am Sonntag“. Demnach soll Ofarim ausgesagt haben, dass er nicht sagen könne, ob er die Kette mit dem Davidstern an jenem Abend sichtbar trug. Damit kon-

frontiert, sagte Ofarim der Zeitung: „Der Satz, der fiel, kam von hinten. Das heißt, jemand hat mich erkannt. Es geht hier nicht um die Kette. Es geht eigentlich um was viel Größeres. Da ich oft mit dem Davidstern im Fernsehen zu sehen bin, wurde

ich aufgrund dessen beleidigt.“ Die Staatsanwaltschaft teilte gestern mit, man ermittle noch: „Es sind mehrere Videos von den Überwachungskameras sichergestellt worden. Die Auswertung ist noch nicht abgeschlossen.“ **tyx**



Trug Gil Ofarim (39) im Hotel seine silberne Davidstern-Kette sichtbar oder nicht? In einem Überwachungsvideo ist der Musiker ohne zu sehen.

▲ Ofarim hatte in einem Instagram-Video Antisemitismus-Vorwürfe öffentlich gemacht (r.). Den Stern trug er auch vorher schon öfter bei Auftritten (l.).



Nach dem Vorfall gab es eine projüdische Demonstration vor dem Hotel.

Fotos: dpa/Robert Michael



Auch auf dem Staatsweingut Schloss Wackerbarth geht die Weinlese zu Ende. Weinbauleiter Till Neumeister ist guter Dinge.

Weniger Gewicht, aber viel Frische Weinlese in Sachsen endet

MEISSEN - Der Wein-Jahrgang 2021 war kein einfacher. Trotzdem sind die Winzer mit der Qualität zufrieden. Schon am 11. November kommt der erste Wein des Jahrgangs in den Handel.

Die Weinlese in Sachsen geht zu Ende. „Jetzt kommt noch der Riesling, dann sind wir durch“, sagte der Geschäftsführer der Sächsischen Winzergenossenschaft Meißen, Lutz Krüger. Er geht nach derzeitigem Stand von weniger Ertrag als im vergangenen Jahr aus. Die Winzergenossenschaft gilt mit rund 1500 Winzern als größter Weinerzeuger im Freistaat.

Vielen machte das Wetter schwer zu schaffen. Durch das Wechselspiel aus Nässe und Wärme habe es ein seltenes Wachstum gegeben, so der Chef des Weinguts Schloss Proschwitz, Björn Probst. Die Mostgewichte der letzten

Jahre könne der Jahrgang 2021 nicht erreichen, punkte aber durch Frische.

Auch auf dem 90 Hektar großen Staatsweingut Schloss Wackerbarth in Radebeul sind 80 Prozent der Trauben geerntet. Bis Ende nächster Woche soll die Hauptlese laut Sprecher Martin Junge durch sein. Die ersten Weine seien bereits im Keller, ihre Qualität sehr gut.

Im vergangenen Jahr haben die sächsischen Winzer mit rund 21 000 Hektolitern eher einen durchschnittlichen Ertrag eingefahren. Mit gut 490 Hektar Rebfläche zählt Sachsen zu den kleinsten der 13 deutschen Weinanbaubiete.



Aus diesen Trauben wird ein wunderbarer Wein.

Kaum Sicherheitsmerkmale Immer mehr gefälschte Impfpässe tauchen auf

DRESDEN - In Sachsen sind offenbar immer mehr gefälschte Impfpässe im Umlauf. Nach Auskunft des sächsischen Innenministeriums wurden seit Mai dieses Jahres insgesamt 22 Fälschungen von Impfausweisen mit Corona-Bezug gemeldet.

In den Monaten Mai und Juni waren es jeweils zwei Fälle, im Juni fünf, im August drei und im September zehn. Die Ermittlungen dauern in allen Fällen noch an.



Auch in Thüringen sind die Meldungen von Verdachtsfällen laut Kassenärztlicher

Vereinigung Thüringen (KVT) und Gesundheitsministerium zuletzt rapide gestiegen,

vor allem durch Apotheken.

Die Impfausweise lassen sich vergleichsweise einfach fälschen, denn: Sicherheitsmerkmale gibt es nicht. Kaum schwieriger ist es, sich einen gefälschten Impfausweis zu beschaffen. Nach MDR-Recherche geht das übers Internet bereits zu Preisen ab 80 Euro. Aber: Nicht nur das Fälschen ist strafbar, auch die Benutzung eines falschen Ausweises kann den Tatbestand der Urkundenfälschung erfüllen.

Impfpässe sind leicht zu fälschen. Mittlerweile tauchen in Sachsen immer mehr Fakes auf.



Roland Wöllner (51, CDU) leitet das sächsische Innenministerium.

Darauf stehen Freiheitsstrafen von bis zu fünf Jahren.

Die Polizei warnt außerdem davor, Fotos des eigenen Impfpasses ins Netz zu stellen. Betrüger könnten die Daten nutzen, um ihre Fälschungen so original wie möglich wirken zu lassen.



DRESDEN - Auch nach Schließung der Zentren stehen täglich zahlreiche Impfteams überall in Sachsen für den schnellen Gratis-Piks bereit. Heute hier:

► Dresden, Rathaus, Golde-

ne Pforte, 9 bis 15 Uhr.
 ► Dresden, TU, Bergstraße 64, 10 bis 15.30 Uhr.
 ► Pirna, Turnhalle Sonnenstein, Struppener Straße 22, 9 bis 16 Uhr.
 ► Bautzen, Kornmarkt Center, Kornmarkt 7, 10 bis 17 Uhr.
 ► Hoyerswerda, Lausitzer Center Hoyerswerda, 11 bis 17 Uhr.

► Rothenburg, Rathaus, Marktplatz 1, 9 bis 17 Uhr.
 ► Großenhain, Rathaus, Hauptmarkt 1, 9 bis 16 Uhr.
 ► Gröditz, ASB, Bahnhofstraße 18, 9 bis 16.30 Uhr.
 ► Chemnitz, CSG, Hoffmann Straße 47, 10 bis 18 Uhr.

► Ehrenfriedersdorf, Wiesenstraße 18, 9 bis 15.30 Uhr.
 ► Zwickau, Am Markt 2a, 9 bis 15.30 Uhr.
 ► Freiberg, Chemnitzstraße 48, 10 bis 18 Uhr.
 ► Döbeln, Volkshaus, Burgstraße 4, 9 bis 17 Uhr.
 ► Roßwein, Markt. 4, 9 bis 17 Uhr.
 ► Zwickau, Autohaus Lueg, Schubertstraße 1, 8 bis 16 Uhr.
 ► Reinsdorf, „Haus der Entdecker“, Schulstraße 19, 9 bis 17 Uhr.

► Treuen/Eich, Rebesgrüner Straße 8, 9 bis 16.30 Uhr.
 ► Leipzig, Moritzhof, Zwickauer Straße 125-129, 9 bis 16 Uhr.

► Leipzig, Dreifaltigkeitskirche Leipzig, Dresdner Str. 59, 9 bis 16 Uhr.
 ► Leipzig, Lange Lehne, Lene-Vogt-Str. 2, 9 bis 16 Uhr.
 ► Leipzig, Erich-Zeigner-Haus, Zschochersche Str. 21, 9 bis 16 Uhr.
 ► Böhlen, Platz des Friedens 10, 9 bis 17 Uhr.
 ► Delitzsch, Securiusstr. 34, 9 bis 17 Uhr.
 ► Mockrehna, Feuerwehr, Neue Siedlung 25, 9 bis 17 Uhr.

Bitte Ausweisdokument und, falls vorhanden, Impfpass mitbringen.
 Quelle: www.drksachsen.de/impfaktionen

Nach Notfall auf der Aussichtsplattform

Torgau sperrt berühmten Schlossturm

TORGAU - Mit seinen 53 Metern überragt er ganz Torgau: der Hausmannsturm auf Schloss Hartenfels. Doch der beliebte Aussichtspunkt ist seit Wochen geschlossen - die Folge eines medizinischen Notfalls.

Es war am 2. August, als eine Besucherin (65) auf der in 32 Meter Höhe befindlichen Aussichtsplattform plötzlich kollabierte. Ein Notruf wurde abgesetzt, binnen Minuten eilten Sanitäter und eine Notärztin auf den Turm. Doch wie mit der Patientin herunterkommen? „Über die Innentreppe war der

Weg durch das Besucher-Drehkreuz versperrt, also mussten wir die Frau über eine Drehleiter von außen bergen“, erinnert sich Torgaus Stadtwehrleiter Thomas Bein (40).

Doch auch da gab es zunächst ein Problem. Zwar ließ sich die Leiter gerade noch bis zur Plattform ausfahren, doch das Übersetzen der auf der Trage liegenden Patientin über das Gelände in den Rettungskorb sei zu riskant gewesen, berichtet Bein. So wurde die noch ansprechbare Patientin im engen Treppenhaus bis zur Turmmitte gehievt und über eine per Drehleiter besser erreich-

bare Balkonbrüstung geborgen.

Für den Aussichtsturm hat der Einsatz Folgen. Die Landkreisverwaltung lässt aktuell das Zutrittssystem barrierefrei umbauen. Nach Angaben von Behördensprecher Sebastian Stöber wurde unter anderem das Drehkreuz entfernt, weil es Rettungsmaßnahmen erschwere. Der Zugang zum Turm soll künftig über das Museum erfolgen.

Zum Ärger vieler Torgau-Touristen ist der Hausmannsturm seit dem Vorfall gesperrt. Was laut Stöber auch daran liegt, dass im Schlosshof eine Bühne für Open-Air-Konzerte errichtet wurde, sodass damit auch die

Aufstellfläche für die Feuerwehr blockiert war. Wann der beliebte Turm wieder geöffnet wird, ist unklar. Aufgrund der schwierigen Situation in der Baubranche könne aktuell noch kein Datum benannt werden.

-bi.-



„Aus technischen Gründen geschlossen!“ steht an der Tür des Aussichtsturms. Unter anderem wurde das Drehkreuz entfernt.

◀ Die Feuerwehr hat ihre Drehleiter bis zur Aussichtsplattform in 32 Metern ausgefahren. Doch die Außenbergung war in dieser Höhe zu riskant.

Schloss Hartenfels mit dem 53 Meter hohen Hausmannsturm, der den spätgotischen Albrechtsbau mit dem Johann-Friedrich-Bau der Frührenaissance verbindet.



Bergakademie Freiberg entwickelt Hightech-Sensor für Gestein

Diese Fräse ist ein echtes Sensibelchen

FREIBERG - Die Bergakademie Freiberg hat im Rahmen des Projektes „RockFeel“ eine Maschine für Gesteinsabbau entwickelt, die mittels Sensoren verschiedene Festigkeiten im abzubauenen Gestein erkennt.

Eine hochsensible Fräse - Hightechnologie mit Zukunftspotenzial!

Bei dem Prototypen handelt es sich um eine an einen Kettenbagger angebaute Gesteinsfräse. An dem Schneidkopf befinden sich Meißel, an denen Sensoren angebracht sind. Die Maschine kann durch die Sensoren abzubauenen Minerale von sonstigem Gestein unterscheiden. Wirtschaftsingenieurin Katharina Rosin betont: „Das spart erhebliche Ressourcen und Kosten in der Prozesskette und verringert

Fachmann Jörg Bretschneider steht neben der Gesteinsfräse.

die Umweltbelastung deutlich - für den schlanken Bergbau der Zukunft.“

Durch die Sensoren kann man auch eventuelle Schäden an der Fräse erkennen. Damit wird der Verschleiß am Gerät reduziert. Jörg Bretschneider, Sen-

sorikfachmann und künftiger Geschäftsführer des Projektes: „Die extremen Erschütterungen am Arbeitswerkzeug sind eine besondere Herausforderung für jede Sensorik und Elektronik. Wir betreten hier mit Hightech-

Sensorik Neuland im Bergbau.“ Das System wurde bereits als Patent eingereicht. Das Projekt wird seit Oktober 2020 über einen Zeitraum von zwei Jahren durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert.

rp



Fotos: Delfey Müller

Die Super-Fräse wurde in Freiberg entwickelt.

MORGENPOST SPORT Journal



0:1 gegen
Nürnberg

5. Pleite in letzten 6 Spielen
Was nun,
Herr Schmidt?

Foto: Lutz Heitsch

Es war zum Schreien: Chancen hatte Dynamo genügend. Hier ärgert sich Christoph Daferner. Augenblicke vorher zischte sein Kopfball nur knapp vorbei.



5. Pleite in den letzten 6 Spielen Dynamo wacht viel zu spät auf!

Chris Löwe (l., im Zweikampf mit Asgar Sörensen) war erneut Dresdens Bester. Er machte viel Druck nach vorn.



DRESDEN - 45 Minuten pures Feuer reichen nicht. Nach einer extrem schwachen ersten Hälfte verlor Dynamo vor 16 000 Zuschauern mit 0:1 gegen den 1. FC Nürnberg. Dem Club reichte eine durchdachte Aktion zum Sieg. Dresden drehte erst in der zweiten Hälfte auf, rannte dem Rückstand trotz etlicher Chancen aber vergeblich hinterher.

Das ähnliche Spielsystem der beiden Teams hatte SGD-Coach Alexander Schmidt schon vor der Partie angesprochen. Dass von Dynamo sei aber

eine Spur aggressiver, sagte er. Davon war zu Beginn nichts zu spüren. Der Partie fehlte das Tempo, die Power, die Ideen und vor allem die Genauigkeit

Dresden - Nürnberg



in den Angriffsaktionen. Bei nahe jeder Pass in die gefährliche Zone kam nicht an - oder wurde schlichtweg zu spät gespielt. Das war behäbig. „Wir sind schwierig ins Spiel

gekommen, haben wenig Offensivdrang entwickelt. Nürnberg stand echt gut“, so Luca Herrmann, der sich die erste Hälfte noch von der Bank anschauen musste. „Wir haben wenig Lösungen gefunden.“ Besser gesagt: keine!

Nürnberg hatte es einfach, alles wegzuverteidigen, war im Angriff aber nicht besser. Bis auf eine Szene: Nach einem Konter über Enrico Valentini und Mats Möller Daehlig bekam Dynamo keinen Zugriff, kam nicht mal in die Nähe des Balls. Tim Handwerker flankte, am langen Pfosten hatten die Schwarz-Gelben Tom Krauß vergessen, der direkt einschoss - 0:1 (21.).

Der sechste Rückstand in dieser Saison für die Dresdner, ein Dreier sprang in der Folge nicht mehr heraus. Einzig beim HSV konnte am zweiten Spieltag mit einem 1:1 noch gepunktet werden. Und dieses Mal?

Wurde es wieder nichts, obwohl Dynamo alles probierte, nun ordentlich aufs Gaspedal trat. Die Chancen häuften sich: Christoph Daferners Kopfball (48.) wurde im letzten Moment geblockt, Heinz Mörschels Knaller (57.) aus der Distanz parierte Christian Mathenia.

Und dann wurde es wild. Ransford Königsdörffer war weg, Christopher Schindler (61.) hielt ihn einen Meter

vorm Strafraum am Trikot fest. Notbremse, Klares Rot! Doch Schiri Marco Fritz zückte nur Gelb. Den Freistoß bolzte Mörschel in die Mauer.

Die letzte Chance hatte Daferner (78.), dessen Kopfball nach Ecke von Chris Löwe einen Hauch vorbeiging. Die

fünfte Niederlage in den letzten sechs Spielen war besiegelt.

„Der letzte Punch hat gefehlt. Nürnberg stand nur noch hinten drin, wir haben Druck gemacht. Aber der letzte Pass, der letzte Abschluss kam nicht“, so Mörschels Resümee.

Thomas Nahrendorf



Heinz Mörschel mit artistischem Einsatz gegen Tom Krauß. Er hatte zwei, drei gute Schusschancen, nutzte aber keine.

Foto: Lutz Hentschel



Dynamo hat alles versucht. Bei der letzten Ecke ging auch Kevin Broll mit nach vorn. Doch weder er noch Christoph Daferner kamen an das Leder.

Foto: imago images/Jan Hüner



Das Tor des Tages. Völlig frei schoss Tom Krauß, ein gebürtiger Leipziger, ein. Kevin Broll war machtlos.

Foto: Picture Point/Gabor Krieg

Die Ergebnisse der 2. Liga werden präsentiert von

Feldschlößchen

10. Spieltag

| | |
|------------------------|-----|
| Paderborn - Regensburg | 1:1 |
| Hannover - Schalke | 0:1 |
| Karlsruhe - FCE Aue | 2:1 |
| Heidenheim - St. Pauli | 2:4 |
| Ingoistadt - Kiel | 1:1 |
| Hamburg - Düsseldorf | 1:1 |
| Darmstadt - Bremen | 3:0 |
| Dresden - Nürnberg | 0:1 |
| Rostock - Sandhausen | 1:1 |

Tabelle

| | | | | | | |
|------------------------|----|---|---|---|-------|----|
| 1. FC St. Pauli | 10 | 7 | 1 | 2 | 23:10 | 22 |
| 2. SSV Jahn Regensburg | 10 | 5 | 4 | 1 | 21:11 | 19 |
| 3. FC Schalke 04 | 10 | 6 | 1 | 3 | 17:11 | 19 |
| 4. SC Paderborn 07 | 10 | 5 | 3 | 2 | 21:11 | 18 |
| 5. 1. FC Nürnberg | 10 | 4 | 6 | 0 | 12:7 | 18 |
| 6. SV Darmstadt 98 | 10 | 5 | 1 | 4 | 24:13 | 16 |
| 7. Karlsruher SC | 10 | 4 | 4 | 2 | 16:12 | 16 |
| 8. Hamburger SV | 10 | 3 | 6 | 1 | 16:12 | 15 |
| 9. 1. FC Heidenheim | 10 | 4 | 3 | 3 | 12:13 | 15 |
| 10. SV Werder Bremen | 10 | 4 | 2 | 4 | 14:15 | 14 |
| 11. SG Dynamo Dresden | 10 | 4 | 1 | 5 | 13:12 | 13 |
| 12. Fortuna Düsseldorf | 10 | 3 | 3 | 4 | 14:16 | 12 |
| 13. FC Hansa Rostock | 10 | 3 | 2 | 5 | 11:15 | 11 |
| 14. Hannover 96 | 10 | 3 | 2 | 5 | 7:13 | 11 |
| 15. Holstein Kiel | 10 | 2 | 3 | 5 | 10:20 | 9 |
| 16. SV Sandhausen | 10 | 2 | 2 | 6 | 9:21 | 8 |
| 17. FC Ingolstadt 04 | 10 | 1 | 2 | 7 | 7:24 | 5 |
| 18. FC Erzgebirge Aue | 10 | 0 | 4 | 6 | 7:18 | 4 |

Feldschlößchen

Notbremse gegen Königsdörffer Schmidt: „Für mich war es Rot!“

2. BUNDESLIGA - DER 10. SPIELTAG AUF EINEN BLICK

Alle Spiele, alle Tore

SG Dynamo Dresden - 1. FC Nürnberg 0:1 (0:1)
SR: Fritz (Korb) - Zuschauer: 16000 - Tor: 0:1 Krauß (21.)

FC Hansa Rostock - SV Sandhausen 1:1 (0:1)
SR: Günsch (Berlin) - Zuschauer: 21200 - Tore: 0:1 Sicker (30.), 1:1 Verhoeck (54.)

SV Darmstadt 98 - SV Werder Bremen 3:0 (1:0)
SR: Lechner (Hornstorf) - Zuschauer: 13000 - Tore: 1:0 Holland (45.), 2:0 Pfeiffer (65.), 3:0 Pfeiffer (71.)

Hamburger SV - Fortuna Düsseldorf 1:1 (1:0)
SR: Dingert (Lebecksmühle) - Zuschauer: 38954 - Tore: 1:0 Glatzel (19.), 1:1 Bozenik (71.) - Rot: Prib (Düsseldorf - 23./grobes Foul)

Karlsruher SC - FC Erzgebirge Aue 2:1 (0:0)
SR: Badstübner (Windsbach) - Zuschauer: 12000 - Tore: 1:0 Schleusener (46.), 2:0 Hofmann (67.), 2:1 Barylla (83.) - Rot: Gersbeck (Karlsruhe - 80./Notbremse)

1. FC Heidenheim - FC St. Pauli 2:4 (1:0)
SR: Brand (Unterspiesheim) - Zuschauer: 8013 - Tore: 1:0 Mohr (4.), 1:1 Burgstaller (55.), 1:2 Dittgen (56.), 1:3 Burgstaller (60.), 1:4 Dittgen (81.), 2:4 Kleindienst (85.)

FC Ingolstadt 04 - Holstein Kiel 1:1 (0:1)
SR: Braun (Wuppertal) - Zuschauer: 9402 - Tore: 0:1 Pichler (13.), 1:1 Kutschke (46.)

SC Paderborn 07 - SSV Jahn Regensburg 1:1 (0:1)
SR: Kampka (Mainz) - Zuschauer: 7913 - Tore: 0:1 Makridis (2.), 1:1 Pröger (71.)

Hannover 96 - FC Schalke 04 0:1 (0:0)
SR: Cortus (Röthenbach (Pegnitz) - Zuschauer: 39500 - Tor: 0:1 Kaminski (90.+5)

Der 11. Spieltag

Paderborn - Hamburg Fr., 18.30
FCE Aue - Ingolstadt Fr., 18.30
Kiel - Darmstadt Sa., 13.30
Düsseldorf - Karlsruhe Sa., 13.30
Nürnberg - Heidenheim Sa., 13.30
Schalke - Dresden Sa., 20.30
St. Pauli - Rostock So., 13.30
Regensburg - Hannover So., 13.30
Sandhausen - Bremen So., 13.30



Hiergeblieben! Christopher Schindler (l.) hält Ransford Königsdörffer (M.) kurz vorm Strafraum an der Hose fest. Schindler flog wider Erwarten nicht vom Platz.

Es bleibt dabei: In dieser Saison trifft im Rudolf-Harbig-Stadion pro Spiel nur ein Team. Zum zweiten Mal war das nicht Dresden. Nürnberg siegte 1:0.

Dynamo war in der ersten Hälfte schwach, ließ viel vermissen. In der zweiten war auch Pech dabei. So zum Beispiel nach einer Stunde, als Christopher Schindler den Hostentest bei Ransford Königsdörffer machte. „Ransi“ war durch. Hält ihn der Nürnberger nicht einen Meter vorm Strafraum, steht er allein vor Christian Mathenia und kann sich die Ecke aussuchen. Auch der zwei Meter neben Königsdörffer laufende Enrico Valentini wäre nicht mehr hingekommen.

Schindler griff beherzt zu. Der Freistoß war unstrittig, die Rote Karte wegen einer Notbremse auch. Doch der sonst gut pfeifende Marco Fritz zog nur Gelb, Videoschiedsrichter Felix Zwayer griff nicht ein.

Die Situation war natürlich Thema zur Pressekonzferenz, sie hätte dem Spiel in der letzten hal-

ben Stunde noch mal eine Wende geben können. FCN-Coach Robert Klauß nickte nur: „Im letz-



Schiedsrichter Marco Fritz leitete an sich gut. Doch nur Gelb für Christopher Schindler war zu wenig.

ten Spiel hatten wir mit einer ähnlichen Szene Pech, jetzt Glück.“ Dynamo-Coach Alexander Schmidt sah es nicht ganz so entspannt, logisch. „Ich habe es bisher noch nicht im Fernsehen gesehen. Aber für mich war es eine Rote Karte. Der Schiedsrichter hat mir erklärt, dass Valentini noch daneben stand und hätte eingreifen können. Das sehe ich komplett anders. Ransford hätte frei vorm Tor gestanden.“

Warum Fritz die Situation nicht durch den VAR hat checken lassen, diese Fragen stellen sich alle in Schwarz-Gelb.

Es war eine bittere Szene für Dynamo. Aber keiner sollte die Pleite auf diese Fehlentscheidung beschränken. Daran lag es nur bedingt. Es war die Leistung der ersten Hälfte. Diese gilt es aufzuarbeiten und die nötigen Schlüsse zu ziehen. Mit so einem Auftritt macht es Dresden dem Gegner zu leicht. Nürnberg stand defensiv gut, eine überwindbare Hürde war der Club aber nicht.

Thomas Nahrendorf

Foto: Lutz Hentschel



3. Liga

| | |
|---------------------------------|----------------------|
| Berlin - Osnabrück | 1:2 |
| Halle - Saarbrücken | 2:3 |
| Braunschweig - Dortmund II. | 4:2 |
| Kaiserslautern - Freiburg II. | 3:0 |
| Zwickau - Duisburg | 3:2 |
| Meppen - Magdeburg | 2:3 |
| Türk. München - Wehen Wiesbaden | 1:0 |
| Köln - Würzburg | 1:1 |
| Verl - Havelse | 1:1 |
| 1860 München - Mannheim | heute, 19.00 verlegt |

| | | | | | | |
|---------------------------|----|---|---|---|-------|----|
| 1. FC Magdeburg | 12 | 8 | 1 | 3 | 25:13 | 25 |
| 2. FC Saarbrücken | 12 | 5 | 5 | 2 | 20:15 | 20 |
| 3. Borussia Dortmund II. | 12 | 6 | 2 | 4 | 20:15 | 20 |
| 4. Eintracht Braunschweig | 12 | 5 | 5 | 2 | 19:14 | 20 |
| 5. VfL Osnabrück | 12 | 6 | 2 | 4 | 16:11 | 20 |
| 6. SV Waldhof Mannheim | 11 | 5 | 4 | 2 | 17:9 | 19 |
| 7. 1. FC Kaiserslautern | 12 | 5 | 3 | 4 | 17:8 | 18 |
| 8. Viktoria 1899 Berlin | 12 | 5 | 3 | 4 | 23:16 | 18 |
| 9. SV Wehen Wiesbaden | 12 | 5 | 3 | 4 | 17:14 | 18 |
| 10. Türkgücü München | 12 | 5 | 3 | 4 | 14:17 | 18 |
| 11. Hallescher FC | 12 | 4 | 5 | 3 | 21:20 | 17 |
| 12. FSV Zwickau | 12 | 3 | 6 | 3 | 14:15 | 15 |
| 13. SV Meppen | 12 | 4 | 3 | 5 | 12:17 | 15 |
| 14. TSV 1860 München | 11 | 2 | 7 | 2 | 10:11 | 13 |
| 15. SC Verl | 11 | 3 | 4 | 4 | 16:19 | 13 |
| 16. SC Freiburg II. | 12 | 3 | 4 | 5 | 8:16 | 13 |
| 17. MSV Duisburg | 12 | 4 | 0 | 8 | 15:21 | 12 |
| 18. Viktoria Köln | 12 | 2 | 4 | 6 | 14:21 | 10 |
| 19. Würzburger Kickers | 12 | 1 | 5 | 6 | 6:16 | 8 |
| 20. TSV Havelse | 11 | 2 | 1 | 8 | 7:23 | 7 |

Der 13. Spieltag

| | |
|----------------------------|------------|
| Osnabrück - Halle | Fr., 19.00 |
| Mannheim - Zwickau | Sa., 14.00 |
| Wehen Wiesbaden - Meppen | Sa., 14.00 |
| Würzburg - Türk. München | Sa., 14.00 |
| Saarbrücken - 1860 München | Sa., 14.00 |
| Freiburg II. - Verl | Sa., 14.00 |
| Magdeburg - Berlin | Sa., 14.00 |
| Dortmund II. - Köln | So., 13.00 |
| Havelse - Braunschweig | So., 14.00 |
| Duisburg - Kaiserslautern | Mo., 19.00 |

Sachsenliga

| | |
|---------------------------|---------|
| Niesky - Rabenstein | 1:3 |
| Kamenz - Marienberg | 0:1 |
| Großenhain - Laubegast | 4:1 |
| Striesen - Mittweida | 1:0 |
| Leipzig - Markranstädt | 0:0 |
| Taucha - Freital | 0:0 |
| Markkleeberg - Glauchau | 2:2 |
| Lößnitz - Pirna-Copitz | 5:1 |
| Wilsdruff - Riesa | verlegt |
| Neusalza-Sprb. - Radebeul | verlegt |

| | | | | | | |
|----------------------------|---|---|---|---|-------|----|
| 1. SC Freital | 8 | 6 | 2 | 0 | 15:1 | 20 |
| 2. Großenhainer FV | 8 | 5 | 3 | 0 | 19:8 | 18 |
| 3. Blau-Weiß Leipzig | 8 | 5 | 2 | 1 | 12:6 | 17 |
| 4. SSV Markranstädt | 8 | 5 | 1 | 2 | 16:7 | 16 |
| 5. Einheit Kamenz | 8 | 5 | 0 | 3 | 13:8 | 15 |
| 6. Empor Glauchau | 8 | 4 | 2 | 2 | 18:12 | 14 |
| 7. FV Dresden Laubegast | 8 | 4 | 2 | 2 | 17:12 | 14 |
| 8. Motor Marienberg | 8 | 4 | 1 | 3 | 14:11 | 13 |
| 9. Handwerk Rabenstein | 8 | 4 | 1 | 3 | 12:13 | 13 |
| 10. Radebeuler BC | 7 | 3 | 1 | 3 | 10:9 | 10 |
| 11. FC Lößnitz | 8 | 3 | 1 | 4 | 17:17 | 10 |
| 12. SG Taucha | 8 | 3 | 1 | 4 | 8:10 | 10 |
| 13. SG Dresden Striesen | 8 | 3 | 1 | 4 | 9:13 | 10 |
| 14. Stahl Riesa | 7 | 3 | 0 | 4 | 10:17 | 9 |
| 15. Kickers Markkleeberg | 8 | 2 | 1 | 5 | 13:17 | 7 |
| 16. VfL Pirna-Copitz | 8 | 1 | 4 | 3 | 8:14 | 7 |
| 17. Eintracht Niesky | 8 | 2 | 1 | 5 | 10:22 | 7 |
| 18. FSV Neusalza-Spremberg | 7 | 1 | 2 | 4 | 8:15 | 5 |
| 19. Germania Mittweida | 8 | 1 | 0 | 7 | 8:14 | 3 |
| 20. Motor Wilsdruff | 7 | 1 | 0 | 6 | 5:16 | 3 |

Regionalliga

| | |
|------------------------------|-----|
| Jena - BFC Dynamo | 2:0 |
| Fürstenwalde - Hertha II. | 3:2 |
| Auerbach - Luckenwalde | 1:0 |
| Rathenow - Chemnitz | 1:2 |
| Cottbus - Meuselwitz | 3:0 |
| Lok Leipzig - Tasm. Berlin | 5:0 |
| Altglienicke - Babelsberg | 1:1 |
| Eilenburg - Halberstadt | 3:1 |
| Berliner AK - Lichtenberg | 2:1 |
| TeBe Berlin - Chemie Leipzig | 0:1 |
| Chemnitz - Cottbus | 1:1 |
| Halberstadt - Altglienicke | 1:1 |

| | | | | | | |
|----------------------------|----|----|---|----|-------|----|
| 1. Berliner AK | 14 | 11 | 1 | 2 | 27:13 | 34 |
| 2. BFC Dynamo | 14 | 9 | 3 | 2 | 30:14 | 30 |
| 3. 1. FC Lok Leipzig | 13 | 9 | 2 | 2 | 34:9 | 29 |
| 4. FC Carl Zeiss Jena | 13 | 8 | 3 | 2 | 26:10 | 27 |
| 5. FSV Luckenwalde | 14 | 7 | 5 | 2 | 24:9 | 26 |
| 6. VSG Altglienicke | 13 | 7 | 5 | 1 | 26:12 | 26 |
| 7. SV Babelsberg | 14 | 8 | 2 | 4 | 24:16 | 26 |
| 8. Energie Cottbus | 11 | 6 | 3 | 2 | 31:9 | 21 |
| 9. Chemnitz FC | 13 | 5 | 4 | 4 | 17:14 | 19 |
| 10. Chemie Leipzig | 14 | 5 | 4 | 5 | 15:15 | 19 |
| 11. Germania Halberstadt | 12 | 5 | 1 | 6 | 21:22 | 16 |
| 12. Tennis Borussia Berlin | 12 | 4 | 2 | 6 | 16:23 | 14 |
| 13. Hertha BSC Berlin II. | 14 | 3 | 4 | 7 | 16:25 | 13 |
| 14. Union Fürstenwalde | 14 | 3 | 3 | 8 | 23:39 | 12 |
| 15. SV Lichtenberg | 13 | 3 | 2 | 8 | 12:21 | 11 |
| 16. Tasmania Berlin | 13 | 2 | 5 | 6 | 14:35 | 11 |
| 17. VfB Auerbach | 13 | 3 | 1 | 9 | 15:34 | 10 |
| 18. Optik Rathenow | 14 | 1 | 6 | 7 | 12:24 | 9 |
| 19. ZFC Meuselwitz | 14 | 3 | 0 | 11 | 13:28 | 9 |
| 20. FC Eilenburg | 14 | 1 | 4 | 9 | 9:33 | 7 |

Der 16. Spieltag

| | |
|-------------------------------|------------|
| Luckenwalde - TeBe Berlin | Fr., 19.00 |
| Hertha II. - Berliner AK | Fr., 19.00 |
| Babelsberg - Lok Leipzig | Fr., 19.00 |
| Chemnitz - Halberstadt | Sa., 13.00 |
| Rathenow - Jena | Sa., 13.00 |
| Lichtenberg - Altglienicke | Sa., 13.00 |
| BFC Dynamo - Auerbach | Sa., 13.00 |
| Chemie Leipzig - Fürstenwalde | So., 13.00 |
| Tasm. Berlin - Cottbus | So., 13.00 |
| Meuselwitz - Eilenburg | So., 13.30 |

Oberliga

| | |
|-------------------------|---------|
| Rudolstadt - Zorbau | 3:1 |
| Halle - Sandersdorf | 2:2 |
| Leipzig - Wernigerode | 4:3 |
| Bischofswerda - Bautzen | 3:1 |
| Neugersdorf - Plauen | 0:1 |
| Arnsdorf - Krieschow | 0:2 |
| Merseburg - Grimma | 0:3 |
| Fahner Höhe - Erfurt | verlegt |
| Nordhausen - Martinroda | verlegt |

| | | | | | | |
|---------------------------|----|---|---|---|-------|----|
| 1. Rot-Weiß Erfurt | 10 | 7 | 3 | 0 | 26:7 | 24 |
| 2. VfC Plauen | 10 | 7 | 2 | 1 | 18:8 | 23 |
| 3. VfB Krieschow | 9 | 6 | 2 | 1 | 23:8 | 20 |
| 4. FC Carl Zeiss Jena II. | 10 | 6 | 1 | 3 | 25:10 | 19 |
| 5. Union Sandersdorf | 11 | 5 | 4 | 2 | 20:11 | 19 |
| 6. Budissa Bautzen | 9 | 6 | 0 | 3 | 28:20 | 18 |
| 7. Einheit Wernigerode | 10 | 5 | 2 | 3 | 19:15 | 17 |
| 8. Einheit Rudolstadt | 9 | 5 | 1 | 3 | 12:11 | 16 |
| 9. VfL Halle | 9 | 3 | 4 | 2 | 13:12 | 13 |
| 10. Bischofswerdaer FV | 10 | 4 | 1 | 5 | 16:17 | 13 |
| 11. FCO Neugersdorf | 10 | 3 | 2 | 5 | 13:13 | 11 |
| 12. International Leipzig | 9 | 3 | 1 | 5 | 17:16 | 10 |
| 13. FC Grimma | 10 | 3 | 1 | 6 | 18:21 | 10 |
| 14. FC Fahner Höhe | 8 | 3 | 1 | 4 | 8:11 | 10 |
| 15. Blau-Weiß Zorbau | 11 | 2 | 3 | 6 | 15:27 | 9 |
| 16. Wacker Nordhausen | 9 | 2 | 2 | 5 | 11:19 | 8 |
| 17. SV Arnsdorf | 9 | 2 | 2 | 5 | 7:22 | 8 |
| 18. FSV Martinroda | 9 | 1 | 1 | 7 | 9:19 | 4 |
| 19. 1. FC Merseburg | 10 | 1 | 1 | 8 | 2:33 | 4 |



Das 1:0 für den Bischofswerdaer FV! Tim Hoffmann köpfe ein.



„Erfolg ist kein Glück!“

Veilchen patzen immer wieder in den Strafräumen

AUE - „Erfolg ist kein Glück, sondern nur das Ergebnis von Blut, Schweiß und Tränen.“ Das sind Textzeilen des deutschen Rappers Kontra K. Sie lassen sich wunderbar auf den FC Erzgebirge übertragen.

Wenn du zehn Spieltage verzweifelt einem Sieg hinterher rennst, dann ist es nicht das fehlende Glück, es ist fehlendes Können, egal wie sehr man auch will. Beispiele liefert die Saison am Stück. Das 1:2 in Karlsruhe macht da keine Ausnahme. Im Rahmen der Möglichkeiten gut gespielt, ja. Gekämpft, den nötigen Willen gezeigt, auch das. Aber in den entscheidenden Momenten in beiden Strafräumen gepatzt. Das hat auf Dauer nichts mehr mit Glück oder Pech zu tun.

Aue hat im Sommer seine Tore verkauft. Das ist so, das

wird so bleiben. Chancen hatte der FCE im Wildpark trotzdem genügend durch Nicolas Kühn, Babacar Gueye, Ben Zolinski und Sascha Härtel. Wenn du die nicht machst, rennst du beim ersten Patzer in der Defensive halt wieder einem Rückstand hinterher. „Wir hatten in einer aus meiner Sicht sehr ordentlichen ersten Hälfte die Möglichkeit, Tore zu erzielen. Das ist uns nicht gelungen, weil vielleicht auch die letzte Konsequenz und

Zweikampf als den wichtigsten des Spiels anzusehen und diesen auch so führen, dann werden wir immer wieder Gegentore bekommen.

Und wenn wir zudem unsere Chancen so vertadeln, wird es schwer.“

Nun kommt es am Freitag zum Kellerhit gegen Ingolstadt. Vielleicht helfen die nächsten Zeilen von Kontra K.: „Neuer Versuch, neues Glück. Es ist zu spät für noch nichts.“ Erfolg ist kein Glück. Die Veilchen sollten sich den Song mal anhören und ihn aufsaugen.

Thomas Nahrendorf

BFV holt Budissas Pokal-Helden vom Sockel

Rietschel: „Fühlt sich gut an“

BISCHOFSWERDA - Derby-Heimsieg für Oberligist BFV! Der Bischofswerdaer FV holte die Pokal-Helden von Budissa Bautzen vom Sockel und gewann mit 3:1.

Budissa, das eine Woche zuvor Regionalligist Lok Leipzig mit 2:0 aus dem Sachsen-Cup warf, lag nach einer halben Stunde

Bischofswerda - Bautzen



vor 500 Zuschauern auf der „Kampfbahn“ hinten: Tim Hoffmann hatte per Kopf getroffen. Max Rülicke zimmerte den Ball zum Ausgleich ins Netz (39.). Doch Justin Jacob aus spitzem Winkel (50.) und Bruno Schiemann aus Nahdistanz (80.)

ließen die Gastgeber über den Dreier jubeln.

Rülicke enttäuscht: „Wir konnten dem BFV nicht das Spiel aufzwingen, was uns die letzten Wochen so stark gemacht hat.“ BFV-Coach Frank Rietschel erleichtert: „Das fühlt sich gut an, hat Spaß gemacht. Der Sieg kommt zur rechten Zeit.“ Sein Saisonziel ist klar: „Wir müssen den Neuaufbau hinbekommen und wollen am Ende einen einstelligen Tabellenplatz belegen.“



Schleibers Freude bei Coach Frank Rietschel (r.), „Co“ Robert Koch (l.) und Geschäftsführer Frank Terts.

4 Tore in 7 Minuten! Die Bayern zerlegen Bayer und bleiben Nr. 1

LEVERKUSEN - Bayern München hat seine Vormachtstellung in der Bundesliga mit einem Offensiv-

feuerwerk untermauert und die Tabellenspitze auf meisterliche Weise verteidigt.

Der Rekordmeister zerlegte das vor dem Spieltag punktgleiche Bayer Leverkusen beim 5:1 (5:0) im höchst einseitigen Hit in

der BayArena und wehrte durch den vierten Sieg in Folge den Angriff von Borussia Dortmund auf Platz eins ab.

Weltfußballer Robert Lewandowski (4./30.) leitete die Machtdemonstration mit seinen Saison Treffern acht und neun ein. Thomas Müller (34.) und Serge Gnabry (35./37.) entschieden die Partie gegen völlig überforderte Leverkusener noch vor der Pause.

Patrick Schick (55.) gelang nur das Ehrentor für Bayer, das in der Bundesliga nie höher im eigenen Stadion verloren hat. Die Münchner nahmen nach dem Seitenwechsel aber bereits einen Gang raus.

Leverkusen - München



Trotz seines morgigen Gerichtstermins stand Weltmeister Lucas Hernandez wie von Trainer Julian Nagelsmann angekündigt in der Startelf der Bayern. Das 32. Strafgericht in Madrid hatt angeordnet, dass Hernandez eine 2019 gegen ihn verhängte sechsmonatige Haftstrafe antreten muss.

Der frühe Schock durch Lewandowskis sehenswertes Hackentor nach toller Vorarbeit des freistehenden Dayot Upamecano

leitete einen historischen Nachmittag in der Rheinland ein.

Die extrem spielfreudigen Bayern rissen das Geschehen komplett an sich und fanden vor 29.542 Zuschauern viele Räume im Zentrum. Den einzigen Vorwurf, den sich die Münchner in den ersten 25 Minuten noch machen mussten, war die fahrlässige Chancenverwertung. Leroy Sané traf den Pfosten (19.), Alphonso Davies (21.) und Leon Goretzka (22.) scheiterten an Bayer-Keeper Lukas Hradecky.

Dieser Makel war nach magischen sieben Minuten vergessen: Lewandowski musste aus kurzer Distanz nach einer halben Stunde nur noch einschieben. Dann fälschte Müller einen Schuss von Süle mit dem Oberschenkel in die Maschen ab. Gnabrys Doppelpack ließ Bayer endgültig auseinanderfallen.

Bayern war danach zwar weiterhin spielbestimmend, dann aber traf Schick mit Hilfe des Innenpfostens. Mit Blick aufs Champions-League-Spiel bei Benfica Lissabon am Mittwoch beendete Nagelsmann in der 64. Minute den Arbeitstag von Lewandowski und Müller.

Bayern-Star Joshua Kimmich: „Unsere erste Halbzeit war gigantisch. Nach dem frühen 1:0 haben wir das Spiel dominiert.“



Juhu! Die Münchner konnten gleich fünf Tore bejubeln.

Foto: imago images/Mika Vollmann



Thomas Müller (M.) traf per Oberschenkel zum 3:0.

Foto: imago images/Trasse

RB enttäuscht erneut! Jetzt warten Messi & Co.

FREIBURG - Lionel Messi, Neymar und Co. könnten einen solchen Auftritt von RB Leipzig viel gnadenloser bestrafen als der SC Freiburg. Vor dem Champions-League-Trip zu Paris Saint-Germain setzte der Vizemeister mit dem glücklichen 1:1 im Breisgau seinen schwachen Saisonstart fort und erlebte die nächste Enttäuschung.

Auch der oft so positiv gestimmte Trainer Jesse Marsch sieht die stockende Entwicklung der ambitionierten Sachsen kritisch. Doch an ein drohendes Debakel in Paris verschwendete der US-Amerikaner nicht viele Gedanken. „Ich habe keine gute Geschichte gegen diese Fußballer - aber lasst

uns sehen, ob wir das ändern können am Dienstag“, sagte Marsch und war wieder bei seinem Dauer-Optimismus. Zu allem Überfluss ließ ihn bei seinem Rückblick aber das eigene Erinnerungsvermögen im Stich. Denn gegen das von Messi angeführte Argentinien verlor Marsch als Co-Trainer der USA nicht 0:2, wie er selbst glaubte. Vielmehr holte er ein beachtliches 1:1. „Ein anderes Spiel war Neymars erstes Spiel mit Brasilien“, erzählte Marsch und hatte da das 0:2 richtig im Kopf. Um derzeit an einen erfolgreichen Auftritt von RB bei Paris Saint-Germain zu glauben, braucht es neben diesem Optimismus allerdings endlich eine zündende Spielidee. Denn nur mit Glück vermied RB am Samstag eine Niederlage in Freiburg und selbst Marsch musste eingeste-

hen: „Wir sind nicht gut genug.“ Emil Forsberg, einziger RB-Torschütze in Freiburg, forderte: „Ich hoffe, dass wir jetzt gegen Paris eine andere Leistung zeigen.“

Bei der Pflichtspiel-Premiere im neuen Freiburger Stadion brauchten die Gäste einen umstrittenen und von Forsberg verwandelten Foulelfmeter (32. Minute), damit es für ein Remis reichte. Angesichts zweier Freiburger Pfostentreffer und Strafraum-Aktionen, bei denen es Elfmeter für die Gastgeber hätte geben können, durfte der Königsklassen-Teilnehmer noch froh sein, dass es beim Ausgleich von Woo-yeong Jeong (64.) blieb. „Wir machen hinten zu einfache Fehler und sind nicht konsequent genug vorne“, bemängelte Marsch: „Wir verstehen, dass es ein schwerer Moment für uns ist.“



Woo-yeong Jeong hat für Freiburg zum 1:1 eingeköpft, RB-Torhüter Peter Gulacsi ist geschlagen.

Foto: imago images/Jan Hübner, dpa/Tom Weller

Oxfords Kopfballtreffer reicht nicht zum Heimsieg

FCA mit Doppel-Pech!

AUGSBURG - Der FC Augsburg hat im Kellerduell der Bundesliga gegen Arminia Bielefeld seinen zweiten Saisonsieg aus der Hand gegeben.

Reece Oxford hatte früh für die verdiente Führung gesorgt (19.). Danach aber versäumte es die Mannschaft von Trainer Markus Weinzierl, ihre Überlegenheit zu weiteren Treffern zu nutzen. Den zunächst

harmlosen Bielefeldern rettete schließlich Jacob Laursen (77.) wenigstens einen Punkt.

Augsburg - Bielefeld



Arminias Trainer Frank Kramer hatte eine bemerkenswerte Änderung vorgenom-

men, um der Torflaute seiner Mannschaft zu begegnen: Mittelstürmer Fabian Klos saß zunächst nur auf der Bank, für ihn kam Janni Serra zu seinem ersten Einsatz von Beginn an.

Zunächst machte Augsburg gewaltig Druck und ging nach einem Kopfball von Tobias Strobl an die Latte (9.) und Chancen für Ruben Vargas (17.) und Arne Maier (18.) durch Oxford verdient in Führung - der starke Daniel Caligiuri hatte mit einem seiner gefährlichen Eckbälle die Vorarbeit geleistet.

Mit der Einwechslung von Alessandro Schöpf und Edimilson Fernandes zur zweiten Halbzeit gewann Bielefeld mehr Spielanteile, wurde gefährlicher. Augsburg ließ sich zunehmend zurückdrängen und bezahlte seine Passivität mit dem Ausgleich.

Dann der FCA mit Doppel-Pech: Der Treffer, den Jan Moravsek im Gegenzug erzielte, wurde wegen einer Abseitsstellung nicht anerkannt. Auch das Tor von Noah Sarenren Bazee in der 89. Minute wurde wegen Abseits nicht gegeben.



Da war die Augsburger Welt in Ordnung: Reece Oxford sprang am höchsten und köpfte zum 1:0 ein.

Foto: imago images/MIS

1. BUNDESLIGA - DER 8. SPIELTAG AUF EINEN BLICK

Alle Spiele, alle Tore

FC Augsburg - Arminia Bielefeld 1:1 (1:0)
SR: Schröder (Hannover) - Zuschauer: 17.500 - Tore: 1:0 Oxford (19.), 1:1 Laursen (77.)

Bayer Leverkusen - Bayern München 1:5 (0:5)
SR: Jablonski (Bremen) - Zuschauer: 29.542 - Tore: 0:1 Lewandowski (4.), 0:2 Lewandowski (30.), 0:3 Müller (34.), 0:4 Gnabry (35.), 0:5 Gnabry (37.), 1:5 Schick (55.)

Borussia Mönchengladbach - VfB Stuttgart 1:1 (1:1)
SR: Brych (München) - Zuschauer: 41.608 - Tore: 0:1 Mavropanos (15.), 1:1 Hofmann (42.)

SC Freiburg - RB Leipzig 1:1 (0:1)
SR: Siebert (Berlin) - Zuschauer: 20.000 - Tore: 0:1 Forsberg (32./Foulelfmeter), 1:1 Jeong (64.)

1. FC Union Berlin - VfL Wolfsburg 2:0 (0:0)
SR: Stegmann (Niederkassel) - Zuschauer: 11.006 - Tore: 1:0 Awoniyi (49.), 2:0 Becker (83.)

Borussia Dortmund - FSV Mainz 05 3:1 (1:0)
SR: Schlager (Hügelsheim) - Zuschauer: 63.812 - Tore: 1:0 Reus (3.), 2:0 Haaland (54./Handelfmeter), 2:1 Burkardt (87.), 3:1 Haaland (90.+4)

Eintracht Frankfurt - Hertha BSC Berlin 1:2 (0:1)
SR: Aytekin (Obersbach) - Zuschauer: 32.000 - Tore: 0:1 Richter (7.), 0:2 Ekkelenkamp (63.), 1:2 Paciencia (78./Foulelfmeter)

SpVgg Greuther Fürth - VfL Bochum 0:1 (0:0)
SR: Dankert (Rostock) - Zuschauer: 10.586 - Tor: 0:1 Losilla (80.)

TSG 1899 Hoffenheim - 1. FC Köln 5:0 (1:0)
SR: Reichel (Stuttgart) - Zuschauer: 14.309 - Tore: 1:0 Bebout (31.), 2:0 Bebout (49.), 3:0 Baumgartner (51.), 4:0 Geiger (74.), 5:0 Posch (87.)

Tabelle

| | | | | | | |
|--------------------------|---|---|---|---|-------|----|
| 1. FC Bayern München | 8 | 6 | 1 | 1 | 29:8 | 19 |
| 2. Borussia Dortmund | 8 | 6 | 0 | 2 | 22:14 | 18 |
| 3. Bayer 04 Leverkusen | 8 | 5 | 1 | 2 | 21:12 | 16 |
| 4. SC Freiburg | 8 | 4 | 4 | 0 | 12:6 | 16 |
| 5. 1. FC Union Berlin | 8 | 4 | 3 | 1 | 12:9 | 15 |
| 6. VfL Wolfsburg | 8 | 4 | 1 | 3 | 9:10 | 13 |
| 7. 1. FC Köln | 8 | 3 | 3 | 2 | 13:14 | 12 |
| 8. RB Leipzig | 8 | 3 | 2 | 3 | 16:8 | 11 |
| 9. TSG 1899 Hoffenheim | 8 | 3 | 2 | 3 | 17:11 | 11 |
| 10. Bor. Mönchengladbach | 8 | 3 | 2 | 3 | 10:11 | 11 |
| 11. 1. FSV Mainz 05 | 8 | 3 | 1 | 4 | 8:8 | 10 |
| 12. VfB Stuttgart | 8 | 2 | 3 | 3 | 13:14 | 9 |
| 13. Hertha BSC Berlin | 8 | 3 | 0 | 5 | 10:21 | 9 |
| 14. Eintracht Frankfurt | 8 | 1 | 5 | 2 | 9:12 | 8 |
| 15. VfL Bochum | 8 | 2 | 1 | 5 | 5:16 | 7 |
| 16. FC Augsburg | 8 | 1 | 3 | 4 | 4:14 | 6 |
| 17. Arminia Bielefeld | 8 | 0 | 5 | 3 | 4:11 | 5 |
| 18. SpVgg Greuther Fürth | 8 | 0 | 1 | 7 | 5:20 | 1 |

Der 9. Spieltag

| | |
|------------------------------|------------|
| Mainz - Augsburg | Fr., 20.30 |
| München - Hoffenheim | Sa., 15.30 |
| Leipzig - Greuther Fürth | Sa., 15.30 |
| Wolfsburg - Freiburg | Sa., 15.30 |
| Bielefeld - Dortmund | Sa., 15.30 |
| Hertha BSC - Mönchengladbach | Sa., 18.30 |
| Köln - Leverkusen | So., 15.30 |
| Stuttgart - Union Berlin | So., 17.30 |
| Bochum - Frankfurt | So., 19.30 |

Haaland ist (tor-)hungrig wie ein Bär vor dem Winterschlaf



Eiskalt vom Punkt: Erling Haaland verwandelt einen Handelfmeter zum 2:0-Zwischenstand.

Erling Haaland gab buchstäblich sein letztes Hemd. Mit einem überglücklichen Flitzer im Arm tanzte der kolossale Tor-Gigant der Liga durchs Stadion, schenkte dem Fan unter Riesenjubel sein Trikot und posierte noch für ein Selfie.

Borussia Dortmund hat sein Phänomen zurück - und damit die Hoffnung, dem seit neun Jahren übermächtigen

Rivalen Bayern München endlich mal wieder richtig Feuer zu machen. Meister? So? Ja, warum denn eigentlich nicht? „Die Kampfansage macht ihr doch schon“, sagte Sportdirektor Michael Zorc den Journalisten lachend. Viel wichtiger: Da ist eine Mannschaft, die getrieben von ihrem alles überstrahlenden Mentalitätsmonster Höheres erreichen will. „Es

war einfach für mich, die Fans waren eine so große Motivation“, sagte der zurückgekehrte Doppeltorschütze (54./Handelfmeter, 90.+4) Haaland, „es ging darum, meinen Körper in Form zu bekommen. Mental war ich bereit.“ Und wie. Selbst, nachdem er in der Nachspielzeit die Entscheidung herbeigeführt hatte, stürmte er trotz wochenlanger Pause

wegen einer Oberschenkelprellung noch auf seinen Gegenspieler zu, als hänge sein Leben davon ab. Haaland ist torhungrig wie ein Bär vor dem Winterschlaf. „Er wollte unbedingt spielen, aber hundert Prozent fit oder schmerzfrei ist er noch nicht“, berichtete sein Trainer Marco Rose.

Dass die Mannschaft es sich nach früherer Führung durch Marco Reus (3.) und recht gemühtlicher Spielkontrolle „wieder einmal selbst schwer machte“, hinderte den verärgerten Rose daran, Haaland wenigstens partiell zu schonen. „Wenn wir achtmal hätten wechseln können, hätten wir ihn irgendwann rausgenommen“, so Zorc.

Foto: imago images/Gjorn Reicher

„Unsere Lebensversicherung“ Bescheidener Awoniyi bringt Union auf die Siegerstraße

BERLIN - Selten traf die Formulierung, dass jemand irgendwo angekommen ist, wohl so zu wie auf Taiwo Awoniyi.

24 Jahre ist er erst alt, im Sommer 2015 begann seine fußballerische Reise noch als Teenager. Der FC Liverpool hatte das 17-jährige Talent von Imperial Academy verpflichtet. Weg aus Nigeria. In England blieb er aber

nicht lange, die Reds liehen ihn nach vier Wochen an den FSV Frankfurt aus. Für ein Jahr. Awoniyi fehlte eine Arbeitserlaubnis, daher gingen die Leihen munter weiter: NEC Nijmegen, KAA Gent, Royal Excel Mouscron, der 1. FSV Mainz 05 und im September der 1. FC Union Berlin.

Für Liverpool bestritt er

trotz eines Angestelltenverhältnisses über sechs Jahre kein einziges Pflichtspiel. Eine Karriere in der Leih-Schleife, aus der er erst mit der Station in Köpenick rauskam. In diesem Sommer verpflichtet Union den Angreifer fest: „Ich freue mich, nach den vielen Leihstationen endlich angekommen

zu sein“, strahlt Awoniyi. „Er steht auf dem Platz, um Tore zu schießen“, kommentierte Trainer Urs Fischer nach dem 2:0-Sieg des Hauptstadtclubs gegen den VfL Wolfsburg. In der 49. Minute hatte Awoniyi eine feine Vorarbeit zunächst von Max Kruse, dann von Genki Haraguchi abgeschlossen. Tor Nummer sechs im achten Spiel - so viele wie in seinen beiden Spielzeiten und 33 Einsätzen zusammen in der Bundesliga.

„Er hat einen Riesenlauf“, sagte Torwart Andreas Luthe. Und Awoniyi sei „eine Waffe“, seine Tiefenläufe seien brutal. „Er ist ein bisschen Lebensversicherung für uns“, meinte Luthe.

Bei alledem bleibt Taiwo bescheiden. Auch nach dem Sieg über den VfL, den Sheraldo Becker in der 83. Minute perfekt machte.



Selbst drei Wolfsburger können Taiwo Awoniyi (2.v.l.) nicht am Torschuss zum 1:0 hindern.

Die Hände zum Himmel und auf den Knien: Taiwo Awoniyi (v.) jubelt mit Mitspieler Genki Haraguchi.

Foto: imago images/Matthias Koch, dpa/Matthias Koch

Erfolgs-Kino mit Dardai

FRANKFURT/M. - Inmitten der schweren Krise und im Kampf um den eigenen Job bediente sich Pal Dardai bei Hertha BSC einfachster Mittel.

„Es war manchmal wie im Kindergarten - so, wohin muss man gehen, was muss man machen?“, beschrieb der Chefcoach die Debatte seines Teams vor dem elementar wichtigen 2:1 bei Eintracht Frankfurt, das auch Dardai vorerst weiter den Posten gesichert haben dürfte. Im Videoraum, den Torschütze Marco Richter als „Kino“ beschrieb, legten Chefcoach und Spieler die Basis für ein beachtliches Comeback.



Foto: dpa/Arne Dietter

Auch Sport-Geschäftsführer Fredi Bobic sah die kleine Verwandlung des Dauerkrisenklubs bei seiner Rückkehr nach Frankfurt mit großem Wohlwollen und betonte, er freue sich über die „bislang beste Saisonleistung“. Nachdem er Sieg und Herbstsonne an alter Wirkungsstätte genossen hatte, stärkte Bobic

Richter auf die Frage, ob der Sieg auch für den schwer kritisierten Chefcoach sei. Dardai dankte den Spielern nach dem Taktikseminar. „Danke an die Jungs für die taktische Disziplin. Schön, dass wir diese zwei Wochen so ausgenutzt haben. Alle haben gut mitgemacht. Wir sind sehr glücklich.“

Ließ seine Freude nach dem Auswärtssieg raus: Hertha-Coach Pal Dardai.



den Trainer aus Ungarn demonstrierend: „Er hat das totale Vertrauen, darum kann er auch ganz entspannt sein.“ Dardai ließ wissen, er „checke“ die gesamte Debatte um seine Person gar nicht. Dass das Team nicht gegen den Trainer arbeitet, sollte der Erfolg dank der Treffer von Richter und Joker Jurgen Ekkelenkamp beweisen. „Auf jeden Fall“, antwortete

| Spanien | | | | | | | | | | |
|--------------------------|---|---|---|---|-------|----|--|--|--------------|-----|
| Levante - Getafe | | | | | | | | | | 0:0 |
| San Sebastian - Mallorca | | | | | | | | | | 1:0 |
| Vallecano - Elche | | | | | | | | | | 2:1 |
| Vigo - FC Sevilla | | | | | | | | | | 0:1 |
| Villarreal - Osasuna | | | | | | | | | | 1:2 |
| Barca - Valencia | | | | | | | | | | ... |
| Alaves - RB Sevilla | | | | | | | | | heute, 19.00 | |
| Espan. Barcelona - Cadix | | | | | | | | | heute, 21.00 | |
| Real Madrid - Bilbao | | | | | | | | | verlegt | |
| Granada - Atl. Madrid | | | | | | | | | verlegt | |
| 1. RS San Sebastian | 9 | 6 | 2 | 1 | 12:7 | 20 | | | | |
| 2. Real Madrid | 8 | 5 | 2 | 1 | 22:10 | 17 | | | | |
| 3. FC Sevilla | 8 | 5 | 2 | 1 | 11:3 | 17 | | | | |
| 4. Atletico Madrid | 8 | 5 | 2 | 1 | 11:6 | 17 | | | | |
| 5. CA Osasuna | 9 | 5 | 2 | 2 | 13:12 | 17 | | | | |
| 6. Rayo Vallecano | 9 | 5 | 1 | 3 | 15:9 | 16 | | | | |
| 7. Athletic Bilbao | 8 | 3 | 4 | 1 | 7:4 | 13 | | | | |
| 8. CF Valencia | 8 | 3 | 3 | 2 | 12:8 | 12 | | | | |
| 9. FC Barcelona | 7 | 3 | 3 | 1 | 11:7 | 12 | | | | |
| 10. Real Betis Sevilla | 8 | 3 | 3 | 2 | 11:9 | 12 | | | | |
| 11. CF Villarreal | 8 | 2 | 5 | 1 | 9:5 | 11 | | | | |
| 12. RCD Mallorca | 9 | 3 | 2 | 4 | 7:13 | 11 | | | | |
| 13. Espanyol Barcelona | 8 | 2 | 3 | 3 | 6:8 | 9 | | | | |
| 14. CF Elche | 9 | 2 | 3 | 4 | 6:10 | 9 | | | | |
| 15. CF Cadix | 8 | 1 | 4 | 3 | 7:11 | 7 | | | | |
| 16. Celta Vigo | 9 | 2 | 1 | 6 | 7:12 | 7 | | | | |
| 17. CF Granada | 8 | 1 | 3 | 4 | 6:12 | 6 | | | | |
| 18. UD Levante | 9 | 0 | 5 | 4 | 6:13 | 5 | | | | |
| 19. CD Alaves | 7 | 1 | 0 | 6 | 2:12 | 3 | | | | |
| 20. CF Getafe | 9 | 0 | 2 | 7 | 3:13 | 2 | | | | |



Foto: imago images/Andrea Stacoli

Mailänder Auf und Ab AC siegt, Inter verzeigt

ROM - Inter Mailand erlitt im Kampf um die italienische Meisterschaft die erste Saisonniederlage.

Zwar ging der Titelverteidiger bei Lazio Rom durch einen verwandelten Foulelfmeter von Ex-Bundesliga-Star Ivan

Perisic (Bayern, Dortmund, Wolfsburg) nach 12 Minuten in Führung. Doch die Hausherren

Italien

drehten die Partie durch Treffer des früheren Dortmunders Ciro Immobile (64./Handelfmeter), Felipe Anderson (81.) und Sergej Milinkovic-Savic (90.+1).

„Inter verliert den Kopf und die Partie. Die Mailänder spielen eine Stunde lang auf Top-Niveau, brechen aber dann zusammen“, schrieb die Gazzetta dello Sport.

Während Inter sich die Wunden leckt, gewann Stadtrivale AC Mailand. Die Rossoneri feierten gegen Hellas Verona nach einem 0:2-Rückstand noch einen 3:2-Heim Sieg.

Zoff um Flug mit Privatjet

Ronaldo & Co. hängen in der Premier League gewaltig durch

MANCHESTER - Bei Manchester United muss sich dringend etwas ändern - findet nicht nur Frankreichs Weltmeister Paul Pogba.

ter statt mit dem Bus in rund 15 Minuten per Flieger zurück. Für den selbsternannten klimatechnischen Klub war das nicht die beste Werbung.

„Wir müssen die Mentalität und die Taktik finden, um zu gewinnen“, forderte der 28-jährige Superstar nach der 2:4-Pleite bei Leicester City. Die Probleme von ManUnited sind mittlerweile vielfältig. Erst sorgte die Anreise für Kritik, dann setzte es für das Team um Cristiano Ronaldo die nächste sportliche Pleite. Der Druck auf Trainer Ole Gunnar Solskjaer steigt. „Wir müssen etwas ändern“, so Pogba.

Laut United-Angaben war die Autobahn M6 kurzfristig gesperrt, deshalb flogen Ronaldo & Co. per Privatjet zum East Midlands Airport und legten die etwa 120 Kilome-

Die Stimmung beim englischen Rekordmeister brodelte. Die Verpflichtung von Superstar Ronaldo sollte eigentlich für Euphorie rund um die Red Devils sorgen, um endlich wieder ein ernsthafter Titelkandidat zu werden. Mit der zweiten Niederlage in der Premier League und fünf Zählern Rückstand auf Spitzenreiter FC Chelsea gibt es bereits nach dem achten Spieltag in der Saison erhebliche Zweifel. Solskjaer muss in den kommenden Wochen Antworten finden - und die Aufgaben ha-

Cristiano Ronaldo (l.) blieb an Leicesters Daniel Amartey hängen.

ben es durchaus in sich. Am Mittwoch gastiert in der Champions League Atalanta Bergamo in Manchester. Am Sonntag kommt es zum Prestige-Duell

mit Jürgen Klopp und dem FC Liverpool. Eine Niederlage gegen den Erzrivalen könnte die Atmosphäre rund ums Old Trafford weiter verschlechtern.



Foto: dpa/Rui Vieira

Gefühlte Niederlage Coach Göde: „Wir nehmen zu riskante Würfe!“



▲ Das Auer Tor zum 26:26 vier Sekunden vor Ultimo! Kevin Roch hat abgezogen, Dresdens Keeper Mario Huhnstock kann dem Ball nur hinterherschauen.

SAEGELING MEDIZINTECHNIK
Partner des HC Elbflorenz präsentiert die
2. Bundesliga Männer

| | |
|--------------------------|-------|
| Essen - Ludwigshafen | 24:24 |
| Dormagen - Hagen | 25:30 |
| Rostock - Ferndorf | 25:20 |
| EHV Aue - Dresden | 26:26 |
| Hüttenberg - Rimpfar | 32:23 |
| Hamm-W. - Bietigheim | 30:24 |
| Nordhorn-L. - Coburg | 29:26 |
| Emsdetten - Gummersbach | 22:23 |
| Dessau-R. - Lübeck-Schw. | 28:26 |
| GröWallstadt - Eisenach | 35:28 |

| | | | | | | |
|---------------------------|---|---|---|---|---------|----|
| 1. VfL Gummersbach | 6 | 6 | 0 | 0 | 178:140 | 12 |
| 2. Eintracht Hagen | 6 | 5 | 0 | 1 | 189:160 | 10 |
| 3. TV Hüttenberg | 6 | 5 | 0 | 1 | 177:150 | 10 |
| 4. TuSEM Essen | 6 | 4 | 1 | 1 | 167:164 | 9 |
| 5. HC Empor Rostock | 6 | 4 | 0 | 2 | 166:158 | 8 |
| 6. HSG Nordhorn-Lingen | 6 | 4 | 0 | 2 | 173:168 | 8 |
| 7. ASV Hamm-Westfalen | 5 | 3 | 1 | 1 | 139:129 | 7 |
| 8. EHV Aue | 6 | 2 | 2 | 2 | 165:168 | 6 |
| 9. Dessau-Rosslauer HV | 6 | 3 | 0 | 3 | 175:181 | 6 |
| 10. SG BBM Bietigheim | 6 | 2 | 1 | 3 | 167:165 | 5 |
| 11. TV Emsdetten | 6 | 2 | 1 | 3 | 158:158 | 5 |
| 12. HC Elbflorenz | 6 | 2 | 1 | 3 | 169:172 | 5 |
| 13. HSC Coburg | 6 | 2 | 0 | 4 | 161:168 | 4 |
| 14. TV GröWallstadt | 6 | 2 | 0 | 4 | 168:182 | 4 |
| 15. VfL Lübeck-Schwartzau | 6 | 2 | 0 | 4 | 161:175 | 4 |
| 16. Bayer Dormagen | 6 | 2 | 0 | 4 | 140:154 | 4 |
| 17. DJK Rimpfar Wölfe | 6 | 2 | 0 | 4 | 143:165 | 4 |
| 18. Eulen Ludwigshafen | 5 | 1 | 1 | 3 | 142:142 | 3 |
| 19. TuSV Eisenach | 6 | 1 | 0 | 5 | 165:183 | 2 |
| 20. TuS Ferndorf | 6 | 1 | 0 | 5 | 151:172 | 2 |



Nach dem Schlussgong war es so, wie es nach einem Spiel immer sein sollte. Die Spieler beider Mannschaften klatschten ab, nahmen sich in den Arm und saßen zusammen auf dem Parkett. Die Trainer stießen mit einem kühlen Bier auf

Am Ende nur remis - HCE-Coach Rico Göde war nicht begeistert.

Toller Kampf nicht belohnt

HERRENBERG - Schade! Der HC Leipzig verlor bei der SG H2Ku Herrenberg nach großem Kampf mit 24:26.

Dabei schien die Partie beim 2:8 (16.) entschieden. Drei HCL-Treffer durch Stefanie Hummel, Lilli Röpcke und Pauline Uhlmann (6 Tore) waren aber ein Lebenszeichen. Pausenstand 10:14.

Die SG zog erneut auf sechs weg (10:16/34.), dann startete der HCL eine tolle Aufholjagd. War nach einem Doppel von

Jacqueline Hummel (6/2) wieder dran (18:19/45.) und glich drei Minuten vor Ultimo durch Emely Theilig aus - 23:23. Drei Tore in Serie für Herrenberg klärten die Fronten.

Coach Fabian Kunze: „Der breitere Kader der SG hat sich am Ende ausgezahlt, unsere Wechselmöglichkeiten waren beschränkt. Trotzdem hatten wir mehrfach die Chance, das Spiel zu drehen, haben vorn aber zu viel liegen gelassen.“



Jacqueline Hummel

Fotos (2): PR/HCL

die 60 Minuten zuvor an. Die Gefühlslage war aber unterschiedlich. Die Auer waren glücklich in eigener Halle, für die Dresdner das 26:26 eine gefühlte Niederlage.

„Ich habe vor dem Spiel eurem Chef Uwe Saegeling auf die Mailbox gequatscht, habe ihm gesagt, wir spielen unentschieden. Ich sollte Lotto spielen gehen“, lachte EHV-Manager Rüdiger Jurke.

Da konnte auch HCE-Trainer Rico Göde schon wieder schmunzeln. Kurz nach dem Schlussgong raufte er sich die Haare. Seine Mannschaft hatte bis in die 60. Minute hinein vieles richtig gemacht. Dass ausgerechnet Sebastian Greß, der beste Mann auf der Platte, mit einem Fehlabschuss Aue noch einen letzten Angriff ermöglichte, war Ironie des Schicksals.

Den nutzte der EHV: „Aue spielte mit 7:6. Wir wollten, dass wir das gegen die Kreisspieler besser verteidigen, rennen dann aber in die Außensperre. Meister Roch ist so nervenstark und macht das Ding halt rein“, ärgerte sich Göde. „In den letzten drei Sekunden war es schwierig, etwas zu zaubern.“

Dresden führte ab der 23. Minute, lag zwischenzeitlich mit 21:16 (41.) vorn, schaffte es aber nicht, den Vorsprung in einer äußerst hitzigen zweiten Hälfte über die Zeit zu retten. „Wir hatten das Spiel gut im Griff, haben auf fünf gestellt. Am Ende treffen wir nicht so schlaue Entscheidungen, nehmen zu riskante Würfe. Glückwunsch an Aue, oder besser an uns beide, zum Punkt“, so Göde.

Thomas Nahrendorf



Rüdiger Jurke

Foto: Carsten Wagner



Matej Mrazek (2.v.l.) hatte nach einem Konter das 2:2 erzielt.

Wölfe ergattern zwei Punkte Mrazek stark, Rest schwach!

DEL 2

| | |
|-------------------------|----------|
| Bayreuth - Landshut | 2:5 |
| Kaufbeuren - Weißwasser | 7:2 |
| Crimmitschau - Kassel | 4:1 |
| Dresden - Freiburg | n.P. 3:4 |
| Selb - Frankfurt | 2:5 |
| Ravensburg - Bad Tölz | 3:4 |
| Bad Nauheim - Heilbronn | n.V. 4:3 |

| | | | | | |
|----------------------------|---|---|---|-------|----|
| 1. Löwen Frankfurt | 6 | 6 | 0 | 29:7 | 18 |
| 2. Eispiraten Crimmitschau | 6 | 6 | 0 | 23:12 | 16 |
| 3. EC Bad Nauheim | 6 | 4 | 2 | 24:20 | 12 |
| 4. Tölzer Löwen | 6 | 4 | 2 | 21:20 | 12 |
| 5. EV Landshut | 6 | 4 | 2 | 27:17 | 11 |
| 6. ESV Kaufbeuren | 7 | 3 | 4 | 26:25 | 10 |
| 7. Ravensburg Towerstars | 6 | 3 | 3 | 20:20 | 10 |
| 8. Heilbronner Falken | 7 | 3 | 4 | 22:22 | 9 |
| 9. Lausitzer Füchse | 6 | 3 | 3 | 21:21 | 8 |
| 10. Dresdner Eislöwen | 6 | 2 | 4 | 18:22 | 8 |
| 11. EHC Freiburg | 6 | 2 | 4 | 17:23 | 6 |
| 12. Bayreuth Tigers | 6 | 1 | 5 | 13:23 | 3 |
| 13. Kassel Huskies | 6 | 1 | 5 | 11:22 | 3 |
| 14. Selber Wölfe | 6 | 1 | 5 | 15:33 | 3 |

Der 7. Spieltag

| | |
|----------------------------|------------|
| Kassel - Bayreuth | Fr., 19:30 |
| Bad Tölz - Selb | Fr., 19:30 |
| Freiburg - Kaufbeuren | Fr., 19:30 |
| Frankfurt - Weißwasser | Fr., 19:30 |
| Heilbronn - Landshut | Fr., 20:00 |
| Ravensburg - Dresden | Fr., 20:00 |
| Crimmitschau - Bad Nauheim | Fr., 20:00 |

2:7! Die Füchse abgeschossen

KAUFBEUREN - Autsch! Die Lausitzer Füchse kamen beim ESV Kaufbeuren unter die Räder. Nach 60 Minuten stand es 2:7 (1:2, 0:1, 1:4).

Es war ein sehr einseitiges Duell ab der ersten Minute. Sami Blomqvist (3.) brachte die Hausherren in Überzahl in Front. Hunter Garland (10.) gelang zwar der Ausgleich, aber Markus Lillich (19.) setzte vorm Pausenende den Kaufbeurer Zug auf die Siegerstraße. Die Füchse kamen einfach nicht gut aus dem Bus, waren langsamer - physisch wie psychisch.

Simon Schütz (33.), Joseph Lewis (45.), Sören Sturm (45.) und John Lammers (50./59.) erledigten den Rest. Stephane Döring (51.) gelang nur Ergebniskosmetik. Damit stehen die Weißwasseraner erstmals in der Saison nach einem Wochenende ohne Punkte da. elu



Foto: Thomas Heide



Hunter Garland



Freiburgs Coach Robert Hoffmann konnte zufrieden mit den zwei Punkten sein.



Vor Eislöwen-Coach Andreas Brockmann liegt noch viel Arbeit.

DRESDEN - Vor einem Jahr trainierte Robert Hoffmann in Dresden noch den Nachwuchs. Gestern stand er als Freiburger Chef-Coach hinter der Bande und strahlte, nachdem seine Wölfe zwei Punkte aus Elbflorenz entführt hatten ...

„Ich bin sehr, sehr zufrieden“, gestand der einstige Publikums- liebhaber der Dresdner mit etwas Genugtuung. „Das war ein gutes Spiel meiner Mannschaft.“ Dies konnte sein Kollege Andreas Brockmann von seinem Team gar nicht behaupten. Die 3:4-Pleite (2:2, 0:1, 1:0) nach Penaltyschießen tat ihm richtig weh.

„Gerade weil wir am Samstag lange Videos analysiert haben und besser verteidigen wollten“, so der Coach. Doch gleich nach 28 Sekunden zappelte die Scheibe im Dresdner Kasten. Simon Danner hatte sie im Gewühl versenkt. „Ich spreche Bayerisch und Englisch - vielleicht brauche ich noch einen Dolmetscher“, so der 54-Jährige sauer. Zum Glück glich Johan Porsberger nach gespielten 114 Sekunden aus, aber Marcel Kurth (17.) brachte die Gäste bei 3:5-Unterzahl der Dresdner in Front.

Wenige Sekunden vor der ersten Pause schlug die Stunde von Matej Mrazek. Der

Youngster reagierte nach einem Wölfe-Fehlpass bei Dresdner Unterzahl blitzschnell. „Ich habe die freie Scheibe gesehen, gemerkt, dass keiner bei mir ist und bin marschiert“, so Mrazek. Der kaltschnäuzig über die Fanghand von Patrik Cervený ins Tor traf. Geil!

„Der Junge ist stark“, lobte Hoffmann. „Er hat einen Riesenschritt gemacht, der bekommt gleich ein Vertragsangebot von mir.“ Da hat Brockmann was dagegen. Der Eislöwen-Coach ist froh, so einen bisschen willigen Spieler zu haben. „Es ist schon bezeichnend, dass er jedes Mal der beste Spieler bei uns ist.“

Denn während die Dresdner eine 5:3-Überzahl nicht nutzen konnten, traf Calvin Pokorny (35.) zur erneuten Freiburger Führung. 46 Sekunden nach der letzten Pause glich Jordan Knackstedt zwar wieder aus. Aber trotz Überlegenheit, die Scheibe wollte nicht ins Wölfe-Tor. Selbst im Penaltyschießen schaffte es kein Dresdner. Besser machte es Pokorny, der Janick Schwendener überlistete und den Sieg enttutete. elu



Jordan Knackstedt

Foto: Ronald Bonns

Nur das Team zählt! Überrasgender Susinskas bleibt ganz bescheiden

CHEMNITZ - Er stand in den ersten Partien im Schatten von Mike Isiaha, Darion Atkins, Franz Massenat und Gerald Robinson. Am Sonnabend in Braunschweig zeigte Mindaugas Susinskas, dass er gleichfalls ein ganz wichtiger Faktor im Spiel der Chemnitzer Korbjäger ist.

19 Punkte steuerte der Litauer zum 93:84 (51:47)-Auswärtssieg der Niners bei - Bestwert im Team der Gäste. Das eingangs erwähnte Quartett punktete durchweg zweistellig.

Die Gastgeber erwischten einen Sahnestart, glänzten im ersten Viertel mit einer Wurfquote von 78 Prozent und markierten überragende 37 Punkte.

Zu Beginn des zweiten Abschnitts lagen die Niners mit 20 Punkten hinten (21:41). Es folgte eine atemberaubende Aufholjagd. Angetrieben von Robinson und Mike legten die Sachsen bis zur Pausensirene einen

30:6-Lauf aufs Parkett.

„Unser Trainer hat gemeint, wir sollen den Kampf annehmen, dann kommen wir auch wieder zurück ins Spiel“, berichtete Susinskas. Er übernahm im dritten Viertel die Regie und versenkte drei seiner insgesamt vier Dreier. Braunschweig begehrte noch einmal auf, führte zwischenzeitlich sogar, konnte das dritte Viertel mit 24:20 für sich entscheiden.

Mit 71:71 ging's in die letzten zehn Minuten. Hier stellten Susinskas und Atkins mit ihren erfolgreichen Distanzwürfen die Weichen endgültig auf Sieg.

„Ich hatte kein besonderes Gefühl, als ich in dieses Spiel gegangen bin“, verriet Susinskas nach dem dritten Saisonserfolg der Niners. „Ich spiele Basketball, um meinem Team zu helfen. Meine persönliche Bilanz ist zweitrangig“, blieb der Litauer bescheiden: „Ich bin glücklich, dass wir gewonnen haben, nicht über meine Performance.“

Olaf Morgenstern



Darion Atkins

▲ Mit 19 Punkten erfolgreichster Korbwerfer seines Teams, dazu ein Topregisseur - der Lette Mindaugas Susinskas bot beim Sieg der Niners in Braunschweig eine überragende Vorstellung.

Spielabbruch in Wuppertal

Magdeburg nicht zu stoppen

MAGDEBURG - Siebtes Spiel, siebter Sieg! Der SC Magdeburg hat sich auch von der SG Flensburg



Michael Damgaard erzielte zehn Tore.

burg-Handewitt nicht stoppen lassen, schickte die Norddeutschen mit 33:28 zurück an die Küste.

Bis zum 12:11 (21.) Gleichwertigkeit, dann gelang dem SCM ein 4:0-Lauf zum 16:11 (27.).

Nach der Pause (18:13) legte der Gastgeber gleich noch drei Treffer drauf - 21:13 (34.), die Entscheidung. Anschließend spielte Magdeburg die Partie souverän zu Ende. Bester Werfer der Elbestäd-

ter war Michael Damgaard mit zehn Toren.

► Das Duell des Bergischen HC mit der HSG Wetzlar in Wuppertal wurde in der 51. Minute (19:21)

Handball

wegen der notärztlichen Behandlung eines Zuschauers abgebrochen. Nach dem Spiel kam es zu einem weiteren Notfall. Beide Patienten wurden ins Krankenhaus gebracht.

1. Handball Männer

| | |
|--------------------------|-------------|
| Hannover-B. - Berlin | 22:25 |
| Göppingen - Melsungen | 26:26 |
| N-Lübbecke - Erlangen | 20:21 |
| Magdeburg - Flensburg-H. | 33:28 |
| Lemgo Lippe - Kiel | 21:21 |
| Stuttgart - Balingen-W. | 27:26 |
| Hamburg - Minden | 31:27 |
| RN Löwen - Leipzig | verlegt |
| Bergischer HC - Wetzlar | abgebrochen |

| | | | | | |
|------------------------------|---|---|---|---------|----|
| 1. SC Magdeburg | 7 | 7 | 0 | 209:177 | 14 |
| 2. Füchse Berlin | 7 | 6 | 1 | 211:179 | 13 |
| 3. THW Kiel | 7 | 5 | 2 | 212:167 | 12 |
| 4. FfA Göttingen | 7 | 4 | 2 | 202:193 | 10 |
| 5. HSV Hamburg | 8 | 4 | 1 | 235:222 | 9 |
| 6. SG Flensburg-Handewitt | 6 | 3 | 2 | 176:155 | 7 |
| 7. Bergischer HC | 6 | 3 | 2 | 150:151 | 7 |
| 8. HC Erlangen | 7 | 3 | 1 | 171:177 | 7 |
| 9. TBV Lemgo Lippe | 6 | 2 | 2 | 164:153 | 6 |
| 10. MT Melsungen | 7 | 2 | 2 | 175:190 | 6 |
| 11. HSG Wetzlar | 6 | 2 | 1 | 166:159 | 5 |
| 12. DHK Leipzig | 6 | 2 | 1 | 155:156 | 5 |
| 13. Rhein-Neckar Löwen | 6 | 2 | 1 | 172:176 | 5 |
| 14. TuS N-Lübbecke | 7 | 2 | 0 | 159:174 | 4 |
| 15. TVB Stuttgart | 7 | 2 | 0 | 193:216 | 4 |
| 16. HBW Balingen-Weilstetten | 7 | 2 | 0 | 177:206 | 4 |
| 17. TSV Hannover-Burgdorf | 6 | 1 | 0 | 139:164 | 2 |
| 18. GWD Minden | 7 | 0 | 0 | 156:207 | 0 |

MEIN MOPO EXTRA

Gratis Fernsehzeitung – jeden Freitag in der MOPO.



*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE



Samstag, 23.10. und 30.10.2021 (mit Mineralien-, Schmuck- und Bergbaubörse)

Samstag, 06.11. und Sonntag, 07.11.2021

Trödelmarkt am Haus der Presse

Freigelände/Parkplatz 01067 Dresden, Devrientstraße 9

Standaufbau: ab 7 Uhr;

Marktzeit: 9 bis 15 Uhr

Sonntag, 28.11.2021 Riesentrödelmarkt an der Galopprennbahn

01237 Dresden, Oskar-Röder-Straße 1

Marktzeit 10–16 Uhr

Standgebühren und Anmeldung unter www.flohmarkt-sachsen.de

3-m-Leihstände am Haus der Presse unter 0152 52986671 buchbar. Informationen zu Teilnahmebedingungen, Standgebühren, Anmeldung und aktuellen Hygieneregeln finden Sie unter www.flohmarkt-sachsen.de.

Der Eintritt zum Trödelmarkt ist frei.

Veranstalter: DDV Sachsen GmbH

Ostra-Allee 20, 01067 Dresden

*Die Sächsische Zeitung ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE



Forschen für ein Leben ohne Krebs

Forschen für ein Leben ohne Krebs

Mit einer Verfügung in Ihrem Testament zugunsten des Deutschen Krebsforschungszentrums tragen Sie zu einer Zukunft ohne Krebs bei.

Gerne senden wir Ihnen unsere kostenfreie Broschüre „Erben und Vererben“ zu.

Deutsches Krebsforschungszentrum

Private Forschungsförderung

Im Neuenheimer Feld 280

69120 Heidelberg

Telefon: 06221 42-2626

nachlass@dkfz.de



www.dkfz.de/erbschaften

Kaufgesuche

Gold Ankauf bis 55 €/g!

Silber bis 600€/kg sowie Münzen, Medaillen, Barren, Platin, Palladium, Schmuck, Alt- und Zahngold, Orden und Ehrenzeichen, Armband- und Taschenuhren zu kaufen gesucht. Ihre freundliche Ankaufstelle Münzhandlung Rätzer, Wallstr. 13, 01067 Dresden, ☎ 0351-8212423, kostenlose Bewertung, zahle sofort bar. Mo - Fr, 10 - 18 Uhr, Sa. 10 - 13 Uhr. Komme auch ins Haus. DM- und Euro-Umtausch.

Kontakte



TRINKGENUSS AUS SACHSEN PROBIEREN – SCHMECKEN – GENIEßEN!

Feinbrandmanufaktur Brabant

„Rose Valley“

Gin Taste Box (44 % vol)

Drei verschiedene Gin-Sorten – perfekt zum Verschenken oder Probieren.

39,90 €

Inhalt: 3x 200 ml (66,50 € / 1 Liter)



Augustus Rex

Tasting-Box „Birnenbrände“

Vier verschiedene Birnenbrände zum Probieren!

39,90 €

Inhalt: 4x 40 ml, inkl. Tasting-Booklet



Likörum Dresden

Edle Tasting-Box „Liköre“

Fünf fruchtig-würzige Liköre inkl. zweier Gläser – die Verkostung kann starten!

39,99 €

Probier-Set
Inhalt: 5 x 0,1 l
inkl. 2 Gläsern



Liebelei Liköre | Chemnitz

Der besondere Eierlikör

In den Geschmacksrichtungen PUR, Orange, Schoko und Spekulatius & am besten im Waffelbecher!

8,99 € | 16,99 €

Inhalt: 200 ml / 500 ml
(4,50 € / 100 ml
bzw. 33,98 € / 100 ml)

Waffelbecher, 8 Stk.:
3,99 €



Noch mehr Köstlichkeiten finden Sie hier:

www.ddv-lokal.de • Tel. 0351 4864-1827 • in allen DDV Lokalen und SZ-Treffpunkten

Aktuelle Öffnungszeiten und Vorgaben finden Sie unter www.ddv-lokal.de

*DDV Lokal ist ein Unternehmen der DDV MEDIENGRUPPE

TV-Tipps

Sport1

21.45 - 23.30 Fußball: Doppelpass 2. Bundesliga

Sky

20.50 - 23.10 Fußball: England, Premier League, Arsenal - Crystal Palace; **01.00 - 04.00** (Di.) Eishockey: NHL, Toronto - NY Rangers

Sport-Hotline

REDAKTION

0351/48 64 26 31

(14-22 Uhr)

E-MAIL

mopodd.sport@dd-v.de

Ballettabend „A Collection of Short Stories“ in der Semperoper

Fotos/Montage: Semperoper Dresden/Ian Whalen

Schlichter, schöner Bauhaus-Stil: Jennifer Hackbarth, Václav Lamparter, Ilaria Ghironi, Rodrigo Pinto, Ayaha Tsunaki (v. l.) in William Forsythes „The Vertiginous Thrill of Exactitude“.

Ayaha Tsunaki in der Uraufführung der titelgebenden Choreografie „A Collection of Short Stories“ von Nicholas Palmquist.

Pures Tanz-Glück

DRESDEN - Das Semperoper-Ballett ist zurück auf der Bühne, und wie! Der mehrteilige Abend „A Collection of Short Stories“ bot den Tänzerinnen und Tänzern in sechs Choreografien - darunter eine Uraufführung - Gelegenheit, die komplette Bandbreite ihrer Kunst zu zeigen. Kein Schnickschnack, keine Deko: Nichts lenkte ab von tanzenden Körpern. Ballett in absoluter Perfektion, beglückend, atemberaubend. Die gefeierte Premiere war am Freitag.

Womöglich ist das Semperoper-Ballett aktuell so gut wie nie. Schon Anfang des Jahres bescheinigte Ballettdirektor Aaron S. Watkin den Mitgliedern der Company im MOPO-Gespräch eine „Superform“, zudem konnte man zwischenzeitlich

in der coronabedingten Schließzeit intensiver proben, als es im normalen Spielbetrieb möglich gewesen wäre. Alle auf Spitzen-Niveau also?

Die Antwort ist ein klares Ja! Das war zu erleben in der ersten Premiere in der neuen Spielzeit. Der stilistisch facettenreiche Ballettabend „A Collection of Short Stories“ erlaubte den Tänzerinnen und Tänzern, in Vollendung zu zeigen, was sie alles drauf haben. In köstlichen Portionen wurde Vielfalt vor schlichtem Bühnenhintergrund serviert, vom makellosen Marmor klassischer Tradition bis zum freien zeitgenössischen Tanz.

Ein Auszug aus William Forsythes gut 25 Jahre alter Choreografie „The Vertiginous Thrill of Exactitude“ zur Musik von Franz Schubert markierte den anmutigen Beginn. Traditionalistisch dürfte der Pas de deux „Weißer Schwan“ aus Tschaikowskys „Schwanensee“ ebenso befriedigt haben wie „Odalisques“, Variationen voll russischer Folklore aus „Le Corsaire“. Ein betörendes Duett aus David Dawsons „Faun(e)“ nach Claude Debussy mit Jon Vallejo und Alejandro Martínez wurde ebenso bejubelt wie „Still of King“ von Jorma Elo zur Musik von Joseph Haydn mit einem grandiosen Solo von Marcelo Gomez (42), Ballettmeister und Erster Solist des Ensembles.

Der seit 2020 in Dresden lebende US-amerikanische Choreograf

Nicholas Palmquist (Jg. 1990) verschmolz für seine titelgebende Neukreation „A Collection of Short Stories“ eigene Gedichte und Kurzgeschichten mit den perlenden Klavier-Melodien der neo-klassischen Komponistin Alexandra Strélitzki (36) zu poetischen Soli und wuchtigen Gruppen-Inszenierungen. Deutlich funkelte Palmquists Hintergrund in der New Yorker Tanzszene auf: Hip-Hop-, Jazzdance- und Musical-Einflüsse, die mal die Broadway-Pracht der „West Side Story“ atmeten, mal das Probenhinnen-Flair von „A Chorus Line“. Mit knapp 40 Minuten ist diese Choreografie keine Kurzgeschichte mehr. Und trotzdem wünschte man sich: Ach, wenn's doch noch länger gedauert hätte! hn

Die Landesbühnen zeigen „Der zerbrochne Krug“

Ein zeitgemäßer Richter Adam

RADEBEUL - 1808 wurde „Der zerbrochne Krug“ von Heinrich von Kleist uraufgeführt. Und noch immer hat dieses Lustspiel über Amtsmissbrauch, Korruption, Vertuschung und sexueller Gewalt nichts an Aktualität verloren. Die Landesbühnen Sachsen zeigen den Klassiker als flotte Screwball-Komödie mit Untiefen. Die Premiere war am Sonnabend.

Die Geschichte vom Dorfrichter Adam, der sich qua Amt alles herausnimmt, seine Schweinereien öffentlich Unschuldigen anhängen will, während behördliche Aufsicht versagt - sie wirkt so erschreckend heutig, dass es keine bemühte Aktualisierung braucht. Konservative Amtsträger stehen derzeit ohnehin im Zwielficht. Deshalb setzt die Inszenierung (Regie: Peter Kube) auf Witz, werden Dialoge in oft schwindelerregendem Tempo abgefeuert.

Komödiantische Glanzlichter setzen Johannes Krobach als sinisterer Schreiber Licht und Michael Berndt-Canan, der seinen ungeduldigen Gerichtsrat Walter mit allerlei nervösen Tics ausstattet. Tammy Girke berührt als gebrochenes Missbrauchsopfer Eve, und Matthias Avemarg schließlich legt großartig seinen Dorfrichter Adam lange als durchtriebene, jovialen Schlauwiner an.

Welch Teufel er ist, offenbart allein die letzte Szene, wenn Evchen die ganze Geschichte erzählt. Aus blutrotem Hintergrund tritt er dazu, drängt sie in ihre Kammer: „Zwei Minuten braucht's, so ist's geschehen.“ Hier endet diese Inszenierung früh, das zentrale Verbrechen findet erst noch statt - und hält deshalb umso länger nach. Es ist die notwendige bittere Pille nach langem, heiterem Vorspiel. hn

Foto: Landesbühnen Sachsen/René Jungnickel



Ein wahrer Kriecher ist Dorfrichter Adam (Matthias Avemarg). Unterm Tisch: Ruprecht (Felix Lydike) und Eve (Tammy Girke), dahinter ihre Mutter Marthe (Julia Vincze).

Rückenschmerzen

Chronische Rückenschmerzen: Dieses Arzneimittel kann helfen¹

Dieses pflanzliche Arzneimittel setzt gezielt an der Ursache akuter und chronischer Rückenschmerzen¹ an und begeistert Verwender.

Mehr als 17 Millionen Deutsche leiden an chronischen Rückenschmerzen – Tendenz stark steigend. Bei der Mehrheit der Betroffenen sind akute oder chronische Nervenreizungen im Rücken die Schmerzursache. Denn ist ein Nerv gereizt oder entzündet, verkrampft sich die umgebende Muskulatur und führt zu Schmerzen (bekannt: Ischiasnerv). Herkömmliche chemische Schmerzmittel helfen kaum, wie Mediziner der Deutschen Gesellschaft für Neurologie bestätigen, da sie nicht gegen die ursächliche

Reizung der Rückennerven wirken. Hier setzt ein rezeptfreies Arzneimittel aus Deutschland an (Lumbagil, rezeptfrei, Apotheke). Lumbagil wurde zur gezielten Behandlung schmerzhafter Nervenerkrankungen im Rücken entwickelt und setzt damit gezielt an der Ursache an. Die Rücken-Medizin verdankt seine einzigartige Wirkung einem speziell aufbereiteten Arzneistoff der potenten Heilpflanze *Aconitum napellus* und ist sogar zur gezielten Behandlung von Ischias-Schmerzen zugelassen. Dank Tropfenform erfolgt die Wirkstoffaufnahme

Fazit: Mit Lumbagil können akute und chronische Rückenschmerzen wirksam gelindert werden.¹ Fragen Sie in Ihrer Apotheke nach Lumbagil.

Für die Apotheke

Gezielt gegen die Ursache bei Rückenschmerzen¹

Lumbagil:
30ml: PZN 16031824
50 ml: PZN 16031830
100 ml: PZN 16031847



www.lumbagil.de

Arthrose



Gelenkschmerzen: Diese Nr. 1* Tablette begeistert

Deutschlands meistverkaufte pflanzliche Arthrose-Tablette* verspricht Betroffenen Linderung bei Verschleißerkrankungen der Gelenke.²

Eine wirksame pflanzliche Tablette gibt Millionen Betroffenen mit Gelenkbeschwerden aktuell Hoffnung. Wissenschaftler haben beobachtet, dass Gelenkschmerzen durch die Behandlung mit einem pflanzlichen Spezialextrakt deutlich gemindert werden konnten.² Die Mediziner und Patienten waren begeistert. Basis des untersuchten Wirkstoffs ist

ein hochkonzentrierter Extrakt der Arzneipflanze *Harpagophytum procumbens*. Dieser ist auch im Arzneimittel Gelencium EXTRACT (Apotheke, rezeptfrei) enthalten und hochdosiert aufbereitet.³ Im Vergleich zu den meisten bisherigen Therapien (Tagesdosis: 960mg) beträgt die aufgenommene Wirkstoffdosis bei Gelencium EXTRACT 2.400mg. Hier von können außerdem alle Arthrose-Betroffene profitieren, die meist eine besonders nebenwirkungsarme Lang-

zeittherapie suchen. Denn eine Dauertherapie mit chemischen Schmerzmitteln ist aufgrund des Nebenwirkungsprofils bei längerer Anwendung (z.B. Magengeschwüre, Bluthochdruck) häufig nicht empfehlenswert. Harpagophytum-Arzneimittel hingegen sind gut verträglich – in einer wissenschaftlichen Übersichtsarbeit zeigten mehr als 97% aller Anwender keine Nebenwirkungen.⁴ Da der Wirkstoff zudem keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln aufweist, kann

er auch als Langzeittherapie eingesetzt werden. Die offizielle europäische Fachgesellschaft (ESCoP) empfiehlt eine Einnahme von mindestens 3 Monaten.⁵ Kein Wunder, dass Gelencium EXTRACT Deutschlands meistverkaufte pflanzliche Tablette bei Arthrose ist.*

Fazit: Gelencium EXTRACT kann helfen, Gelenkschmerzen zu lindern.* Fragen Sie jetzt in Ihrer Apotheke nach Gelencium EXTRACT.

Für die Apotheke

Spürbare Linderung²

Gelencium EXTRACT:
75 Tabletten: PZN 16236733
150 Tabletten: PZN 16236756



www.gelencium.de

Abbildung wahre Betroffenen nachempfunden. *) Absatz nach Packungen, Pflanzliche Arthrose-Tabletten, Quelle: Insight Health, Jan.-Aug. 2021. ¹) Rückenschmerzen infolge Nervenreizungen, Nervenentzündungen oder -quetschungen. ²) Chirabasi et al. Comparison of outcome measures during treatment with the proprietary Harpagophytum extract dolotefin in patients with pain in the lower back, knee or hip. In: Phytomedicine. 2002 Apr;9(3):181-94. Anwendungsbeobachtung (ohne Randomisierung und Verblindung). ³) Die Standard-Tagesdosis bei Harpagophytum Procumbens-Monopräparaten in Deutschland beträgt 960 mg. Bei Gelencium EXTRACT beträgt die Tagesdosis 2.400 mg. ⁴) Vlachogiannis. Phytother. Res. 2008; 22:149-152. Systematisches Review. ⁵) Harpagophytum radix. In: European Scientific Cooperative on Phytotherapy, ed. ESCoP Monographs. 2nd Ed. Stuttgart, New York: Thieme; 2003: 233-240.

Pflanzliche: Gelencium EXTRACT Pflanzliche Filmtabletten. Wirkstoff: 600mg Teufelskralle-Wurzel-Trockenextrakt. Zur Anwendung bei Erwachsenen. Pflanzliches Arzneimittel zur unterstützenden Behandlung bei Verschleißerkrankungen (degenerative Erkrankungen) des Bewegungsapparates. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Heilpflanzenwohl GmbH • Helmholtzstraße 2-9 • 10587 Berlin.

Pflanzliche: Lumbagil®. Wirkstoff: Aconitum napellus Dil. D4. Homöopathisches Arzneimittel als Begleittherapie bei schmerzhaften Nervenerkrankungen (z. B. Trigeminusneuralgie, Ischias), bei beginnenden akut febrilen, entzündlichen Erkrankungen, funktionelle Herzstörungen mit Angstzuständen. Enthält 49 Vol.-% Alkohol. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Heilpflanzenwohl GmbH • Helmholtzstraße 2-9 • 10587 Berlin.

KINO
DRESDEN

CinemaxX

Hüblerstr. 8, ☎ 040/80 80 69 69
Boss Baby - Schluss
mit Kindergarten

11.15, 14, 16.45 Uhr
Die Schule der magischen Tiere
11, 12.15, 13.15,
15.30, 17.45 Uhr
Es ist nur eine Phase, Hase

20.15 Uhr
Fly 17.30 Uhr
The Ice Road 20.45 Uhr
James Bond - Keine Zeit zu
sterben 11.30, 13.45, 16, 17,
18.15, 19.30, 20, 20.30,
3-D 16.30, 20.15 Uhr

After Love 12 Uhr
Die Pfefferkörner und der
Schatz der Tiefsee 14.45 Uhr
Dune (OF) 15.45, 19.15 Uhr
Feuerwehrmann Sam - Helden
fallen nicht vom Himmel
11.45 Uhr

Paw Patrol: Der Kinofilm
12, 14.30 Uhr
Shang-Chi and the Legend of
the Ten Rings 13.30 Uhr

UFA Kristallpalast Dresden

St. Petersburger Str. 24a,
☎ 4 82 58 25

Boss Baby - Schluss mit
Kindergarten 14.15, 17 Uhr
Die Schule der magischen Tiere
13.15, 14, 15.20,
16.30, 17.30 Uhr

Es ist nur eine Phase, Hase
14.15, 17.15, 20 Uhr
Fly 17.40, 20.15 Uhr
The Ice Road 20.45 Uhr
The Last Duel 16.50, 20 Uhr

James Bond - Keine Zeit zu
sterben 13.30, 17.10, 19, 20 Uhr
Die Croods - Alles auf Anfang
15.30 Uhr

Die Pfefferkörner und der
Schatz der Tiefsee 13.15 Uhr
Dune 17.45, 19.45 Uhr
Feuerwehrmann Sam - Helden
fallen nicht vom Himmel 15.45 Uhr
Paw Patrol: Der Kinofilm
13.15 Uhr

Shang-Chi and the Legend of
the Ten Rings 14.15 Uhr
Sneak Preview OV 21 Uhr

Rundkino Dresden

Prager Str. 6, ☎ 4 84 39 22

Boss Baby - Schluss mit
Kindergarten 12.10, 13.45,
14.45, 16.20, 3-D 17.15 Uhr
Die Schule der magischen Tiere
12, 14.15, 17 Uhr

Es ist nur eine Phase, Hase
17.50, 20.25 Uhr
The Last Duel 16.15, 20 Uhr
James Bond - Keine Zeit zu
sterben 14.10, 16.30, 20.15; OV 19 Uhr

Die Pfefferkörner und der
Schatz der Tiefsee 11.55 Uhr
Dune 14, 16.45, 19.45 Uhr
Paw Patrol: Der Kinofilm 12 Uhr

Peter Hase 2 - Ein Hase macht
sich vom Acker 12 Uhr
Shang-Chi and the Legend of
the Ten Rings 13 Uhr
Sneak Preview
20.15; OV 20.15 Uhr

Tom & Jerry 14.25 Uhr

UCI-Kinowelt

Lommatzscher Str. 82,
Elbepark, ☎ 4 41 41 41

Boss Baby - Schluss mit

Reise in die
Ritterzeit

Ein Ritterfilm im Jahr 2021 - brauchen wir das wirklich? Tatsächlich ist Ridley Scotts wuchtiger Mittelalter-Reißer „The Last Duel“ kein klassischer Historiensinken, sondern ein äußerst aktuelles Werk. Matt Damon (F.) spielt einen Ritter, dessen Ehefrau von einem Knappen vergewaltigt wird. Der Film erzählt die Geschehnisse aus drei unterschiedlichen Perspektiven. „The Last Duel“ basiert auf wahren Begebenheiten: Es soll einer der ersten erfassten Fälle der Geschichte sein, in dem sich eine Frau gegen sexuelle Übergriffe gewehrt hat (siehe „Kino“).



Foto: 20th Century Studios/Walt Disney Germany

Kindergarten 14.30; 3-D 17 Uhr
Die Schule der magischen Tiere
14, 17.20 Uhr
Es ist nur eine Phase, Hase
16.45, 20.15 Uhr

Fly 19.10 Uhr
The Ice Road 20 Uhr
The Last Duel 19.20 Uhr
James Bond - Keine Zeit zu
sterben 14.45, 16.30, 16.35,
19.40, 20.15; 3-D 19 Uhr

Die Pfefferkörner und der
Schatz der Tiefsee 14.10 Uhr
Dune 16.40, 20.20 Uhr
Feuerwehrmann Sam - Helden
fallen nicht vom Himmel 17 Uhr

Hilfe, ich hab meine Freunde
geschrumpft 14 Uhr
Ostwind - Der große Orkan
14.05 Uhr

Paw Patrol: Der Kinofilm
14.20 Uhr
Rico, Oskar und die
Tieferschatten 14 Uhr
Shang-Chi and the Legend of
the Ten Rings 16.45 Uhr
Tom & Jerry 14.10 Uhr

Filmtheater Schauburg

Königsbrücker Str. 55,
☎ 8 03 21 85

James Bond - Keine Zeit zu
sterben (OmU) 17, 20.30 Uhr

Programmkino Ost

Schandauer Str. 73,
☎ 3 10 37 82

Auf alles, was uns glücklich
macht 14.50, 20.30 Uhr
Die Schule der magischen Tiere
14, 16 Uhr

Supernova (OmU) 20 Uhr
James Bond - Keine Zeit zu
sterben 15.45, 19.30 Uhr
Bekenntnisse des Hochstaplers
Felix Krull 17.30 Uhr

Der Rausch 16.40 Uhr
Der Rosengarten von Madame
Vernet 16.15 Uhr
Der wilde Wald 14.40 Uhr

Feuerwehrmann Sam -
Helden fallen nicht vom Himmel
14.30 Uhr
Helden der Wahrscheinlichkeit
21 Uhr

Nowhere Special 19 Uhr
Schachnovelle 20.30 Uhr
Tagebuch einer Biene 18 Uhr
The Father 18.15 Uhr

Zentralkino

Kraftwerk Mitte 16, ☎ 3 10 73 75

Die Schule der magischen

Tiere 15.45 Uhr
Supernova 17.30 Uhr
James Bond - Keine Zeit zu
sterben 17, 20.15 Uhr
Titane 21.30 Uhr
Tove (OF) 19.30 Uhr

Thalia

Görlitzer Str. 6,
☎ 6 52 47 03

Dear Future Children 20 Uhr
Helden der Wahrscheinlichkeit
(OmU) 17.30 Uhr
Titane (OmU) 22 Uhr

Club Passage
Leutewitz Ring 5,
☎ 4 11 26 65

Vor mir der Süden 20 Uhr

Kinolino - Dresdner

Kinderfilmfest:
Außer in den Kinos finden hier
Vorführungen statt:

► Bibliothek Laubegast: Ernest
& Célestine 10 Uhr

► JugendKunstschule Dresden
im Kino Club Passage: Der
kleine Drache Kokosnuss -
Auf in den Dschungel! 10 Uhr

► Kulturfabrik Hoyerswerda:
Mission Ulja Funk 14.30 Uhr

KINO
UMLAND

Filmpalast Pirna

Gartenstr. 11,
☎ 03501/44 74 02

Es ist nur eine Phase, Hase
17.45, 20 Uhr

Boss Baby - Schluss mit
Kindergarten 15; 3-D 17.15 Uhr
Die Schule der magischen Tiere
14, 17.30 Uhr

James Bond - Keine Zeit zu
sterben 14.30, 19.45; 3-D 19.30 Uhr
Die Pfefferkörner und der
Schatz der Tiefsee 17.30 Uhr

Feuerwehrmann Sam - Helden
fallen nicht vom Himmel 16 Uhr
Dune 19.40 Uhr
Tom & Jerry 15.15 Uhr

Filmpalast Zittau

Markt 9,
☎ 03583/51 23 31

Es ist nur eine Phase, Hase
17.45, 19.30 Uhr

Boss Baby - Schluss mit
Kindergarten 14.30; 3-D 17 Uhr
Die Schule der magischen Tiere
15, 17 Uhr

James Bond - Keine Zeit zu
sterben 16.30, 19.45; 3-D 20.15 Uhr
Die Pfefferkörner und der
Schatz der Tiefsee 15.45 Uhr
Feuerwehrmann Sam -
Helden fallen nicht vom Himmel
14.15 Uhr

Sneak Preview 20 Uhr
Paw Patrol: Der Kinofilm
14.30 Uhr

Filmpalast Bautzen

Tuchmacherstr. 37,
☎ 03591/4 22 37

Es ist nur eine Phase, Hase
14.30, 17.30, 19.30 Uhr

Boss Baby - Schluss mit
Kindergarten 14.15; 3-D 16.45 Uhr
Die Schule der magischen Tiere
& Célestine 14.45, 17 Uhr

The Last Duel 16.15, 19.45 Uhr
James Bond - Keine Zeit zu
sterben 14, 15, 16, 18.30,
19.30, 20.15; 3-D 17 Uhr

Die Pfefferkörner und der
Schatz der Tiefsee 17.15 Uhr
Feuerwehrmann Sam - Helden
fallen nicht vom Himmel 14 Uhr
Sneak Preview 20 Uhr

Wickie & die starken Männer -
Das magische Schwert

Dune 14.15 Uhr
After Love 20.30 Uhr
19.30 Uhr

BÜHNE

Die Herkuleskeule

im Kulturpalast
Schloßstr. 2,
☎ 4 92 55 55

Haase & Kube - Gekonnte Miss-
verständnisse - ein besonderes
Bühnenjubiläum, 19.30 Uhr

Neumarkt

☎ 4 91 35 55

Asphalt - große theatrale
Installation auf dem Neumarkt,
bestehend aus 40 Fahrzeugen -
mit dem Staatsschauspiel
Dresden (Restkarten bitte
erfragen), 19 Uhr

FÜHRUNG

Panometer Dresden

Gasanaltstr. 8b,
☎ 48 64 42 42
Dresden im Barock - Publikums-
führung zurück in die Epoche
des Dresdner Barock zwischen
1695 und 1760, 11 + 13 Uhr

Schloss und Park Pillnitz

August-Böckstiegel-Str. 2,
☎ 2 61 32 60
Pillnitzer Schloss- &
Parkführungen - den Pillnitzer
Lustgarten mit den drei
beeindruckenden Palais und
das Schlossmuseum kennen-
lernen, 11 + 12 + 13 + 14 Uhr

FERIEN

Landesbühnen Sachsen

Radebeul
Meißner Str. 152, ☎ 8 95 42 14

Workshop - APP2MUSIC, DE -
ein Ferienprojekt für Kinder und
Jugendliche, 10 Uhr

Flughafen Dresden

Wilhemine-Reichard-Ring 1,
☎ 8 81 33 00

Flughafen-Touren in den
Herbstferien - die faszinierende
Flugzeug- und Abfertigungs-
technik kennenlernen (bitte
anmelden!), 10 Uhr

Staatliche Porzellan-

Manufaktur Meissen,
Talstr. 9, ☎ 03521/46 82 06

Führung der Sinne - hier werden
aus staunenden Kindern im
Handumdrehen fachkundige
Porzellan-Expert*innen (bitte
anmelden!), 11 + 12 + 13 + 14 Uhr

Albrechtsburg Meißen

Domplatz 1, ☎ 03521/4 70 70

Taschenlampen-Expedition -
eine abendliche Führung
durch die großen Säle der
Albrechtsburg bis hinunter in
die Kellergewölbe - das wird ein
Abenteuer! Kinder bekommen
eine Taschenlampe in die Hand
(bitte anmelden!), 19 Uhr

NEUEN Leser werben
und GUTSCHEIN sichern!

JETZT BESTELLEN
0351 48642686
www.abo-mopo.de

Für Ihre Abo-Werbung bedanken wir uns
mit einem 50-Euro-Gutschein Ihrer Wahl!



50-€-GUTSCHEIN AMAZON.DE

Art-Nr. AMAZ050

50-€-GUTSCHEIN ROSSMANN

Art-Nr. ROSS050



50-€-GUTSCHEIN ALDI

Art-Nr. ALDI050



50-€-GUTSCHEIN ARAL

Art-Nr. ARAL050



Bitte Prämien-Gutschein und Bestel-Coupon ausschneiden und einsenden an: Dresdner Morgenpost, Aboservice, Oststra-Allee 18, 01067 Dresden.

Prämien-Gutschein

Ich habe einen neuen Abonnenten gewonnen. Als Dankeschön erhalte
ich folgende Prämie: (bitte ankreuzen)

☐ 50-€-GUTSCHEIN AMAZON.DE

Art-Nr. AMAZ050

☐ 50-€-GUTSCHEIN OBI

(auch online einlösbar) Art-Nr. OBI_050

☐ 50-€-GUTSCHEIN ROSSMANN

Art-Nr. ROSS050

☐ 50-€-GUTSCHEIN ARAL

Art-Nr. ARAL050

☐ 50-€-GUTSCHEIN ALDI

Art-Nr. ALDI050

Name, Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefonnummer (für Rückfragen)

Die Prämie erhalte ich nach Beginn des Abonnements und ca. 6 Wochen
nach Eingang des ersten Bezugsgeldes. Gilt nicht für Eigenbestellung
und im gleichen Haushalt lebende Personen.

Bestell-Coupon

Ich bin der neue Abonnent und bestelle die Dresdner Morgenpost ☐ ab sofort / ☐ ab dem _____ von Montag bis Sonnabend für
mindestens 18 Monate zum jeweils gültigen Bezugspreis, derzeit monatlich 23,90 €¹ inklusive Zustellung und MwSt.

¹ Bei Belieferung in nicht zuständige Gebiete kostet das Abo der Dresdner Morgenpost inkl. zusätzlicher Portokosten monatlich 38,21 €.

Das Abonnement kann erstmals mit einer Frist von 10 Tagen zum Ablauf der Mindestbezugsdauer schriftlich gekündigt werden. Danach ist eine Kündigung jederzeit
schriftlich mit einer Frist von 10 Tagen zum Monatsende möglich. In den letzten 3 Monaten gab es in meinem Haushalt kein Abonnement der Dresdner Morgenpost.

Name/Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Mein Briefkasten befindet sich hinter einer verschlossenen Tür.

Bitte rufen Sie mich zur Klärung unter folgender Telefonnummer an:

Ich möchte Geld sparen und entscheide mich für folgende Zahlungsweise:

☐ jährlich (Ersparnis 8 €) ☐ halbjährlich (Ersparnis 4 €) ☐ vierteljährlich (Ersparnis 2 €) ☐ monatlich

☐ Bitte buchen Sie die Bezugsgebühren im Voraus von folgendem Konto ab:

IBAN: _____ BIC: _____

Die Einzugsermächtigung gilt bis auf Widerruf und entfällt
bei Kündigung der Bestellung automatisch. Vorausbezahlte
und nicht bezogene Ausgaben werden mir selbstver-
ständlich zurückerstattet.

Die Einzugsermächtigung gilt bis auf Widerruf und entfällt
bei Kündigung der Bestellung automatisch. Vorausbezahlte
und nicht bezogene Ausgaben werden mir selbstver-
ständlich zurückerstattet.

Widerrufsrecht: Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens
mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Chemnitz Morgenpost Aboservice, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige
Absendung.

Einwilligungserklärung: Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG (DDV), Oststra-Allee 20, 01067
Dresden, über interessante Verlagsprodukte und/oder

☐ per Telefon über interessanten Verlagsprodukte und/oder

☐ per E-Mail über interessanten Verlagsprodukte sowie Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen und DDV-Loka-Angebote informiert.

X

Datum/Unterschrift für die Bestellung und ggf. Einzugsermächtigung

Datenschutzerklärung: Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für die Bearbeitung des Abonnements, für interne Kundenanalysen und für die
Übersendung von Informationen per Post über interessante Verlagsprodukte, Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen und DDV-Loka-Angebote. In meine ausführ-
liche Datenschutzerklärung finden Sie auf: www.abo-mopo.de/datenschutz. Widerspruchsschritt: Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für
Werbezwecke widerspreche oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine kurze Nachricht per E-Mail an: abo@ddv-mediengruppe.de oder
per Post an: DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Oststra-Allee 20, 01067 Dresden.

ARD



5.30 ZDF-MoMa *18-345-673* **9.00** Tagesschau *75-321* **9.05** Live nach Neun *4-203-215* **9.55** Verrückt nach Meer. Die Novizen von Yangan *6-296-692* **10.45** Meister des Alltags *8-138-925* **11.15** Wer weiß denn sowas? *3-451-673* **12.00** Tagesschau *96-876* **12.15** ARD-Buffer. U.a.: Hallo Buffet: Welche Pflanze für welchen Raum? *1-120-673*

13.00 ARD-Mittagsmagazin *83-128*
14.00 Tagesschau *83-708*
14.10 **Rote Rosen** *3-831-383*
15.00 Tagesschau *18-470*
15.10 **Sturm der Liebe** *7-336-215*
16.00 Tagesschau *74-012*
16.10 Verrückt nach Meer Maske-rade auf Martinique *4-338-586*
17.00 Tagesschau *33-741*
17.15 Brisant Magazin *7-057-079*
18.00 Wer weiß denn sowas? *58-234*
18.50 **Großstadtrevier**
Der Preis eines Kindes *205-050*
19.45 Wissen vor acht *1-413-741*
19.50 Wetter vor acht *8-236-321*
19.55 Börse vor acht *8-235-692*
20.00 Tagesschau *64-437*



20.15 KOMÖDIE

Der Liebhaber meiner Frau
Georgs (Christian Kohlund) und Christines (Suzanne von Borsody) Ehe ist die Romantik abhanden gekommen. Da bekommt Christine von einem anonymen Verehrer Rosen geschickt.

20.15 **Der Liebhaber meiner Frau** Komödie (D 2019) Mit Walter Sittler, Alice Dwyer
Regie: Dirk Kummer *9-169-654*
21.45 **Exklusiv im Ersten** Reportage-reihe. Streit um Tesla – Was bringt die Gigafactory? *984-166*
22.15 **Tagesthemen** *734-673*
22.50 **Rabiat Reportage**reihe
Jugend für'n Arsch. Im Sommer 2021 ist die Corona-Pandemie vor allem für junge Menschen noch immer nicht vorbei ist. Die haben keinen Bock mehr auf Verzicht. *3-449-925*
23.35 **Moskau 1941 – Stimmen am Abgrund** Dokumentarfilm (D '21)
Regie: Artem Demenk *8-576-708*
1.05 **Tagesschau** *2-996-180*
1.15 **Tatort** Unsichtbar
Kriminalfilm (D 2021) Mit Karin Hanczewski, Cornelia Gröschel, Martin Brambach. Regie: Sebastian Marka *5-699-990*
2.45 **Tagesschau** *96-767-906*
2.50 **Moskau 1941 – Stimmen am Abgrund** Dokumentarfilm (D '21)
Regie: Artem Demenk *5-590-548*
4.20 **Brisant** *9-497-074*

ZDF



5.30 ZDF-MoMa *18-343-215* **9.00** heute *73-963* **9.05** Volle Kanne – Service täglich. Zu Gast: Sönke Wortmann (Regisseur) *5-116-944* **10.30** Notruf Hafenkante *2-040-429* **11.15** SOKO Wismar *3-459-215* **12.00** heute *84-031* **12.10** drehscheibe U.a.: Teures Parken für SUV in Tübingen: Anwohnerparken für 360 Euro *4-059-760*

13.00 ARD-Mittagsmagazin *74-470*
14.00 heute – in Deutschland *82-079*
14.15 Die Küchenschlacht *60-673*
15.00 heute Xpress *13-925*
15.05 Bares für Rares *8-911-505*
16.00 heute – in Europa *72-654*
16.10 **Die Rosenheim-Cops** Krimiserie. Hochzeit mit Hindernissen *4-336-128*
17.00 heute *30-654*
17.10 hallo deutschland *444-673*
17.45 Leute heute Magazin *151-050*
18.00 **SOKO Potsdam**
Krimiserie. Feierabend *32-470*
19.00 heute *21-708*
19.20 Wetter *1-431-147*
19.25 WISO Magazin *9-970-654*



20.15 KRIMINALFILM

Nord Nord Mord
Klaus Burger, Teilnehmer des Sylter Engles-Seminars, wird erschlagen in seinem Hotelzimmer aufgefunden. Verdächtigt wird eine Frau, die Kommissar Stevens (Peter Heinrich Brix) einst stalkte.

20.15 **Nord Nord Mord**
Sievers und der schwarze Engel
Kriminalfilm (D 2021) Mit Julia Brendler, Oliver Wnuk. Regie: Berne Kürten *9-167-296*
21.45 heute-journal *982-708*
22.15 **21**
Bridges – Jagd durch Manhattan
Kriminalfilm (USA/CHN 2019)
Mit Chadwick Boseman, Sienna Miller, J.K. Simmons. Regie: Brian Kirk. Als zwei Drogendiebe acht Polizeikräfte erschießen, lässt der die Verfolgung leitende Polizist Davis alle Brücken nach Manhattan sperren. *3-279-302*
23.45 heute journal update
Nachrichten *1-485-857*
0.00 **System-sprenger** Drama (D 2019) Mit Helena Zengel, Albrecht Schuch, Gabriela Maria Schmeide. Regie: Nora Fingscheidt *2-234-432*
1.55 **Anne Holt: Der Mörder in uns** Kriminalfilm (S/ D/N/D/ISL/GB 2018) Mit Esmeralda Struwe *5-994-635*
3.25 **SOKO Leipzig**
Flucht nach Fahrplan *9-263-884*

MDR



7.10 Rote Rosen *45-934-470* **8.00** Sturm der Liebe *15-814-925* **8.50** In aller Fr. *42-137-505* **9.40** Quizduell – Der Olymp *64-741-296* **10.30** Elefant, Tiger & Co. Reihe *36-789-741* **10.55** MDR aktuell *55-938-673* **11.00** MDR um elf *12-017-963* **11.45** In aller Fr. *86-625-418* **12.30** Der Winzerkrieg. Familienfilm (D/A 2011) *7-076-296*

14.00 MDR um zwei *54-674-234*
15.15 Gefragt – Gejagt *69-475-215*
16.00 Neues von hier *4-318-741*
16.30 Gäste zum Kaffee Magazin
Zu Gast: Tom Pauls *1-373-673*
17.00 Neues von hier & Leichter leben Magazin *3-451-166*
17.45 MDR aktuell *74-500-215*
18.05 Wetter für 3 *1-411-234*
18.10 Brisant Magazin *93-665-895*
18.54 Sandmännchen Die Mofels: "Luzi will ausgehen" *453-135-079*
19.00 SachsenSpiegel *4-370-741*
19.30 MDR aktuell *9-376-234*
19.50 Zeigt uns eure Welt (I/4)
Doku. Meisterliche Entdeckungen mit Sarah und Lars *4-219-944*



20.15 KRIMINALFILM

Tatort
Prof. Boerne recherchiert auf eigene Faust, weil ihm ein ermordeter Privatdetektiv zum Verwechseln ähnlich sah. Kommissar Frank Thiel (Axel Prahl) geht den Fall professioneller an.

20.15 **Tatort** Krumme Hunde. Kriminalfilm (D 2008)
Mit Jan Josef Liefers, Friederike Kempter, Alexander Beyer. Regie: Manfred Stelzer *7-552-418*
21.45 MDR aktuell *4-488-079*
22.10 Fakt ist! Talkshow. Volle Bücher, keine Leute – Großbaustelle Handwerk *2-068-215*
23.10 **Zorn** Kalter Rauch. Kriminalfilm (D 2017)
Mit Stephan Luca, Axel Ranisch, Katharina Nesytowa. Regie: Andreas Herzog. Hauptkommissar Zorn sollte sich eigentlich freuen: Er wird bald Vater. Er verdaut auch nicht ganz, dass Schröder jetzt sein Vorgesetzter ist. Dazu häufen sich in Halle seltsame Ereignisse. *2-446-944*
0.40 **Goethes Faust** Drama (D 2019) Mit Bernardo Arias Porras, Runa Pernoda Schaefer. Regie: Karsten Pruהל *61-761-838*
2.25 Fakt ist! Talkshow *78-695-093*
3.25 Heute im Osten Die Prinzessin und die Erbsen – Ein Vater gibt nicht auf *56-925-616*

RTL



6.00 Guten Morgen Deutschland. Magazin *80-692* **8.30** Gute Zeiten, schlechte Zeiten. Soap. Mit Wolfgang Bahro *3-741-296* **10.30** Unter uns. Soap *4-857* **9.30** Alles was zählt. Soap *7-944* **10.00** Der Nächste, bitte! Doku-Soap *32-418* **11.00** Die Superhändler – 4 Räume, 1 Deal Show *89-302* **12.00** Klinik am Südring *12-80-013-692*

15.00 wunderbar anders wohnen (4) Bunker-Loft / Rotes Schwesternhaus / Tiny House *36-079*
15.45 Martin Rütter – Die Welpen kommen Dokureihe *4-733-505*
16.45 RTL Aktuell *702-708*
17.00 Explosiv Stories Magazin
Moderation: Jana Azizi *5-925*
17.30 **Unter uns** Soap
Mit Jan Ammann *8-012*
18.00 Explosiv – Das Magazin *9-741*
18.30 Exclusiv *82-418*
18.45 RTL Aktuell *731-050*
19.05 16:9 Alles was zählt Soap
Mit Suri Abbassi *558-215*
19.40 16:9 Gute Zeiten, schlechte Zeiten Soap *8-523-470*



20.15 REPORTAGE

RTL Spezial: Das große Live Experiment – Rettung aus der Feuerhölle
Zwei Reporter demonstrieren die Gefahr bei einem Wohnungsbrand am eigenen Leib. Wie viel Zeit bleibt, um sich aus dem Feuer zu befreien?

20.15 RTL Spezial: Das große Live Experiment – Rettung aus der Feuerhölle Reportage *9-656-708*
22.15 RTL Direkt *2-648-079*
22.35 Spiegel TV Magazin. Die fette Beute der arabischen Clans! / Rechte Beerdigung – Trauerdemo für „SS Sigg“
Mod.: Maria Gresz *2-752-895*
0.00 RTL Nachtjournal *7-513*
0.30 Justice – Die Justizreportage Reihe. Der ungesühnte Mord – Ein Kriminalfall schreibt Justizgeschichte. Mit Julia Scherf (Richter) *2-781-708*
1.15 Ohne Filter – So sieht mein Leben aus! Weltenbummler – Freiheit auf vier Rädern *7-444-987*
1.45 **CSI: NY** Die Geister, die ich rief. Das CSI-Team wird zu einem unheimlichen Fund im Central Park gerufen, wo eine Frauenleiche liegt. *2-177-838*
2.35 **CSI: NY** Mantel des Schweigens / Tod im Schaufenster / Die Geister, die ich rief
Mit Gary Sinise *29-261-345*
4.55 Anwälte der Toten – Rechtsmediziner decken auf *5-516-838*

Sat.1



5.30 Sat.1-Frühstücksfernsehen. Magazin *89-537-147* **10.00** Klinik am Südring – Die Familienhelfer Doku-Soap *9-186* **10.30** Klinik am Südring – Die Familienhelfer. Doku-Soap *5-857* **11.00** Klinik am Südring – Die Familienhelfer *6-586* **11.30** Klinik am Südring – Die Familienhelfer *9-673* **12.00** Klinik am Südring *68-321*

13.00 Auf Streife – Berlin *44-741*
14.00 Auf Streife Doku-Soap *55-857*
15.00 Auf Streife – Die Spezialisten
Doku-Soap *35-079*
16.00 Klinik am Südring *39-895*
17.00 Lenßen übernimm! *7-418*
17.30 KII – Die neuen Fälle Doku-Soap. Ein Drahtseilakt *5-555*
18.00 Buchstaben Battle Show
Zu Gast: Simon Pearce, Marlene Lufen, Esther Schweins, Ralph Caspers *1-189-673*
19.00 Buchstaben Battle Show
Zu Gast: Martin Klempnow, Bastian Bielendorfer, Kim Fisher, Ilka Bessin *51-470*
19.55 Sat.1 Nachrichten *945-166*



20.15 REPORTAGEREihe

Die Herzblut-Aufgabe – Promis in der Pflege
Unter Anleitung von Pflegern arbeiten unter anderem Wayne Carpendale, Lilly Becker (Foto) und Jorge González vier Wochen lang im Krankenhaus.

20.15 Die Herzblut-Aufgabe – Promis in der Pflege
Reportagerihe *4-628-050*
22.30 SAT.1 Reportage Reihe. Mit Herz & Hoffnung – Klinikalltag hautnah. Das Reportage-Magazin dokumentiert deutsche Schicksale und Lebenswirklichkeiten aus nächster Nähe. *87-418*
0.00 RTL Nachtjournal *7-513*
0.30 Justice – Die Justizreportage Reihe. Der ungesühnte Mord – Ein Kriminalfall schreibt Justizgeschichte. Mit Julia Scherf (Richter) *2-781-708*
1.15 Ohne Filter – So sieht mein Leben aus! Weltenbummler – Freiheit auf vier Rädern *7-444-987*
1.45 **CSI: NY** Die Geister, die ich rief. Das CSI-Team wird zu einem unheimlichen Fund im Central Park gerufen, wo eine Frauenleiche liegt. *2-177-838*
2.35 **CSI: NY** Mantel des Schweigens / Tod im Schaufenster / Die Geister, die ich rief
Mit Gary Sinise *29-261-345*
4.55 Anwälte der Toten – Rechtsmediziner decken auf *5-516-838*

PRO7



5.35 Two and a Half Men *8-124-876* **6.50** Mom *1-835-147* **8.10** The Last Man on Earth *7-600-166* **8.40** Man with a Plan *6-041-654* **9.35** Brooklyn Nine-Nine. Der Bandit und der Tod / Ein voll fetter Tatort *3-981-925* **10.25** Scrubs *72-993-654* **12.15** Last Man Standing. Das falsche Skelett / Sport mit Frauen *5-170-760*

13.15 **Two and a Half Men** Comedyserie. Ich muss früh raus / Der böse Alan / Haben wir eine Trittleiter? *4-872-302*
14.35 **The Middle** Comedyserie
Der Riesenkall / Der königliche Hauptgewinn *8-065-031*
15.35 **The Big Bang Theory** U.a.: Männertauch / Der Schlampen-Reflex *8-129-418*
17.00 taff Magazin. Wie tickt Deutschlands Jugend? (I) *13-857*
18.00 Newstime *4-673*
18.10 **Die Simpsons** *1-844-383*
19.05 Galileo Das große Stadt-Land-Held-Duell: plakatieren vs. Haus abreißen *8-710-708*



20.15 MAGAZIN

Zervakis & Opdenhövel. Live.
Linda Zervakis und Matthias Opdenhövel (beide Foto) melden sich wieder live aus ihrem Studio. Ein Hauptthema der Sendung dürften die Koalitionsgespräche der Ampelparteien sein.

20.15 Zervakis & Opdenhövel. Live. Magazin *41-050*
22.05 Der Weinstein-Skandal: Hollywood bricht sein Schweigen
Dokumentarfilm (USA 2018)
Regie: Barry Avrich. Als 2017 mehrere Schauspielerinnen der mächtigsten Männer Hollywoods des sexuellen Missbrauchs beschuldigt, traten sie eine Lawine los. *2-816-514*
23.10 10 Fakten Extreme Jobs. Ob menschliche Packesel in Marokko oder nach Muscheln tauchende Omas in Japan: Es gibt extreme Jobs, die eigentlich unvorstellbar sind. Aiman Abdallah zeigt diese außergewöhnlichen Arbeitsplätze. *2-724-383*
0.10 The Voice of Germany Show Blind Audition (3/10)
Moderation: Lena Gercke, Thore Schölermann *2-474-567*
2.20 The Voice: Comeback Stage by SEAT Show *3-155-426*
2.40 **Mom** Comedyserie
Verspielt und verloren *7-849-432*
3.05 **The Last Man on Earth** Comedyserie *5-484-797*

Kabel1



7.30 Navy CIS: L.A. Krimiserie. Herz und Verstand *9-888-234* **8.25** Navy CIS: New Orleans. Krimiserie. Eine Frage der Zeit / Keine Zeugen. Mit Scott Bakula *53-873-296* **10.15** Blue Bloods – Crime Scene New York. Krimiserie. Hohn und Spott / Eine wunderbare Falle *1-370-925* **12.00** Castle. Der Zweck heiligt die Mittel *51-031*

13.00 **The Mentalist** Krimiserie. Der einzige Mandant *94-505*
13.55 **Hawaii Five-O** Krimiserie. Kleine Beute *200-470*
14.50 **Navy CIS: L.A.** Krimiserie. Zwei Arten Schuld *8-055-654*
15.50 News *4-189-673*
16.00 **Navy CIS: L.A.** Wenn die Lichter ausgehen *1-189-673*
16.55 Abenteuer Leben täglich
Magazin *9-980-465*
17.55 Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt Reportagerihe
„Fleckenstein's Meat Food Deli Wine“, Düsseldorf *6-129-215*
18.55 Achtung Kontrolle! Wir kümmern uns drum *4-807-166*



20.15 SCI-FI-FILM

X-Men Origins: Wolverine
Die Mutantenbrüder Logan (Hugh Jackman) und Victor werden nach dem Tod ihres Vaters zu Söldnern und durch ihre unterschiedlichen Überzeugungen zu völlig gegensätzlichen Rivalen.

20.15 **X-Men Origins: Wolverine** Sci-Fi-Film (USA/GB 2009) Mit Ryan Reynolds
Regie: Gavin Hood *4-611-760*
22.30 **Resident Evil: Apocalypse** Sci-Fi-Horror (GB/D/F/CDN/USA 2004) Mit Milla Jovovich, Sienna Guillory. Regie: Alexander Witt. Alice erwacht im Forschungslabor der Umbrella Corporation. Ihr ist sofort klar, dass sie für biogenetische Experimente missbraucht worden ist. Dank übernatürlicher Kräfte gelangt Alice die Flucht. *9-099-673*
0.20 **Steven Seagal – Mercenary** Actionfilm (USA/ARU/SA '06)
Mit Steven Seagal, Jacqueline Lord. Nach einer fehlgeschlagenen Mission steht der CIA-Agent Seeger selbst auf der Todesliste seiner Organisation. *3-717-258*
2.10 Kabel Eins Late News
Nachrichten *34-811-364*
2.15 **Resident Evil: Apocalypse** Sci-Fi-Horror (GB/D/F/CDN/USA 2004) *2-873-797*
3.45 Kabel Eins Late News
Nachrichten *47-079-242*

RTLII



5.05 Die Schnäppchenhäuser – Der Traum vom Eigenheim: Wir ziehen ein *9-419-012* **6.50** Der Trödeltipp – Das Geld liegt im Keller. Doku-Soap *9-253-895* **8.50** Frauentausch. Doku-Soap *4-512-944* **10.50** Frauentausch *1-601-437* **12.50** Die Wollnys – Eine schrecklich große Familie! (3) Doku-Soap *8-903-383*

13.55 Die Geissens – Eine schrecklich glamouröse Familie! *7-597-708*
14.55 Zwischen Tüll und Tränen – Tag für Tag Benz-Baracken Doku-Soap. Neue Wege *6-675-875*
16.55 RTLZWEI News *7-578-079*
17.00 RTLZWEI Wetter *660-789*
17.05 Das denkt Deutschland (I) Reportagerihe. Das denkt
Hochzeitshaus / Linz am Rhein, Liv'Amour *740-944*
18.05 Köln 50667 Meikes Start in ein neues Leben *1-710-963*
19.05 Berlin – Tag & Nacht Kein Zurück. Ein Käufer fühlt sich von Nino betrogen und will sein Geld zurück. Dies führt dazu, dass Joe Nino feuert. *7-785-437*



20.15 DOKU-SOAP

Die Wollnys – Eine schrecklich große Familie!
Nach dem Aufwachen fühlt sich Sarafina (Foto) unwohl. Aufgrund von deutlichen Wassereinlagerungen in den Beinen hat die Schwangere Schmerzen.

20.15 Die Wollnys – Eine schrecklich große Familie! Doku-Soap. Zwillingsg Geburt per Notkaiserschnitt *428-031*
21.15 Die Wollnys – Eine schrecklich große Familie! Doku-Soap
Willkommen Emory & Casey Per Notkaiserschnitt sind die Zwillinge von Sarafina und Peter geholt worden. Da sie zehn Wochen zu früh auf die Welt kamen, müssen die Kinder erst einmal auf der Frühgeborenenstation bleiben. *2-369-272*
22.15 Bella Italia – Camping auf Deutsch Sascha und Dennis: Auf Kriegsfuß mit den Campingplatzregeln. Die Doku-Soap spielt in einem ganz besonderen Mikrokosmos: auf dem größten Campingplatz Europas. *6-275-673*
0.15 Hartes Deutschland – Die Story (2) Frankfurt: Endstation Bahnhofsviertel. Wie kam es in Frankfurt zur Eskalation beim Thema Drogen? Experten arbeiten die Geschichte auf. *9-564-345*
1.55 exklusiv – Die Reportage Reihe *10-113-600*

VOX



7.20 CSI: Die Tötung auf der Spur (I) Krimiserie. Ein starkes Team / Hoher Einsatz. Mit William Petersen *1-900-321* **9.10** CSI: Miami. Krimiserie. Flammen des Inferno / Drogenwahn / Blutsbrüder. Mit David Caruso *38-030-215* **11.55** vox nachrichten *5-154-505* **12.00** Shopping Queen. Doku-Soap *386-760*

13.00 Zwischen Tüll und Tränen
Doku-Soap. Oldenburg, „You. Me. Oui. Bridal Store“ / Hameln, „Palais Blanc“ *302-708*
14.00 Mein Kind, dein Kind – Wie erzichtet du denn? *373-296*
15.00 Shopping Queen *746-128*
16.00 Zwischen Tüll und Tränen
Hameln, Palais Blanc / Dresden, Hochzeitshaus / Linz am Rhein, Liv'Amour *740-944*
17.00 Zwischen Tüll und Tränen
Doku-

die Heilige Stadt

Bücher-gesteil

Zusammen-bruch (engl.)

große Sie-dungen

kaum flüssig

fächer-artige Fluß-mündung

Welt-meere

teuf-lisch

Schuh-macher-werk-zeug

Pedal-fahr-zeug für Artisten

ugs.: nain

Geld-abgabe an den Staat

Cocktail mit Jo-hannis-beerlikör

ärmel-loser Ober-teil

jüdi-sches Fest

nicht völlig

über-bieten (neu-deutsch)

Dieb-stahl mit Gewalt

Abzähl-reim: ... me ne muh

Metall-gehalt

Blut-ader

Emirat am Per-sischen Golf

ärztliche Gehilfin (Abk.)

hohes di. Gerächt (Abk.)

Fremd-warteil: eigen, scher

weib-licher Artikel

ökume-nische Form von Moses

Indi-scher Gaukler

Bausatz (engl.)

Stachel-insekt

Fartset-zungs-reihen

ein Druck-ver-fahren

Vor-gehen-s-art

getro-fen er Nieder-schlag

Ausuf

Schmerz-hafte Glieder-ver-letzen

Vorname Seelers

kleine Gerätscher-bucht

erwartetes Ver-halten

unver-schämt

römische Göttin der Wahr-heit

zen-trales Nerven-system

Unter-stüt-zun-gen

Sprech-ge-sang im modernen Musik

europ. Fußball-bund (Abk.)

Nudis-mus (Abk.)

Aussicht, Rundum-blick

Stadt in Nahost

das Unsterb-liche (Mz.)

Gestalt ... im Wunder-land

antikes Pferde-ge-spann

Auto-abstell-räume

Strauch mit gelben Blüten

Mittel-gegen-über-brennen

altjapa-nisches Brett-spiel

blökende Ein-spruch

Fremd-wortteil: entspre-chend

das-selbe

poln. Kompo-nist 1849

lustig

Handel, Geschält (engl.)

griech. Philo-soph der Antike

franzö-sische Königs-anrede

pani-scher Ansturm

West-afrika-nischer Staat

Abkür-zung: Stunde

Fremd-wortteil: lang-mächtig

und so weiter (latein. Abk.)

Lebens-gefährlin Len-nans (Yoko)

Abkür-zung für Handels-klasse

Krater-erloschener Vulkan

Warteil: mehr-fach

Gegen-stand der Antik-sage

schleif-lose Schnitt-art

Neslor-papagei

Stadt am Kochei

Abk.: Bezirks-verband

ugs.: schleßen

hinteres Schiffs-segel

Wind-schatten-seite

gestreifte Steppen-pferde

erster Mann im Staat

Benn-sche

Der Original Leipziger AGRA ANTIK MARKT

agra Messepark Bornaische Str. 210

04279 Leipzig-Markkleeberg

Dieses Wochenende 8-16 Uhr

23.-24. Oktober

+ 2 Hallen + Freigelände

+ 500 - 1.000 Stände

+ Eintritt frei

+ parken direkt am Markt

Info-Tel.: 03419804817

oder 0172 96876 29

www.abuha.de

Auflösung des letzten Rätsels

TRUTHAHN

1

2

3

4

5

6

7

8

9

HOROSKOP

WIDDER - 21.3. - 20.4.

Wenn Sie sich dieser Tage lustlos fühlen, versuchen Sie sich trotzdem aufzuraffen. Sie werden bald wieder eine Besserung verspüren.

STIER - 21.4. - 20.5.

Sie sind guter Dinge und voller Zuversicht. Darum fällt Ihnen manches leichter als sonst. Sie leben bewusst und wirken motivierend.

ZWILLINGE - 21.5. - 21.6.

Wichtiges sollten Sie unbedingt selbst erledigen. Damit gehen Sie auf Nummer sicher und ersparen sich Unruhe und Unzufriedenheit.

KREBS - 22.6. - 22.7.

Ein offenes Gespräch mit einem Kollegen bringt Klärung und schafft Frieden. Auf Sicht gesehen finden Sie dadurch sogar einen Freund.

LÖWE - 23.7. - 23.8.

Sie werden von einer ehrgeizigen Person überholt - macht nichts, abwarten. Vorsicht, Sie sind total aus dem Gleichgewicht gekommen!

JUNGFRAU - 24.8. - 23.9.

Sie erfahren Neuigkeiten, mit denen Sie lernen müssen, richtig umzugehen. Bleiben Sie ruhig und verlassen Sie sich auf Ihre innere Sicherheit.

WAAGE - 24.9. - 23.10.

Besonders unter Ihren Freunden finden Sie aufmerksame Zuhörer. Genießen Sie wieder mal unterhaltsame Stunden in netter Gemeinschaft.

SKORPION - 24.10. - 22.11.

Schöne Konstellationen zaubern viel Schwung in die Liebe. Sie brauchen jetzt Freiraum und wollen endlich wieder verspielt sein.

SCHÜTZE - 23.11. - 21.12.

Ohne groß nachzudenken, tun Sie instinktiv genau das Richtige. Mit dieser Gabe können Sie vielen Unannehmlichkeiten aus dem Weg gehen.

STEINBOCK - 22.12. - 20.1.

Achten Sie auf das, was Sie sagen. Wenn Sie sich nicht zu viel vornehmen, müsste Ihnen einiges gelingen. Planen und arbeiten Sie konzentriert!

WASSERMANN - 21.1. - 19.2.

Alles klärt sich um Sie herum und wendet sich ganz langsam zum Guten. Lassen Sie die Zeit für sich arbeiten. Es lohnt sich, zu warten.

FISCHE - 20.2. - 20.3.

Fürchten Sie nicht, Ihr Gesicht zu verlieren. Das beste Mittel dagegen ist die Fähigkeit, über seine eigenen Fehler zu lachen. Das entkrampft total.

7

5

2

3

9

8

9

3

2

1

4

8

7

5

6

2

3

9

7

1

4

5

6

8

4

2

5

8

3

4

7

6

leicht

WETTER HEUTE

Leipzig 15°

Dresden 15°

Chemnitz 15°

Görlitz 14°

Fichtelberg 9°

SACHSEN

WIND

Windstärke 2 aus Süd

MONDPHASEN

20.10. 28.10. 04.11. 11.11.

WEITERE AUSSICHTEN

Dienstag 15°

Mittwoch 21°

Donnerstag 17°

BIO-WETTER

Die Wetterlage macht in den Morgenstunden vor allem Personen mit Erkrankungen der Atemwege zu schaffen. Rheumakranke und Menschen mit chronischer Arthritis müssen sich auf Schmerzen einstellen. Später treten kaum noch wetterbedingte Beschwerden auf.

DEUTSCHLAND-WETTER

Hamburg 15°

Rostock 12°

Berlin 14°

Hannover 15°

Köln 17°

München 16°

Stuttgart 18°

WASSER-TEMPERATUREN

Biskaya 17-20°

Deutsche Nordseeküste 12-14°

Deutsche Ostseeküste 12-14°

Algarve-Küste 20-22°

Westliches Mittelmeer 19-26°

Östliches Mittelmeer 19-28°

Kanarische Inseln 23-24°

URLAUBS-WETTER

Dublin 18°

London 17°

Paris 18°

Wien 15°

Warschau 12°

Moskau 8°

Oslo 7°

St. Petersburg 6°

Madrid 24°

Lissabon 27°

Palma 25°

Rom 21°

Athen 22°

Antalya 26°

Las Palmas 28°

Tunis 24°

Agadir 29°

Nairobi 25°

New York 14°

Nizza 21°

Prag 14°

Rhodos 23°

Rimini 18°

Rio 23°

S. Francisco 19°

Zürich 15°

Schauer

wolkig

wolkig

wolkig

Gewitter

sonnig

Gewitter

heiter

wolkig

Sudoku täglich in der MOPO

Füllen Sie das Raster mit den Zahlen 1 bis 9

In jeder Zeile und in jeder Spalte darf jede Zahl nur einmal vorkommen

Auch in jedem 3x3-Feld kommt jede Zahl nur einmal vor

Dopplungen sind nicht erlaubt

Auflösungen der letzten Sudokus:

3 5 7 6 1 4 9 8 2

4 9 2 7 5 8 1 3 6

8 6 1 3 2 9 7 4 5

2 8 5 4 9 6 3 1 7

1 7 9 8 3 2 5 6 4

6 4 3 5 7 1 2 9 8

7 2 4 9 6 3 8 5 1

9 1 6 2 8 5 4 7 3

5 3 8 1 4 7 6 2 9

6 5 8 2 9 1 4 7 3

2 9 1 7 3 4 5 6 8

4 7 3 5 6 8 9 1 2

5 6 7 1 8 2 3 9 4

8 3 9 4 7 6 2 5 1

1 4 2 9 5 3 7 8 6

7 1 4 8 2 9 6 3 5

9 2 6 3 1 5 8 4 7

3 8 5 6 4 7 1 2 9

schwer

NOTDIENSTE

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 192 92 oder 116 117

Internet: www.kvs-sachsen.de

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst: Vermittlung dringender ärztlicher Hausbesuche für bettlägerige Patienten, Tel.: 192 92 oder 116 117

Allgemeiner und Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 19-22 Uhr: Universitätsklinikum Dresden, Haus 28, Fiedlerstraße 25, Tel.: 1 92 92 oder 116 117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 19-7 Uhr: Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Friedrichstraße 41, Tel.: 192 92 oder 116 117

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 19-7 Uhr: Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Friedrichstraße 41, Tel.: 192 92 oder 116 117

Zahnärztlicher Notdienst 19-22 Uhr: Praxis Dr. med. dent. Conrad Kühnöl, Bayreuther Straße 30, 01187 Dresden, Tel.: 0371/471 0970; 24-Stunden-Notdienst: AlIDent Zahnzentrum Dresden, Altmarkt 10 a-d (Eingang über Seestraße), 01279 Dresden, Tel.: 0351/271 8670; Aktuelle Änderungen: www.zahnarzt-in-sachsen.de

Apotheken-Notdienst: Elisabeth-Apotheke (Leipziger Straße 218), Auen-Apotheke (Schönaer Straße 34-36), Lavendel-Apotheke (Loschwitzer Straße 51), Wasa-Apotheke (August-Bebel-Straße 22), Semmelweis-Apotheke (Bünaustraße 11)

Tierärztlicher Notdienst: Becher Dresden Tel.: 0152/56160679; LK Meißen: Brita Müller, An der Kirche 18, 01471 Radeburg/OT Bärwalde, Tel.: 035208/33455; zusätzlich: Katja, Nitzsche, Dresdner Straße 6-14, 01471 Radeburg, Tel.: 0173/4 59 65 26

FERNANDEZ GEGEN DEN STRICH

DER UNBELIEBTESTE SUPERHELD DER WELT

HUST HUST

SUPERSPREADER

9

7

4

1

6

2

7

2

1

8

7

9

5

8

1

6

9

9

5

8

6

3

2

3

4

6

Spitze eingehüllt!

Alexandra freut sich wie Bolle: In ihrer Boutique ist heute die neue Ware für die kommende Saison eingetroffen. Sie weiß gar nicht, was sie zuerst auspacken soll. Kleider, Jacken, Schuhe, Handtaschen: Es ist alles dabei, was ein Frauenherz höherschlagen lässt. Ihre Lieblingsstücke probiert Alexandra gleich mal an. Sie zieht sich gerade um, als der Lieferant plötzlich noch mal im Laden steht. Die hübsche Boutique-Besitzerin greift reflexartig nach einem Tuch. Doch das lässt sie schnell wieder fallen ...

MORGENPOST

Neue Gesichter in der beliebten ARD-Serie

Wencke Myhre spielt bei Rote mit ROSEN

Die Schlagersängerin Wencke Myhre (74) steht für zehn Telenovela-Folgen in Lüneburg vor der Kamera.



Das sind die neuen Hauptdarsteller: Nicole Ernst (49, v.l.), Daniel Hartwig (43), Anne Brendler (49) und Stefan Plepp (53).

Frischer Wind im Hotel „Drei Könige“: Morgen startet die 19. Staffel der ARD-Telenovela „Rote Rosen“. Die Zuschauer können sich auf viele neue Gesichter und einen Star-Gast freuen.

Nicole Ernst (49, „SOKO Wismar“) steht als Katrin Zeese im Mittelpunkt der kommenden 180 Folgen. Sie erwacht im Lüneburger Krankenhaus nach sieben Jahren aus dem Koma. Aber die Welt ist eine andere. Ihr Mann (Stefan Plepp, 53) hat eine neue Familie mit ihrer einst besten Freundin Anke (Anne Brendler, 49, „Gute Zeiten, schlechte Zeiten“) gegründet.

Nur ihr Bruder Michi (Oliver Clemens, 48, „Familie Dr. Kleist“), der sie im Koma betreute, und ihr Physiotherapeut Leo (Daniel Hartwig, 43, „Dr. Klein“) stehen bedingungslos zu ihr - auch wenn Leo Gefühle für seine Patientin nicht zulassen darf. Darüber hinaus wird es in der neuen Staffel wieder eine prominent besetzte Gastrolle geben. Schlagersängerin Wencke Myhre (74) spielt für zehn Episoden die humorvolle, patiente, aber schrecklich chaotische Jonna. Die Norwegerin hält alle ordentlich auf Trab. Montags bis freitags ist „Rote Rosen“ immer um 14.05 Uhr im Ersten zu sehen.

„The Voice of Germany“

Coaches nehmen live Abschied

BERLIN - Bei „The Voice of Germany“ gibt es in dieser Staffel mehr Liveshows als je zuvor. Die sogenannten Sing-Offs, in denen sich die prominenten Coaches von einer Reihe ihrer Talente verabschieden müssen, werden erstmals live aus Berlin-Adlershof gesendet.

Das bestätigte die Sendergruppe ProSiebenSat.1. Die Sendungen werden am 25. und 28. November ausgestrahlt. Außerdem wird es danach erstmals ein Viertelfinale geben. Das darauf folgende Halbfinale und das Finale werden traditionell live ausgestrahlt. In der elften Staffel,



Sarah Connor (41, v.l.), Johannes Oerding (39), Mark Forster (38) und Nico Santos (28) suchen die besten Sänger.

Foto: dpa/ProSieben

die bereits läuft, sitzen Sarah Connor (41), Mark Forster (38), Nico Santos (28) und Johan-

nes Oerding (39) in den roten Coaching-Stühlen.

Jens Riewa (58) hatte vor seinem Auftritt „zehnmal mehr Lampenfieber“ als vor der Tagesschau.



Foto: dpa/Ralf Vennemann

Schärfer als die Tagesschau erlaubt

KÖLN - Die scharfe Chili von „The Masked Singer“ ist enttarnt. „Tagesschau“-Sprecher Jens Riewa (58) musste als erster die Show verlassen. Dabei hatte er sich so akribisch darauf vorbereitet. „Ich habe sämtliche Nachschichten der ‚Tagesschau‘ genutzt, um in Abstellkammern oder sonst wo, wo nie ein Mensch vorbeikommt, zu singen“, berichtete Riewa. Er bestellte sich sogar eine schalldichte Kabi-

ne für 1200 Dollar (umgerechnet 1000 Euro) in Amerika, um ungestört singen zu können. Stolz 16 Lieder habe er nach eigenen Angaben eingeübt. Das Chili-Kostüm passte aber eigentlich gar nicht zu ihm. „Ich bin in meinem privaten Umfeld berühmt dafür, dass ich null scharfes Essen vertrage“, sagte Jens Riewa. „Aus einem einfachen Grund: Ich bekomme stundenlange Schluckauf-Anfälle.“

Das weltweit größte Fackelbild!

Hier brennt ein Weltrekord

GERA - Hell erleuchtet zum Rekord: Auf dem Flugplatz Gera-Leumnitz ist das weltweit größte Fackelbild entzündet worden. Dafür wurden rund 15.000 Fackeln gesteckt, von denen tatsächlich 14.901 brannten.

Damit habe der Verein „Rekordteam“ für einen guten Zweck seinen siebten Weltrekord aufgestellt, wie Rekordrichter Rolf Allerdissen bestätigte. Die mit 14 Kilometer Draht verbundenen Fackeln wurden elektrisch gezündet. Das Feuerbild stellte das Vereinswappen dar.

Skuriles aus aller Welt

Die Thüringer überboten damit die 2018 von der Jugendfeuerwehr Ellwangen (Baden-Württemberg) aufgestellte Bestmarke mit 8286 brennenden Fackeln. Auch der neue Weltrekord wird laut Allerdissen ins Archiv des Rekord-Instituts für Deutschland eingetragen.

„Rekordteam“ ist ein Projekt des Vereins „we4kids“, das in der Vergangenheit bereits den höchsten Reifenstapel oder die längste Murbahn baute. Mit den erzielten Einnahmen hilft der Verein Familien mit Kindern, die an der seltenen Muskelschwundkrankheit SMA leiden.

Fast 15.000 Fackeln brennen für den guten Zweck.



Mittels elektronischer Zündung wurde das Weltrekord-Bild entzündet.

Foto: dpa/Bodo Schackow

MORGENPOST

80 Kilo
weniger!

Hätten Sie ihn gleich erkannt? Reiner Calmund völlig verändert

BOCHUM - 172,8 Kilo brachte Reiner „Calli“ Calmund (72) einst auf die Waage. Dann speckte der Ex-Fußball-Manager und bekennende Genießer ordentlich ab. Und das sieht man jetzt: Mehr als 80 Kilo sind runter! Nicht allen Fans gefällt das, sie machen sich Sorgen um seine Gesundheit.

Auf Facebook und Instagram teilte Calli ein aktuelles Foto, das ihn in Bochum mit den Stars des Musicals „Starlight Express“ zeigt. Unter dem Schnappschuss häufen sich mehr als hundert Kommentare: „Es ist schön, dass du so viel Gewicht abgenommen hast. Das verlängert dein Leben um einige Jahre“, schreibt eine Nutzerin. „Schaut der Mann gut

aus! Respekt“, lobt eine andere. „Weiter so“, wird Calli ermuntert. Doch nicht jeder findet den schlanken Calli gut: „Bei dem Bild denkt man, es steht ein 90-Jähriger da, der gestützt werden muss“, sorgt sich ein Fan. „Gesund schaut nicht aus“, kommentiert ein anderer. Ein weiterer Follower stimmt zu: „Calli ist nur noch ein Schatten seiner selbst.“

Es gab Zeiten, da konnte Calmund nur noch wenige Meter laufen - wog so viel, dass ihm die Luft wegblieb. Darum ließ er sich Anfang 2020 den Magen verkleinern, nahm in kurzer Zeit sehr viel ab. In diesem Jahr folgte eine weitere Operation, bei der die Fettschürze entfernt wurde - wieder purzelten die Kilo. Stolz sagte er jüngst im Interview mit „t-online“: „Ich fühle mich so gut, es ist ein ganz neues Lebensgefühl.“ Und das ist es, was am Ende zählt.

So rund haben viele „Calli“ noch in Erinnerung.

Flankiert von den Musical-Stars „Greaseball“ (l.) und „Dina“: Reiner Calmund (72) war am Wochenende schlanker denn je zu Gast bei „Starlight Express“ in Bochum.

Elton John im Platten-Fieber

Weltstar Elton John (74) kauft jeden Freitag neue Musik ein, am liebsten im Plattenladen.



Diese Tradition lässt er sich auch im Streaming-Zeitalter nicht nehmen: Elton John (74) kauft immer noch, wenn möglich, „jeden Freitag“ neue Musik ein - und zwar im Plattenladen.

„Ich habe das nie hinter mir gelassen“, verriet der Sänger bei einem Interviewtermin für internationale Musikjournalisten. Er schreibe sich nach wie vor

Listen mit Neuerscheinungen des jeweiligen Veröffentlichungstermins am Freitag. Die Auswahl sei ja auch riesig angesichts von 30.000 neuen Songs pro Woche auf Spotify.

Der Sänger kann sich diese spezielle Shopping-Sucht wohl leisten

- gerade erst hat er wieder einen Chart-Rekord gebrochen. Als erstem Künstler gelang es Elton John, über einen Zeitraum von sechs Jahrzehnten mindestens einmal pro Dekade in die Top Ten der britischen Hitparade zu kommen (MOPO berichtete).

Darüber ärgert sich Prinz George

LONDON - Prinz George (8) entwickelt so langsam ein Gespür für den Umweltschutz. Darauf ist sein Vater, Prinz William (39), besonders

stolz. Er hat nun verraten, was den kleinen Royal so richtig sauer macht.

„George war mit seiner Schule kürzlich Müll sammeln“, erzählt William in einem BBC-Podcast. „Er war verwirrt und sauer über die Tatsache, dass sie an einem Tag zum Müllsammeln gingen und am nächsten Tag die gleiche Route zur gleichen Zeit zurücklegten und so ziemlich der gleiche Müll, den sie aufgesammelt hatten, wieder zurück war.“

George habe das nicht verstehen können. „Er sagte: ‚Wir haben das gereinigt. Warum ist es nicht verschwunden?‘“ Denn er hat bereits gelernt, dass Müll in den Mülleimer gehört.



Prinz George (8), der älteste Sohn von William (39) und Kate (39), wird umweltbewusst erzogen.